

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 10 • Donnerstag, 09.03.2017 • Jahrgang 30

„Bad Taste-Party“ im Altenkirchener Rathaus

In diesem Jahr lautete im Altenkirchener Rathaus das Sessionsmotto „Laufsteg frei - für den schlechten Geschmack“. Heijo Höfer feierte als Stadtbürgermeister kräftig mit, überließ den Möhnen das Revier und ... seine Krawatte. Um 12.11 Uhr zogen die Altenkirchener Karnevalisten mit Prinz Jörg I. und seinem Gefolge ein und übernahmen die Macht im Rathaus. Der gesamte Tross zog in den Sitzungssaal ein, der von den Möhnen zum Narrensaal umgestaltet worden war. Hier boten die Rathausmöhnen wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit Sketchen, Tanz und ausgelassener Stimmung.



Fotos: Wachow

Neben den Einwohnern der Verbandsgemeinde fragten sich auch die Rathaus-Möhnen, wer künftig auf dem Bürossessel des ehemaligen VG-Chefs Heijo Höfer sitzen wird.

„Bad Taste-Party“ im Altenkirchener Rathaus

Fotos: Wachow



Einmarsch in den ‚Narrensaal‘



Die Reinigungsdamen Alexandra und Margot legten ein Arbeitspüßchen ein und zogen dabei über dies und das vom Leder.



Ein Klassiker: ‚Möt Lockenwicklern un Kittelschürz‘

Obermöhne Anna Schwarz mit erbeuteter Krawatte im Rockbund



Prinz Jörg I. übernahm für diesen Tag die Macht im Rathaus.



Programmpunkt vom Personalrat: „Sparmaßnahmen im Altersheim“



Die „Rathaus Street Boys“ sorgten mit ihrem Auftritt für super Stimmung.

Mi. 5. AprilEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr**Eintritt:**VVK ermäßigt 25 € / normal 30 €
ABK ermäßigt 30 € / normal 35 €**Musical****Ort: Stadthalle Altenkirchen**

FRANKIE BOY

Das Dean Martin & Frank Sinatra Musical

Mit 15 Schauspielern u. Sängern, sowie 6-köpfiger Liveband

Nach dem Riesenerfolg von „3 Musketiere“ und „Jekyll & Hyde“ in den beiden letzten Spieljahren zeigt das Theater der Stadt Lahnstein mit „Frankie Boy“ erneut ein Musical der Extraklasse.

Der Ort: Las Vegas, Sands Hotel, im Jahr 1961. Frank Sinatra steht zum Soundcheck für die abendliche Rat Pack-Show auf der Bühne. Es herrscht gereizte Stimmung, denn Dean Martin ist trotz fortgeschrittener Stunde noch nicht da, er ist wieder einmal auf alkoholischen Abwegen, und Sammy Davies Jr. gastiert zur Zeit in Europa. Zu allem Überfluss tauchen nacheinander eine junge Tänzerin, der Frank sofort den Hof macht, zwei Mafiosi, die einen makabren Auftrag haben, und Juliet Prowse, Frankies Verlobte, auf, mit der zusammen er den Erfolgsfilm Can Can gedreht hat. Und natürlich auch Dean Martin, sichtlich gut drauf und für die eine und andere Überraschung gut. Es sieht also gar nicht nach einer perfekten abendlichen Rat-Pack Show aus in dieser liebenswerten Story, die sich um Ruhm, Liebe, Eifersucht und Mafia dreht. Aber vor allem um eins: um Musik.

"Frankie Boy" ist eine Hommage an die legendären Gipfeltreffen von Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davies Jr. im Sands Hotel Las Vegas mit vielen Hits und Klassikern, die Musikgeschichte geschrieben haben. Eine großartige Show und gleichzeitig bestes Gesellschaftstheater.

Altenkirchen
bewegt**Kultur/Jugendkulturbüro**

Planung, Organisation & Durchführung:

Haus Felsenkeller e.V.

Altenkirchen
Westerwald**Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118**

www.jonnywinters.de

GOSPEL

belebt



am 19.3.

Kirche HILGENROTH 17.00

Chor Divertimento
www.chor-divertimento.de



Divertimento

meets

Vocal Line



Dänischer Weltklasse-Chor zu Gast im Westerwald!

Freitag, 10. März 2017, 19:30 Uhr
Christuskirche Altenkirchen

Eintritt: VVK: 23 Euro, ermäßigt 18 Euro
Abendkasse: 25 Euro, ermäßigt 20 Euro

Kartenvorverkauf: Kreisparkasse Altenkirchen; "der hochladen", Wissen; Optik Döhnen und Bosch, Hahnenburg Buchhandlung Kulké, Hamm; bei allen Sängerinnen und Sängern und im Internet unter www.chor-divertimento.de

Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach

Konzert

Karlsruher Duo

Reinhard Armleder
(Violoncello)
Dagmar Hartmann
(Klavier)

Werke u. a. von Robert Schumann,
Felix Mendelssohn Bartholdy,
Frédéric Chopin, Franz Liszt und
Richard Strauss



**Sonntag,
12. März 2017
17:00 Uhr**

Ev. Kirche Birnbach

Eintritt frei!

Mehr als nur ein Frühstück ...



FRÜHSTÜCKSTREFFEN FÜR FRAUEN
in Zusammenarbeit mit

HERZLICH WILLKOMMEN

Referat
Musik
Frühstück
Gespräch

**Unbeschwert und federleicht -
Sorglos leben, aber wie?**



Konzert und Referat Frau Valerie Lill

Samstag, 25. März 2017 um 9:30 Uhr
Sport- und Seminarhotel Glockenspitze, Altenkirchen
Frühstück und Kostenbeitrag: 15,00 €

Kartenvorverkauf ab dem 01.03.2017:

Altenkirchen: Seite 42 Buch & Kunst
Weyerbusch: Hermes Schreib- und Bastelbedarf
Flammersfeld: A. Schmidt Papierwaren

Kontakt:
Sylke Velten, Gartenweg 8
57612 Busenhausen
Tel. 02681 6505
sylkevelten@gmail.com

www.fruehstuecks-treffen.de



Das neue Programm



Schmuckwerkstatt, Malkurse, Comic Zeichnen, Graffiti und Kunst-Workshops. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

www.jukusch-ak.de

Osterferien Villa Kunterbunt

Für Kinder ab 6 Jahre
Referentin: Silke Wegner

Das Originalhaus steht in Schweden und ist uralt. In ihm finden sich Sehnsüchte und Fantasien, die sich viele Kinder auch heute noch wünschen. Egal, ob krumm und schief, es wird farbenfroh. Aus Pappkartons werden Möbel. Wir können Tapeten malen und direkt verkleistert, Schatzkisten bauen und Zimmer einrichten.

Mo. 10.04.-Do. 13.04.
jeweils von 10 -16 Uhr

Kosten: inkl. Mittagessen und Material 75,- Euro

E-Mail: info@jukusch-ak.de
oder Tel. 02681 986944



Kultur -/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Jugendkunstschule
Altenkirchen
Koblenzer Straße 5
57610 Altenkirchen



Selber gärtnern für besseres Klima und Selbstversorgung!?



... und regionale Sämereien-Tauschbörse

Kati Bohner von der GartenWerkStadt Marburg zeigt ab 19 Uhr Möglichkeiten für eine klimafreundliche Lebensmittelproduktion auf und fragt sich und uns, welche Rolle dabei der Gemüseanbau im eigenen Garten spielen kann? Ist das Ideal der (teilweisen) Selbstversorgung naive Romantik oder ein Schlüssel für eine nachhaltige Ernährungsweise?

Zahlreiche Tipps für klimafreundliches Gärtnern und die eigene Anbauplanung sind inklusive!

Vorher ab 18.30 Uhr und nachher Abgabe von Tomatensamen und generelle Sämereien-Tauschbörse aller Teilnehmer/Innen.

Termin: jetzt Freitag, 10. März



Bitte mitbringen: eigene Sämereien von Gemüse + Blumen + kleine Tütchen

Wann und Wo: 18.30 - 21.30 Uhr, Regionalladen **UNIKUM**, 57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 26

Veranstalter: Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V., AK

Kontakt: Mo-Di 14 - 18 Uhr, Mi 9 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr, Do+Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr – Tel. 9842767



Elternausschuss & Förderverein der Kita „Pustebblume“ Neitersen bieten an und laden ein zum:

8.NEITERSER SPIELZEUG- und KLEIDERBASAR



WIEDHALLE NEITERSEN

Samstag, 18.03.2017
13:30 bis 15:30 Uhr

(Schwangere haben Zutritt ab 13:00 Uhr)

Verkauft werden:

Spiele, Bücher, CD's, DVD's, und Videospiele
Spielzeuge aller Art, Puzzle
Kinderfahrzeuge, Fahrräder, Roller usw.
Autokindersitze, Kinderwagen, Laufställe
Matsch- und Regenkleidung
Kinderkleidung bis Gr: 176 und Schuhe
Umstandsmode



Verkauft wird auf Kommissionsbasis!
Nähere Informationen unter eMail:
basar-neitersen@web.de
oder telefonisch ab 01.03.2017 bei:
Frau Fischer
02681/9826183



Für das leibliche Wohl ist mit **Kaffee** und **Kuchen** gesorgt!
Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.
Kuchen auch zum Mitnehmen!!!!

Die Kinder und Eltern der Kita „Pustebblume“ freuen sich auf regen Zulauf!!!

FRAUEN-ESPRIT – ANGEBOT VON FRAUEN FÜR FRAUEN, DIE SICH ETWAS GUTES TUN MÖCHTEN
IM SINNE VON: „ICH SCHENKE MIR ZEIT!“. DIESMAL AN EINEM NACHMITTAG:

SAMSTAG, 18.03.2017 | 14:30 UHR
PFARRSAAL ST. JAKOBUS ALTENKIRCHEN

„MAN WEISS NIE, WAS SICH ERGIBT IM LEBEN“



Ein humorvolles und berührendes Stück über Liebe und Treue, Abhängigkeit und Mitgefühl, sich einlassen und loslassen.

Kristin Kunze, alias „Sophia Altklug“ und Heike Bänisch spielen ein Stück von Linda Winiewicz, die mit 81 Jahren ihre Erfahrung für die Bühne verfasste.

Kostenbeitrag: 9,- €
(mit Stehkafee)Anmeldung erwünscht, Kurzentschlossene sind willkommen.
Kontakt und Infos:
Sr. Barbara Schulerberg
Tel.: 02686 335
E-Mail: frauen-esprit@web.de

Begegnung.
Zeit.
GESCHENK.
I.h.

FRAUEN-ESPRIT – WER SIND WIR?
Ein Team von Frauen: Ruth Fendler-Vieregg, Susanne Gutacker, Susanne Idelberger, Sr. Barbara Schulerberg
Veranstalter: Pfarrei St. Jakobus und Joseph in Kooperation mit dem Bildungswerk Region Rheinland-Pfalz, Frauenpastoral Köln

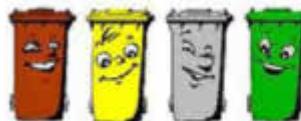
FRAUEN-ESPRIT

Weyerbuschs Wanderwege werden wieder wunderbar wunderbar

Wir suchen

Dich

als Helfer bei unserer
Reinigungsaktion der
Wanderwege rund
um Weyerbusch



Bitte feste Schuhe und Handschuhe mitbringen!

Veranstalter: Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.

Treffpunkt:

**Samstag,
18. März 2017
9 Uhr
am Feuerwehrhaus**

Für die Helfer bereitet der Verein wieder einen kräftigen Imbiss vor.

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ.



Nächster Blutspende-Termin:

Altenkirchen
Freitag, 17.03.2017
von 16:00 bis 20:00 Uhr
Realschule plus
Glockenspitze

Machen Sie mit! Termine und Infos:
Telefon: 0800 11 949 11 (kostenlos, gebührenfrei aus dem Festnetz)
Internet: www.blutspendedienst-west.de



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



„Irres Kochduell“ in der August-Sander-Schule

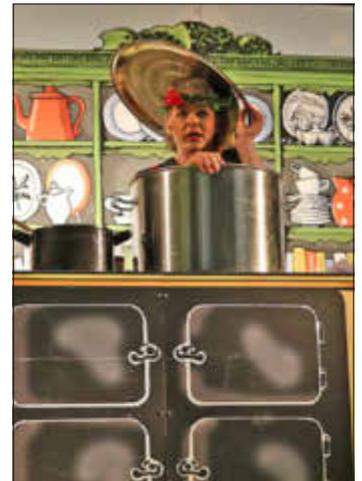


Nimmerland-Theater zu Gast - Nachdenken über Ernährung

Die August-Sander-Schule (Realschule plus AK) hatte sich entschieden, ihren SchülerInnen nach dem erfolgreichen Integrationsprojekt des vergangenen Jahres - Beteiligungsprojekt „Gemeinsam kochen“ - das Thema „Ernährung“ anhand eines professionellen Theaterstücks - „Ein absolut irres Kochduell“ - näher zu bringen.

Hinter dem „absolut irren Kochduell“ verbarg sich eine 60-minütige Ein-Frau-Show rund um Ernährung und Tierhaltung. Eigentlich erwartete die Moderatorin der Kochshow vier prominente Köche. Doch dann verirrt sich die Kuh Rita, der Eber Hard und das Huhn Hanna ins Kochstudio und riefen singend, tanzend und rappend zur Revolution auf - für artgerechte Tierhaltung und verminderten Fleischkonsum. Dabei landete die Moderatorin im Suppentopf, konnte sich in letzter Minute aber noch retten. Im anschließenden Parcours der Sinne wurden Lebensmittel „erschmeckt, erschnuppert, ertastet, erhorcht“ und gepuzzelt.

An zwei Tagen fand die erfolgreiche Aufführung in der Aula der Schule statt. Das Projekt wurde von dem Förderverein der Schule sowie der Verbandsgemeinde Altenkirchen finanziell unterstützt.



Fotos: Wachow



Veranstaltungen des Mehrgenerationenhauses Mittendrin

→ März 2017 ←

- **Samstag 11.03.2017, 9 - 12 Uhr, Reparatur-Café** - reparieren statt wegschmeißen, in Kooperation mit der AWB Landkreis Altenkirchen
- **Freitag 24.03.2017, 15 - 18 Uhr, Kutscherhaus / offener Treff** des MGH Gelbe Villa Bahnhofstr. 14 a in 57548 Kirchen
- **Fortbildung im Ehrenamt:** Einführung in das Thema „Psychische Erkrankungen“ II; aufgrund reger Nachfrage wird es in diesem Jahr weiter gehen. Die Veranstaltung kann aber auch besucht werden, wenn man im letzten Jahr nicht dabei war. Referentin: Karin Zimmermann (Ltg. MGH „Gelbe Villa“)
- **Montag 27.03.2017, 9.30 - 12 Uhr, INPUT - Frühstück** für engagierte Menschen, Informationen, Austausch und Gespräche, Thema: Definition des Begriffs Resilienz – Sie ist die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und sie durch Rückgriff auf persönliche und sozial vermittelte Ressourcen als Anlass für Entwicklungen zu nutzen. Kleine Übungen und gemeinsamer Austausch. Moderation: Susanne Meister, Caritasverband Altenkirchen
- **Dienstag 28.03.2017, 17.30 - 19 Uhr, MittenDrinAktuell**, kostenfreier Themenabend - Anders-artig; Bilder, die wir uns von unseren Mitmenschen machen, entstehen meist ganz automatisch und wir hinterfragen das oft nicht. Und plötzlich passiert es, jemand fällt aus unserem „Bilderrahmen“, weil er sich anders verhält, als wir gedacht haben. Mit solchen und ähnlichen Situationen beschäftigt sich der Themenabend. Referentinnen: Miriam Jaeger und Silke Irlé, Diakonisches Werk



Wilhelmstraße 10,
57610 Altenkirchen



Das Seniorenpflegehaus „Sonnenhang“ in Mehren feiert die 5. Jahreszeit



Am „Schwerdonnerstag“ wurde im Seniorenpflegehaus „Sonnenhang“ der Karneval eingeläutet. Mit gelungenen Kostümen und fröhlichen Karnevalsliedern zogen die Kinder der Tagesstätte Burgwiese über die Stationen und sorgten für Stimmung und gute Laune. Im Anschluss freuten sich die kleinen Narren über Süßigkeiten, die sie zur Stärkung mit auf den Weg bekamen.

Am Rosenmontag wurde dann pünktlich um 14.11 Uhr die Karnevalsfeier im bunt geschmückten Speisesaal eröffnet. Die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes führten durch ein abwechslungsreiches Programm.

Sie sorgten mit Sketchen, Büttreden und Liedvorträgen für viel Gelächter. Auch der hauseigene Chor glänzte mit einem extra für diesen Nachmittag einstudierten Beitrag.



Auch in diesem Jahr begeisterte DJ Christian mit seinen Stimmungsliedern, zu denen die Senioren und Seniorinnen ausgiebig tanzten und schunkelten. Die Karnevalsfeier endete mit einem dreifachen „Mehren alaaf“.

Besuch der Karnevalsgesellschaft Altenkirchen im Theodor-Fliedner-Haus

Mit einem stimmungsvollen „Alekärch Schepp, Schepp“ wurde am 20.02.2017 die Altenkirchner Karnevalsgesellschaft von unseren Bewohnerinnen, Bewohnern und Gästen begrüßt, und wie in jedem Jahr war die Freude groß. Prinz Jörg I. und sein Gefolge, bestehend aus dem Adjutanten Uwe, der Adjutantin Etienne, dem

Tanzmariechen Alina, dem Prinzenführer Herbert, dem Solomariechen Lilli, den Tanzmariechen und dem weiterem Gefolge. Eine bezaubernde solistische Tanzeinlage bot uns das Tanzmariechen Lilli (trainiert von Maja Naumann), die mit großem Applaus von allen Zuschauern gebührend belohnt wurde.



Die KG Altenkirchen

Fotos: Sabine Klußmann

Mit dem Karnevalsorden geehrt wurde unsere älteste Bewohnerin Auguste Krämer (97 Jahre) sowie unserer Pflegeteilnehmerin Sr. Monika Stevens-Agu. Vielen herzlichen Dank an die Karnevalsgesellschaft, bis zum nächsten Jahr!



Prinz Jörg I. mit Bewohnerin Auguste Krämer



Senioren des DRK Seniorenzentrum Altenkirchen zu Besuch in der Kita Traumland

„Alt und Jung gesellt sich gern“. Dass dieses Sprichwort stimmt, können die Bewohner des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen bestätigen.

So war die Freude groß, als es hieß, dass man zu einem Theaterstück in die Kindertagesstätte „Traumland“ eingeladen sei.

Erwartungsvoll fuhr dann eine Gruppe von Senioren am „Altweiberdonnerstag“ nach Honneroth, um in der KiTa Traumland der Aufführung zu folgen.

Das Stück mit dem Titel „Königin der Farben“ passte doch wunderbar zum Karnevalsauftakt.

Eine kunterbunte Handlung, in der farbenfrohe Untertanen einer Königin, wie die ruhigen Blauen, die temperamentvollen Roten sowie die lebensfrohen Gelben zu sehen waren.

Die Eltern der Kinder hatten eine selbstgebaute wunderschöne Kulisse aufgebaut und auch die Theaterrollen übernommen. Mit viel Applaus, sowohl von den Kindern, als auch von Senioren, endete das Stück.

Die noch verbleibende Zeit bis zur Rückfahrt ins DRK Seniorenzentrum, nutzten dann natürlich alle gern, um mit Tanz und Musik und ganz viel Konfetti Karneval zu feiern.

Gut gelaunt machte man sich später auf den Heimweg, und das nächste Treffen von „Jung und Alt“ ist schon vereinbart!



Angebote für Seniorinnen und Senioren

Dienstags: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer;
„Hilfe und Rat von Nutzer zu Nutzer“.
10.30 - 12 Uhr PC Übungsstunden

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde der Seniorenhilfe; „Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren“

Wo: Im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen in der Wilhelmstr. 10.





Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Altenkirchen erfolgreich beim Regionalwettbewerb „Jugend Musiziert“ 2017

Zwei Drummer im Landewettbewerb



Preisträger der Kreismusikschule Altenkirchen beim 54. Jugend Musiziert Wettbewerb. Max Seibert, Steinebach, 1. Preis Drum-Set (Pop)

Mit guten Ergebnissen zieht die Kreismusikschule Altenkirchen wieder ein positives Fazit aus dem Regionalentscheid Rheinland-Pfalz/Nord „Jugend Musiziert“, der kürzlich wieder in der schönen Ambiente von Schloss Engers / Neuwied stattfand. Der 54. Wettbewerb „Jugend Musiziert“, der größte bundesdeutsche Musikwettbewerb, war dieses Jahr unter anderem für Drum-Set (Pop) und Akkordeon-Kammermusik ausgeschrieben. Jeder Teilnehmer ist aufgefordert, bis zu drei Stücke aus unterschiedlichen Musikepochen vorzutragen.

Jeder Teilnehmer ist aufgefordert, bis zu drei Stücke aus unterschiedlichen Musikepochen vorzutragen.



Jan Trozkowski, Betzdorf, 1. Preis Drum-Set (Pop) mit seinem Schlagzeuglehrer Michael Strunk

In der Kategorie Drum-Set (Pop) traten vier Schülerinnen und Schüler an, zwei von ihnen haben sich für den Landeswettbewerb qualifiziert.

Max Seibert aus Steinebach erreichte in seiner Altersgruppe II den 1. Preis mit hervorragenden 23 Punkten und qualifizierte sich damit für den Landeswettbewerb. Er wird in der Schlagzeugklasse von Guillermo Banz unterrichtet.

Jan Trozkowski aus Betzdorf, Altersgruppe IV, wurde ebenfalls mit 23 von 25 möglichen Punkten bewertet, erreichte den 1. Preis und hat damit auch seine Fahrkarte zum Landeswettbewerb in der Tasche.

Er wird von Michael Strunk unterrichtet. Im Wettbewerb wurde er bei einem Stück von seinem Freund Johannes Dilling aus Betzdorf am Klavier begleitet.

In der Altersgruppe III erreichte Moritz Linder aus Dürrholz den 2. Preis mit 17 Punkten und auch Amelie Kühberger aus Forst nahm in der Altersgruppe III der Kategorie Drum-Set (Pop) teil. Beide werden von Michael Strunk unterrichtet.

In der Kategorie Akkordeon-Kammermusik traten Julian Schimpf, Akkordeon, aus Heckenhof, und Anna Elisabeth Lohmaier, Blockflöte, aus Michelbach gemeinsam in der Altersgruppe II an. Sie erreichten den 1. Preis mit 22 Punkten. Die Betreuung lag in den Händen der Lehrkräfte Michael Wagner (Akkordeon) und Gerlind Loescher (Blockflöte).



Für Schüler, Eltern und Lehrkräfte stellt Jugend Musiziert immer wieder eine große Herausforderung dar, denn neben Talent sind vor allem ein hohes Maß an Fleiß, Konzentration und Ausdauer in der Vorbereitungszeit gefragt. „Hinter jedem Ergebnis steckt enorm viel Arbeit, für die ich den Schülern, ihren Eltern und unseren Lehrkräfte sehr danke“, so Schulleiter Michael Ullrich.

Julian Schimpf, Heckenhof, Akkordeon, und Anna Elisabeth Lohmaier, Michelbach, Blockflöte, 1. Preis Akkordeon-Kammermusik

Der Landeswettbewerb findet vom 30. März bis 2. April in Mainz statt.

Informationen, nicht nur zu Jugend Musiziert, sondern zum Musikunterricht mit allen gängigen Instrumenten gibt das Büro der Kreismusikschule gerne: Tel. 02681-812283 oder www.kreismusikschuleAK.de

Scrapbooking

Zweitägiger Grundlagenworkshop für Kids ab 10 Jahren Ende März in Nisterberg

Der zweitägige Workshop für kreativ Jungs und Mädchen ab 10 Jahren ist zum Kennenlernen von Scrapbooking geeignet. Er findet **am Freitag, 31. März**, von 15 bis 19 Uhr und **am Samstag, 1. April**, von 10 bis 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Nisterberg statt.

Beim „Scrapbooking“ erstellt man individuelle Fotoalben: zunächst die Fotoseiten selbst, also der Hintergrund, auf den die Bilder geklebt werden. Hier kommen verschiedene Papiere, Farben, Stempel, Sprüche, Stanzformen zum Einsatz. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die zurechtgeschnittenen Fotos werden anschließend auf dieser Fotoseite fixiert. Die Bilder wiederum können dann natürlich auch nach Belieben verschönert

werden. Mit den so gestalteten Alben haben die Kinder die Möglichkeit, ihre ganz eigenen Geschichten zu erzählen. Sie sind eine schöne Erinnerung, die alle Teilnehmenden mit nach Hause nehmen dürfen. Alles was mitzubringen ist für den kreativen Workshop, sind ein paar ausgedruckte Fotos der Teilnehmer selbst, deren Familien und beispielsweise Freunden.

Die Veranstaltung wird vom Kreisjugendamt Altenkirchen in Kooperation mit der Ortsgemeinde Nisterberg organisiert. Die Teilnehmergebühr beträgt 15 Euro pro Kind.

Anmeldungen können beim Jugendamt der Kreisverwaltung bei Anna Beck unter Tel. (02681) 81-2513 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de erfolgen.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 11./12. März 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428841

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ innogy SE Vertrieb

Kundenservice T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
 an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
 Telefonnummer 01805 / 112 057
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
 57610 Altenkirchen
 Tel. Büro 02681/988861
 Fax: Büro 02681/70159
 Bürozeiten:
 Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
 Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
 und 15.00 bis 18.00 Uhr
 www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
 e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
 rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Telefon Bürgerbüro 02681/85-226,
 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
 Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
 Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
 Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
 Tel. 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
 02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

-Anzeige-

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
 Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
 Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
 Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
 24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
 24 Std. Rufbereitschaft
 www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
 Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
 Betreuungsverein, MenüService,
 HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
 Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
 Telefon 02681 4021
 Fax 02681 988260
 E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
 Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 16. März 2017, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 12. März 2017, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 16. März 2017, 18.15 Uhr (Brandmeisterbespr.) und 19 Uhr (Techn. Hilfe)

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Montag, 13. März 2017, 19.30 bis 21.30 Uhr





Besuchen Sie das
■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze
Öffnungszeiten/
Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölfekarte Erwachsene	30,00 €
Zwölfekarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
 dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging
 Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!
Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
 30 Minuten für 3,00 €
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad,
 Tel. 02681/4222,
 oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

Hallenbad am 12. und 19. März halbtags geschlossen !

An den Sonntagen, 12. und 19. März 2017, ist das Hallenbad wegen Veranstaltungen nur von 8.30 Uhr bis 13 Uhr geöffnet. Kassenschluss eine Stunde vor Betriebsende.

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen

Am Donnerstag, 16. März 2017, 17 Uhr, findet eine Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Altenkirchen im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Vorberatende Beschlussfassungen

1. Neufassung der Satzung über die Erhebung von einmaligen Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen in der Stadt Altenkirchen
2. Kosten- und Finanzierungsübersicht (Kofi) für das Sanierungsgebiet „Altenkirchen Stadtkern“ 2017
3. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

I Abschließende Entscheidungen

4. Vertragsangelegenheiten

II Vorberatende Beschlussfassungen

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer,
 Stadtbürgermeister

Busenhausen

■ Schwätztreff



Der nächste Schwätztreff findet am **Samstag, 11. März, ab 18.30 Uhr** statt. Die Tür ist offen, wir freuen uns auf alle die kommen.

■ Flursäuberung



Die diesjährige Flursäuberung ist am **Samstag, 18. März**. Wir treffen uns wie immer um **9.30 Uhr am Dorfplatz**. Gerne wollen wir diesen Termin nutzen, um am Wöschhoisjen noch Schnittarbeiten usw. durchzuführen. Bitte bringt entsprechende Gerätschaften, Sammeleimer und dergleichen mit. Zudem brauchen wir auch Helfer/innen, die für uns im Wöschhoisjen den Mittagsimbiss vorbereiten.

Wir freuen uns auf viele große und kleine Helfer/innen

Herzliche Grüße, Erika Hüsich

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Am Montag, 20. März 2017, 17 Uhr, findet im Bürgerhaus „Wöschhoisjen“ eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
2. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Busenhausen für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014 und 2015
 - 2.1 Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 2.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 2.3 Entlastung der Ortsbürgermeisterin sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
3. Verschiedenes

Erika Hüsich, Ortsbürgermeisterin



Ersfeld

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 20. Februar 2017

Ortsbürgermeisterin Reinhilde Lichtenthäler teilte dem Ortsgemeinderat zunächst mit, dass die Wegebaumaßnahme „Unter den Eichen“ noch der Nachbesserung bedarf. Die ausführende Firma Koch, Westerburg, wird nach Beendigung der Frostperiode die Bankette nacharbeiten.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat nach eingehender Beratung, nicht an dem Landeswettbewerb 2017 „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.

Anschließend gab es eine allgemeine Information in Friedhofsangelegenheiten:

Ortsbürgermeister Thomas Schnabel von Mehren hat am 17.02.2017 per Mail mitgeteilt, dass das Presbyterium beschlossen hat, den Friedhof einschließlich aller Flächen und Aufbauten kostenfrei an den noch neu zu gründenden Zweckverband zu übertragen.

Des Weiteren wurden folgende Termine festgelegt:

- 25. März 2017: 10 Uhr Treffen am Weierhäuschen zum Frühjahrsputz in der Ortsgemeinde. Alle Bürger der Ortsgemeinde sind herzlich eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Es wird gebeten, das benötigte Arbeitsmaterial mitzubringen (Besen, Hacke, Schaufel usw.).
- 26. August 2017: Sommerfest am Weierhäuschen

Ferner gab die Vorsitzende den Ratsmitgliedern folgende Informationen:

- Die Vorsitzende und der Ortsgemeinderat beschlossen einstimmig, sich mit den anliegenden Ortsgemeinden des Mehrbachtals für eine Verbesserung des ÖPNV einzusetzen. Ferner will man gemeinsam mit den Nachbargemeinden einen Vorschlag für die Übernahme der Beförderungskosten an „kreisfremde Schulen“ ausarbeiten, damit für die Region ein umfassendes Bildungsangebot gemacht werden kann.
- Die Vorsitzende unterrichtete weiter über die Sachstandsfrage des Grundstückes Ortkraß betreffend der Vermüllung des Grundstückes sowie mangelnde Bausicherheit und Nichteinhaltung der Grundstücksgrenzen. Die Durchfahrt des Wirtschaftsweges soll sichergestellt sein. Die Verbandsgemeindeverwaltung - Ordnungsamt - sowie die Kreisverwaltung sind eingeschaltet.

- Die Beschilderung des Verbandsgemeinde-Verbindungsweges von Ersfeld nach Fiersbach ist ebenfalls Gegenstand der Informationen der Ortsbürgermeisterin.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes regte Ratsmitglied Jan Lichtenthäler die Pflanzung eines Teilstücks der Buchenhecke am Weierhäuschen an. Das Gesamtbild der schon vorhandenen Hecke soll komplettiert werden. Der Ortsgemeinderat schloss sich dem Vorschlag von Herrn Lichtenthäler an. Es wurde vereinbart, gemeinsam mit Herrn Uellenberg eine Pflanzmulde zu erstellen und die Pflanzung am 25. März im Rahmen des Frühjahrsputzes vorzunehmen. Ferner schlug Herr Lichtenthäler entlang des Gemeindegrenzdstücks eine Einfriedung in Form von Baumstämmen vor. Dies soll dem Schutz des Grundstücks und der dortigen Feuchtwiese dienen. Auch dieser Vorschlag wurde vom gesamten Ortsgemeinderat für gut befunden und soll zeitnah umgesetzt werden.

Nichtöffentliche Sitzung:

- Grundstücksangelegenheiten
- Verschiedenes

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister



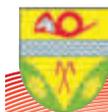
Helmeroth

Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 11.03. bis 26.03.2017 werde ich in Angelegenheiten der Ortsgemeinde Helmeroth wie folgt vertreten:

- vom 11.03. bis 19.03.2017 durch das Ratsmitglied Dagmar Lillig. Frau Lillig ist telefonisch zu erreichen unter 02682/3744.
- vom 20.03.2017 bis 26.03.2017 durch den Ersten Beigeordneten Werner Denker. Herr Denker ist telefonisch zu erreichen unter 02682/965392 und 3760.

Paul Stefes, Ortsbürgermeister



Gieleroth

Achtung!!



Im Wald zwischen Gieleroth und Amteroth haben am **Dienstag, 21. Februar 2017**, Spaziergänger einen Tierkadaver (Marder) in einer Plastiktüte gefunden sowie unter Heu versteckte Reste von toten Hühnern.

Ich möchte darauf aufmerksam machen, dass es sich um eine Ordnungswidrigkeit handelt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Ich bitte daher um Beachtung und Meldung, falls ein solcher Vorfall beobachtet werden sollte. Danke!

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

Einladung zum Kreativ-Café



Am **16. März 2017, 15 Uhr**, wird im Brunnenhaus wieder fleißig gebastelt, Handarbeit gemacht oder gemalt.

Jeder, der Lust dazu hat, dieses in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen zu tun, ist herzlich eingeladen.

Nach dem 16. März macht das Kreativ-Café Sommerpause. **Weiter geht es im Oktober 2017.**

Heupelzen

Hoijbelscher Gemeinschaft



Der nächste **Hoijbelscher Dämmerschoppen** findet am **Freitag, 10.03.2017, ab 19 Uhr**, im Helenehof statt. Eingeladen sind natürlich nicht nur die Hoijbelscher.

Am **Dienstag, 14. März 2017, um 15.30 Uhr** lädt die Hoijbelscher Seniorengruppe zum ersten Themen-Nachmittag in den Helenehof ein. Inge Käsen macht wieder einmal eine ihrer beliebten Käseverkostungen.

Teilnahme nur mit vorheriger verbindlicher Anmeldung bis zum **12. März** bei Inge Käsen, **Tel. 1526**. Kostenbeitrag 9 € für Käse und Wein, alkoholfreie Getränke spendiert die Ortsgemeinde.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.



Hasselbach

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Am Dienstag, 4. April 2017, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Wahl einer/eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
- Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Hasselbach für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014 und 2015
 - Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
- Verschiedenes

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister



Ingelbach

Charlotte Zimmermann aus Ingelbach feierte 100. Geburtstag

Am 17. Februar konnte Charlotte Zimmermann ihren 100. Geburtstag feiern.



Charlotte Zimmermann (vorne) mit Tochter Ursula und Schwiegersohn Wolf-Dieter Flottmann sowie Ortsbürgermeister Dirk Vohl (rechts)

Sie wurde in Altenstadt/Lothringen geboren und hatte noch eine ältere Schwester, die jedoch inzwischen verstorben ist. Nach der

Helmenzen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 16. März 2017, 19.30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Schulzeit arbeitete Charlotte Zimmermann als Erzieherin und im Büro des Vaters bei der Stadt Wuppertal. 1938 heiratete sie den Angestellten Albin Zimmermann. Die Ehe wurde in den 50er Jahren geschieden. 1940 brachte sie ihre Tochter Ursula zur Welt. Drei Jahre später wurde ihr Elternhaus bei einem Luftangriff auf Wuppertal-Barmen zerstört. Daraufhin wurde ihre Familie nach Ostpreußen evakuiert. Während der Kriegswirren flüchtete sie nach Kaltenleugsfeld/Rhön zu Schwester und Schwager. In den Fünfzigerjahren - nach dem Wiederaufbau des Elternhauses in Barmen - zog sie dort wieder ein. Über 25 Jahre lang war sie bei einer Wuppertaler Miederfabrik tätig. Seit 2007 lebt sie nun in Ingelbach bei Tochter und Schwiegersohn. Charlotte Zimmermann hatte in ihrem Leben so einige Hobbys. Dazu gehörten Wandern, Singen, Laute spielen, Handarbeiten, Lesen sowie die Gartenarbeit.



3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl der Kassenprüfer 2018
6. Aktivitäten 2017
7. Brunnenfest 2017
8. Verschiedenes

Thomas Bay, Vorsitzender



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 14. März 2017, 19.30 Uhr, findet im Schulungsraum des Feuerwehrhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bauantrag
2. Verschiedenes

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister

■ Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Mehren sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt einen Gemeindearbeiter auf Basis einer Kurzfristigen Beschäftigung.

Das Aufgabengebiet umfasst alle Pflegearbeiten (insbesondere der Grünflächen, Wege und Plätze), Instandsetzungsarbeiten, sowie Straßenreinigung und Winterdienst innerhalb der Ortsgemeinde. Hierfür stehen zum Teil technische Hilfsmittel und Geräte zu Verfügung. (Von Vorteil wäre eine Person mit handwerklichen Fähigkeiten)

Der Arbeitsumfang beträgt ca. 300 Stunden / Jahr, verteilt auf 10 Monate / Jahr. Dieser ist nach Bedarf und Weisung des Ortsbürgermeisters abzuleisten.

Kurzbewerbungen oder Fragen vorweg werden erbeten an Ortsbürgermeister Thomas Schnabel, Mehrbachtalstr. 7, 57635 Mehren, Tel. 02686 - 1364 oder per Mail: fachwerkdorf-mehren@t-online.de

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 20. Februar 2017

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilte der Vorsitzende mit, dass Ratsmitglied Dennis Schwarzbach sein Mandat zum 1. Februar 2017 niedergelegt hat, da er in Kürze seinen Dienst bei der Marine antreten wird. Als Nachfolger wurde Rainer Stadler, Kirchstraße 10, Mehren, in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mehren einberufen. Der Vorsitzende verpflichtete Herrn Stadler per Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Beim ausscheidenden Ratsmitglied Dennis Schwarzbach bedankte sich der Vorsitzende für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Ratsmitglied im Ortsgemeinderat von 2014 bis 2017, sowie den damit verbundenen Aufgaben zum Wohle der Bürger von Mehren und sprach ihm hierfür Dank und Anerkennung in Form einer Urkunde aus.

Im Anschluss beantragte der Vorsitzende, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt ‚Sanierung der Bruchsteinmauer an der Kirche‘ zu erweitern.

Unter Punkt 1 der Tagesordnung befasste sich der Ortsgemeinderat mit den in diesem Jahr anstehenden Terminen, die der Vorsitzende aufgelistet und digital dargestellt hatte. Diese wurden besprochen sowie abgestimmt.

- | | |
|-----------------------|---|
| Donnerstag, 16. März | Schlepper-TÜV |
| Samstag, 18. März | Autorentreffen Gemeindehaus |
| Samstag, 25. März | Rückschnittaktion / Arbeitsdienst |
| Donnerstag, 30. März | Häckseltermin |
| Freitag, 31. März | Häckseltermin |
| Freitag, 31. März | Computerkurs Kids Fw-Haus |
| Samstag, 1. April | Robotik - aller Anfang ist leicht gemacht |
| Samstag, 1. April | Computerkurs Kids Fw-Haus |
| Samstag, 1. April | Robotik - aller Anfang ist leicht gemacht |
| Sonntag, 30. April | Maifeier |
| Samstag, 10. Juni | 17. Lichterfest |
| Sonntag, 25. Juni | „Kindertheater auf der Freilichtbühne
Figurentheater Petra Schuff
„Petterson und Findus mit einer Samtpfote auf Entdeckungstour“
Kaffeeklatsch Frauenchor
Feuerwehrfest ??? |
| Sonntag, 9. Juli | |
| Sonntag, 30. Juli | |
| Samstag, 12. August | Kinderferienaktion |
| Freitag, 8. September | UMT-Workshop, Kreisjugendamt
Arbeiten mit dem Konstruktionsbaukasten |



Kettenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 13. März 2017, 19 Uhr, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Dorfausflug
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Anschaffungen
6. Grundstücksangelegenheiten

Uwe Krauskopf, Ortsbürgermeister



Kraam

■ Förderverein Kraam

Der Verein zur Förderung der Jugendpflege und der Dorfgemeinschaft lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 7. April 2017, um 19 Uhr in die Grillhütte in Kraam ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassenverwalters

- Samstag, 9. September UMT-Workshop, Kreisjugendamt
Arbeiten mit dem Konstruktionsbaukasten
- Sonntag, 10. September Tag des Denkmals
- Sonntag, 24. September Bundestagswahl / Wahl VG Bürgermeister
- Freitag, 17. November Workshop Scrapbooking, Kreisjugendamt
- Samstag, 18. November Workshop Scrapbooking, Kreisjugendamt
- Für die in diesem Jahr anstehende Seniorenfeier, sowie die Westertwälder Weihnacht werden noch keine konkreten Termine festgelegt bzw. sind noch nicht genau bekannt.

Als nächstes befasste sich der Ortsgemeinderat mit den Haushaltsabschlüssen des vergangenen Jahres. Im Anschluss wurde die Auftragsvergabe für die Sanierungsarbeiten an der Bruchsteinmauer an der Kirche besprochen. Diese wurden beschränkt ausgeschrieben. Günstigster Anbieter war hier die Firma Veit Uellenberg, Ersfeld, der der Auftrag durch den Ortsgemeinderat erteilt wurde. Unter dem folgenden Tagesordnungspunkt galt es, den Planungsauftrag für die angedachte Gehwegssanierung entlang der K 24 zu erteilen. Auf Grundlage der HOAI wurde vom Fachbereich 3 der Verbandsgemeindeverwaltung hierfür eine Honorarbenennung vorgelegt. Diese basiert auf den regulären Honorarsätzen für Planungsleistungen und einer Vereinbarung zwischen den Ortsgemeinden und der Verbandsgemeindeverwaltung. Der Auftrag wurde erteilt.

In Kürze soll über die angedachten Maßnahmen und die hierdurch entstehenden Kosten im Rahmen einer Einwohnerversammlung ausgiebig informiert werden.

Die Telekom beabsichtigt im Rahmen der Breitbandinitiative des Kreises Altenkirchen eine Glasfaserverlegung zum KVZ Im Niederdorf 1 zum Zwecke der Bandbreitenerhöhung. Da diese kurzfristig erfolgen würde, ist angedacht, diese mit der anstehenden Sanierung der Gehwege, sowie einer Neuverlegung der Wasserleitung zu koppeln. Auch der Energieversorger beabsichtigt bei dieser Gelegenheit, ein Erdkabel mit zu verlegen. Hierzu wird am 2. März 2017 ein erstes Koordinierungsgespräch aller Beteiligten im Rathaus AK stattfinden.

Seitens des Ortsgemeinderats wurde bzgl. der angedachten Sanierung der Gehwege nach Fördermöglichkeiten aus dem I - Stock bzw. für eine evtl. Leerrohrverlegung angefragt. Der Vorsitzende wird diese Anfrage zur Klärung an die VG Verwaltung weiter leiten.

Unter Tagesordnungspunkt 5 erläuterte der Vorsitzende noch einmal den Werdegang bzgl. eines geänderten Halteverbots in der Straße „Im Niederdorf“.

Am 18.12.2016 wurde die in Abstimmung mit dem Fachbereich 1 der VG Verwaltung Altenkirchen und vorab durch den Ortsgemeinderat beschlossene, geänderte Halteverbotszone in der Straße „Im Niederdorf“ neu ausgewiesen. Alle Anwohner des betroffenen Bereichs wurden per Rundschreiben über die vorgenommene Änderung und deren Gründe informiert. Der Eigentümer des Wohnhauses „Im Niederdorf 8“ hatte sich mit dem Ortsbürgermeister in Verbindung gesetzt und bat, die vorgenommene Änderung abzuändern. Die gewünschte Änderung wurde dem Ortsgemeinderat anhand digitalem Bildmaterial vorgetragen. Als Begründung führte der Eigentümer an, dass sein Mehrfamilienhaus nur über Stellplätze für vier Parteien verfüge, es jedoch fünf Wohneinheiten gäbe. Aus Sicht der Bewohner der fünften Wohneinheit wurde die Entfernung zur jetzigen Parkmöglichkeit für ein Kfz als unzumutbar angesehen. Die jetzige Verkehrs- und Parksituation wurde eingehend erörtert. Der Ortsgemeinderat möchte nach wie vor insbesondere dem landwirtschaftlichen Verkehr in diesem Bereich Vorrang einräumen. Landwirtschaftliche Gespanne, die bergabfahrend diesen Bereich passieren, sollen ausreichend Möglichkeit behalten, an ggf. parkenden Fahrzeugen vorbei, vor dem Kurvenbereich einzuscheren, da dieser ansonsten nicht ausreichend eingesehen werden kann und es hierdurch evtl. zu Gefahrensituationen kommen kann. Die Entfernung zu dem sich aktuell ergebenden Parkbereich wird als zumutbar angesehen. Dem Antrag auf Änderung wurde nicht zugestimmt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Schnabel den Rat über folgende Punkte:

- Die im Rahmen einer Dienstbesprechung bei der Kreisverwaltung erläuterte und beabsichtigte Rückstufung von Kreisstraßen
- Aktueller Sachstand der Friedhofsübernahme
- Probleme in der Straße „Auf dem Brouch“ mit freilaufenden Hunden sowie der dazu aktuelle Sachstand
- Ereignisse beim bisherigen Winterdienst sowie angeordnete Hilfestellungen durch den Ortsbürgermeister
- Weitere Zuteilung von Obstbäumen aus Obstbaumjahrhundert-zählung des Kreises Altenkirchen, sowie hier vorgenommene und angebotene private Pflanzangebote. Der Vorsitzende veröffentlichte hierzu einen Text in Ausgabe 9/2017 des Mitteilungsblattes.
- Vorhaben der Telekom zur Erhöhung der Bandbreite, die Kabelverzweiger in der Ortsgemeinde Mehren auf andere Gehäuse umzurüsten und die hierzu erteilte Erlaubnis
- Entstandene Kosten für die notwendige Instandsetzung des Brückengeländers am Wirtschaftsweg Hardtmühle
- Mitteilung zur Verteilung der Bundesintegrationspauschale auf die Ortsgemeinden der VG und der sich hieraus ergebend Anteil für die Ortsgemeinde Mehren

- Antragsfristen für Zuweisungen aus der Dorferneuerung und dem Investitionsstock
- Entgelt für den Glascontainerstellplätze
- Entstandene Kosten für den Bauhof für Pflegearbeiten an verschiedenen Grünflächen in der Ortslage
- Übermittelte Info-Unterlagen zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2017 und mögliche Einsichtnahme durch die Ratsmitglieder
- Der Ortsbürgermeister hat, wie bei vorangegangenen Ratssitzungen erörtert, bei der Kreisverwaltung einen Antrag auf Ausbau des etwa 150 m langen, noch nicht ausgebauten Teilstückes der K 26 / Kirchstraße gestellt und um Prüfung gebeten, ob dieser nicht ggf. kostengünstiger mit weiteren im Bereich der Nachbargemeinden angedachten Maßnahmen gekoppelt werden kann.
- Die VG-Werke beabsichtigen bei einer etwaigen Sanierung der Gehwege entlang der Kreisstraße 24 / Mehrbachtalstraße und der hierbei angedachten Neuverlegung der Wasserleitung, auch die alten Hausanschlüsse zu überprüfen und ggf. eine kostenpflichtige Erneuerung zu veranlassen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Punkte besprochen:

- Einladung der Stadt Altenkirchen zur Teilnahme am Stadtfest. Eine Teilnahme wird nicht erwogen.
- Der öffentliche Aushangkasten am Landhaus Mehren wurde für eine Sanierungsmaßnahme demontiert. Die Eigentümerin bittet um Prüfung, ob dieser nicht zukünftig an einer anderen Stelle befestigt bzw. aufgestellt werden kann. Der Vorsitzende schlug hierfür den Bereich der ehemaligen Buswarte im Ortsteil Seifen vor. Der Ortsgemeinderat hatte hierzu keine Einwände.
- Der Ortsbürgermeister erläuterte dringend notwendige Rückschnittmaßnahmen im Bereich des Weiher, die er in den vergangenen Tagen veranlasst hat, da in dieser Zeit der Weiher zugefroren war und die Arbeiten nur jetzt ohne großen Aufwand ausgeführt werden konnten. Der Vorsitzende hat hierzu die Fa. Wengenroth, Fluterschen, beauftragt, die bereits im Vorjahr mehrfach in diesem Bereich für die Ortsgemeinde tätig war. Der Ortsgemeinderat erkannte die Notwendigkeit an und hat hierzu keine Einwände.
- Seitens eines Ratsmitglieds wurde auf die erhebliche Rissbildung im Bereich der Kreisstraßen in der Ortslage hingewiesen und angeraten, diese mit den anstehenden Arbeiten an den Gehwegen zu koppeln. Der Vorsitzende führte dazu aus, dass dies in die Zuständigkeit des LBM Diez fällt und nicht von der Ortsgemeinde veranlasst werden kann. Der Ortsbürgermeister wird aber auf Risschäden hinweisen und um Prüfung, sowie Sanierungsmaßnahmen bitten.
- Das anstehende Autorentreffen am 18.03.2017 wurde besprochen und abgestimmt, wer hierbei als Helfer zur Verfügung stehen kann.
- Seitens des Ortsgemeinderats wurde nach dem aktuellen Sachstand der Sanierungsarbeiten an der Adorfer Brücke gefragt und warum diese zur Zeit ruhen. Der Vorsitzende führte dazu aus, dass sich die Arbeiten an der Adorfer Brücke weiter verzögern, da die ausführende Firma offensichtlich anderen Bauvorhaben Vorrang eingeräumt hat und dies mit widrigen Witterungsbedingungen hier vor Ort begründet. Die Firma erhielt Seitens des LBM Diez mehrfach eine Fristsetzung, bis zu der die Bauarbeiten wieder aufzunehmen sind, hat diese aber bisweilen geschickt ausgehebelt.

Zur Einwohnerfragestunde gab es keine Wortmeldungen.



Obererbach

■ Waldinteressenten Niedererbach

Am Freitag, 24. März 2017, findet die Jahresversammlung um 19 Uhr im Hähnershof in Obererbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Waldvorsteher
2. Wahl des Protokollführers und der Unterzeichner
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahlfestlegung der offenen oder geheimen Abstimmung
6. Wahl des Versammlungsleiters
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2017
9. Brandholzfällung im Jahr 2017/2018
10. Beachtung der Berufsgenossenschaft und der PEFC-Leitlinie
11. Verschiedenes

Heinz Eschemann,
Waldvorsteher



Oberwambach

■ Öffentliche Bekanntmachung der Ortsgemeinde Oberwambach

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 9. März 2017 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberwambach haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-altenkirchen.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Oberwambach, 9. März 2017
Ortsgemeinde Oberwambach

Achim Ramseger
Ortsbürgermeister

Ölsen

■ Gelungene Frühstücksrunde

Obstbaumpflanzung und Frühjahrsputz am 25. März

Im Jubiläumsjahr der Ortsgemeinde versuchen wir, durch kleine und größere Events das 725-jährige Bestehen der Dorfgemeinschaft Ölsen zu feiern und für die Zukunft weiterhin zu stärken. Zum ersten Mal hatte der Ortsgemeinderat zu einem gemeinsamen Frühstück ins Bürgerhaus Ölsen eingeladen.



Nicht nur fast ein Drittel der Einwohner Ölsens nahmen die Gelegenheit wahr, sondern auch Freunde und Verwandte kamen in den frühen sonntäglichen Morgenstunden nach Ölsen. Belohnt wurden alle mit einem sehr reichhaltigen und liebevoll gestaltetem Buffet, das sowohl dem eher süß veranlagten Frühstückler, als auch den herzhafteren Esser einiges zu bieten hatte. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank den zahlreichen Helfern, besonders möchte ich Gabi Sohnius-Schmidt und Frauke Kirchner erwähnen. Ohne die Mithilfe engagierter Ölser wären solche Veranstaltungen nicht möglich. Am 25. März geht es weiter, wir werden uns an dem Samstagmorgen um 9 Uhr am Bürgerhaus treffen. Außer der vom Kreis

Altenkirchen gesponserten Obstbaumpflanzung würden wir gerne eine Art Frühjahrsputz in unserem Dorf durchführen. Um die vielen anstehenden Aufgaben bewältigen zu können, würde ich mich sehr über eine rege Beteiligung freuen. Wie immer, wird der Arbeitseinsatz gegen Mittag mit einem leckeren Essen und kühlen Getränken beendet werden.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 7. Februar 2017

Zunächst wurde über die in der Ortsgemeinde geplanten Veranstaltungen in 2017 gesprochen:

- 25. Mai Bodendenkmalwanderung mit anschließendem Grillfest
- 11. Juni Jubiläumsfeier
Die Ortsgemeinde Ölsen wurde am 13. Juni 1292 erstmalig urkundlich erwähnt.
- 10. Juli Seniorenfeier
In diesem Jahr wird die Seniorenfeier von mehreren Ortsgemeinden gemeinsam ausgerichtet und findet in Busenhausen statt.
- Oktober Erntedankfest; der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat eine Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses der Ortsgemeinde Ölsen.

Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 8/2017 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Anschließend wurden die Nebenkosten gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses wie folgt festgesetzt:

- Strom je kWh 0,50 €
- Wasser pauschal 6,00 €
- Heizkosten für Pelletofen pauschal 16,00 €

Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2016 in das Haushaltsjahr 2017 von insgesamt 1.100 € (Heimspflege) zu.

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017 erfolgt aus den zum 01.01.2017 vorhandenen liquiden Mitteln i.H.v. 70.342,46 €.

Ferner erfolgte die Einteilung der Wirtschaftswege nach Priorität und Nutzungsart.

Aufgrund mangelnder Liquidität der Ortsgemeinde und der Unzumutbarkeit hoher finanzieller Belastung von Grundstückseigentümern in der Gemarkung können zukünftig anstehende Wegeinstandsetzungen nicht mit gleichrangiger Priorität umgesetzt werden. Das amtliche Wirtschaftswegenetz Ölsens umfasst ca. 7 km, ungefähr die Hälfte der Wege ist mit einer Asphalttschicht versehen. Eine ordnungsgemäße Instandsetzung in einem realistischen Zeitraum von 15 Jahren würde über 200.000 € kosten.

Daher erarbeitet der Vorsitzende in Absprache mit dem Ortsgemeinderat ein Modell, anhand dessen eine objektive Wertung jedes einzelnen Weges in Bezug auf Nutzungsart, -häufigkeit und Beschädigungsgefährdung möglich wird.

Ortsbürgermeister Kirchner präsentierte eine digitale kartengestützte Vorlage, die auf mathematische Weise die Priorität jedes einzelnen Weges berechnet.

Dabei werden die Parameter Nutzungshäufigkeit (unterteilt in Haupt-, Neben- und Zubringerwege), die Nutzungsart (Pkw befahrbar: Ja oder Nein) und die Beschädigungsgefährdung (gemessen anhand des Gefälles: steil, gemäßigt oder eben) bestimmt und vom Anwender eingetragen.

Die Ortsgemeinderatsmitglieder verifizieren die Vorlage und überarbeiten diese gegebenenfalls in den nächsten Ortsgemeinderatssitzungen. In weiteren Schritten bekommen die Jagdgenossen und die Bewirtschafter der Wiesen und Felder Ölsens die Gelegenheit zur Evaluierung der Vorlage.

Anhand der finalen Bewertung wird dann zukünftig entschieden, in welcher Reihenfolge die Wirtschaftswege mit vorhandenen und zumutbaren Mitteln instandgesetzt werden.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde über die Öffentliche Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung für Wegepflegearbeiten beraten.

Um die Kosten für die Wegepflegearbeiten besser kalkulieren zu können, sprach sich der Ortsgemeinderat dafür aus, dass die Vergabe zukünftig auf einer Rahmenvereinbarung basiert und durch eine öffentliche Ausschreibung erfolgt. Eine gemeinsame Ausschreibung mit der Ortsgemeinde Oberirsens wird aufgrund der höheren Attraktivität des Auftragsvolumens angestrebt.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Kirchner den Ortsgemeinderat über folgende Themen:

Die nächste Obstbaumpflanzung ist für den 25. März 2017 angesetzt.

Am 9. März 2017 findet für die Ortsgemeinderatsmitglieder im Bürgerhaus eine Veranstaltung zum Thema Flurbereinigung statt. Hier-

bei wird Herr Turck vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Ostifel das Verfahren erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

• **Verpachtung von Wegeparzellen**

Der Ortsgemeinderat lehnte aufgrund der geringen finanziellen Attraktivität, verbunden mit einem hohen Verwaltungsaufwand, eine Anfrage auf Pachtung eines Grünweges ab.

• **Hundesteuer**

Eine Anfrage auf Erhöhung der Hundesteuer für gefährliche Hunde wurde vom Ortsgemeinderat bis auf weiteres abgelehnt.

Racksen

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 15. Februar 2017

Unter Punkt 1 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Anschließend stimmten die Ratsmitglieder dem Antrag des MSC Altenkirchen auf Durchführung einer Rallye in Teilen der Ortsgemeinde Racksen am 01.04.2017 einstimmig zu.

Ferner wurde über das Aufstellen eines Containers für biologisch abbaubare Abfälle (Grünabfall) in beiden Ortsteilen beraten. Bürger der Ortsgemeinde haben bei einem Gemeinderatsmitglied angefragt, ob es nicht möglich sei, dass die Ortsgemeinde für die Entsorgung von Rasenschnitt einen Abfallcontainer zur Verfügung stellen könne.

Die Ortsgemeinderatsmitglieder sind sich darüber einig, dass die von den Abfallwirtschaftsbetrieben (AWB) angebotenen 14-tägigen Abfuhr der braunen Tonne in der Regel zur Entsorgung ausreichen sollten.

Zusätzlich bietet die AWB noch fünf kostenlose Abfuhr von Grünschnitt in den Monaten März bis Dezember an. Es besteht, gegen einen entsprechenden Aufpreis, auch die Möglichkeit, die braune Tonne von 60 l in ein Gefäß von 120 l zu tauschen.

Alternativ möchte die Ortsgemeinde im Herbst eine Häckselaktion anbieten, wo jeder nach Anmeldung seinen Heckenschnitt, Astwerk und Sträucher häckseln lassen kann.

Des Weiteren wurde bekannt gegeben, dass der Umwelttag in der Ortsgemeinde in diesem Jahr am Samstag, 25. März, stattfindet. Neben der Obstbaumpflanzung soll eine Flursäuberung durchgeführt und einige Wege freigeschnitten werden.

Zu der Aktion werden noch Flyer in den Ortsteilen verteilt.

Im Anschluss daran informierte Ortsbürgermeister Hommer den Rat über

- den Alarm- und Einsatzplan der Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen bei Stromausfall. Hilfsanlaufstelle ist der Sportplatz in Eichelhardt.
- die durch die Waldinteressenten durchgeführte Fällung von Weidenbäumen entlang der DSL-Leitung und am Westerwaldsteig. Die Bäume waren morsch und verfault und drohten, auf die DSL-Leitung bzw. den Westerwaldsteig zu stürzen
- Änderungen bei den Busfahrplänen zwischen Racksen/Nassen - Altenkirchen. Neuerdings gibt es einen Abend-Bus, der um 17 Uhr ab Bahnhof Altenkirchen bis zur Helmeroth Höhe die Strecke bedient.
- den Termin für die Bundestagswahl am 24. September. Möglicherweise kann die Wahl für den Verbandsgemeindebürgermeister ebenfalls an Tag Termin erfolgen.
- die Gratulation zur Geburt der Kinder Ella Hassan und Mats Bollwerk durch den Ortsbürgermeister und die Überreichung eines Präsents der Ortsgemeinde.
- die unsachgemäße Entledigung von Abfall in Plastiktüten an den Glascontainern, welcher bereits mehrfach durch den Gemeindearbeiter entsorgt werden mussten.

Unter Punkt Verschiedenes

wurden folgende Themen erörtert:

- Am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ möchte die Ortsgemeinde nicht teilnehmen.
- Es wurde offensichtlich ein Einlaufgitter für den Straßenablauf im Ortsteil Racksen (K 42) in Höhe des Anwesens Hauptstraße 6 durch den Schneepflug zerstört und muss ersetzt werden.
- Bei der letzten Sitzung wurde im Protokoll darauf hingewiesen, dass der Graben oberhalb von Nassen, Flur „Auf'm Gleichen“, möglichst von den Anliegern kontrolliert und offen gehalten werden sollte. Zusätzlich soll der Ortsbürgermeister nun die Anlieger persönlich darauf ansprechen.
- Der Ortsbürgermeister bat die Ratsmitglieder, für die nächste Sitzung des Ortsgemeinderats Vorschläge für ein Wappen der Ortsgemeinde zu machen.



Rettersen

■ Kinderkarnevalsfeier

Nach dem Zug ist vor dem Zug, so dachten unsere Damen der Projektgruppe Kinder und organisierten ein lustiges, karnevalistisches Beisammensein. Die teilnehmenden Kinder hatten zuvor mit ihren Eltern an verschiedenen Umzügen in der näheren Umgebung teilgenommen.



Hiernach traf man sich in der geschmückten Arena. Die Nachwuchs-karnevalisten ließen es krachen. Eine tolle Idee der Projektgruppe. Herzlichen Dank an die Verantwortlichen.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Schöneberg

■ Reinigung öffentlicher Straßen und Straßenrinnen Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Der Winter scheint dem Ende zuzugehen, deshalb ist es nun dringend erforderlich, die Reinigung der Straßen und Straßenrinnen vorzunehmen. In Anlehnung an unsere Straßenreinigungssatzung (ist nachfolgend ausgedruckt) ist dazu der Straßenanlieger verpflichtet. Ich bitte also das Streugut (Splitt) von den Straßen zu beseitigen und die Straßenrinnen zu reinigen. Die Gullyschächte werden im Rahmen der Aktion „Sauberer Wald und Flur“ am 25. März 2017 geleert. Bitte leisten Sie der Aufforderung Folge. Danke!

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen der Ortsgemeinde Schöneberg vom 21. Oktober 2010

§ 1 - Reinigungspflichtige

(1) Die Straßenreinigungspflicht, die gemäß § 17 Abs. 3 LStrG der Gemeinde obliegt, wird den Eigentümern und Besitzern derjenigen bebauten und unbebauten Grundstücke auferlegt, die durch eine öffentliche Straße erschlossen werden oder die an sie angrenzen.

Den Eigentümern werden gleichgestellt die zur Nutzung oder zum Gebrauch dinglich Berechtigten, denen nicht nur eine Grunddienstbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht, und die Wohnungsberechtigten (§ 1093 BGB).

Die Reinigungspflicht der Gemeinde als Grundstückseigentümerin oder dinglich Berechtigte, ergibt sich unmittelbar aus § 17 Abs. 3 LStrG.

(2) Als Grundstück im Sinne dieser Satzung ist ohne Rücksicht auf die Grundbuchbezeichnung jeder zusammenhängende Grundbesitz anzusehen, der eine selbstständige wirtschaftliche Einheit bildet, insbesondere wenn ihm eine besondere Haus- oder Grundstücksnummer zugeteilt wird.

(3) **Als angrenzend** im Sinne von Abs. 1 Satz 1 gilt auch ein Grundstück, das durch einen **Graben, eine Böschung, einen Grünstreifen, eine Mauer** oder in ähnlicher Weise vom Gehweg oder von der Fahrbahn getrennt ist, unabhängig davon, ob es mit der Vorder-, Hinter- oder Seitenfront an einer Straße liegt; das gilt nicht, wenn ein Geländestreifen zwischen Straße und Grundstück weder dem öffentlichen Verkehr gewidmet noch Bestandteil der Straße ist oder wenn eine Zufahrt oder ein Zugang rechtlich ausgeschlossen oder aus topografischen Gründen nicht möglich und zumutbar ist.

(4) Ein Grundstück im Sinne von Abs. 1 Satz 1 gilt insbesondere als erschlossen, wenn es zu einer Straße, ohne an diese zu grenzen, einen Zugang oder eine Zufahrt über ein oder mehrere Grundstücke hat.

Grundstücke, die von einer öffentlichen Straße nur über eine längere, nicht öffentliche Zuwegung erreicht werden und so im Hinterland der Straße liegen, dass sie keine dieser Straße zugeordnete Seite aufweisen, gelten nicht als erschlossen im Sinne von Abs. 1 Satz 1.

(5) Mehrere Reinigungspflichtige für dieselbe Straßenfläche sind gesamtschuldnerisch verantwortlich. Die Gemeindeverwaltung kann von jedem der Reinigungspflichtigen die Reinigung der von der Mehrheit der Reinigungspflichtigen zu reinigenden Straßenfläche verlangen.

§ 2 - Gegenstand der Reinigungspflicht

(1) Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslage, insbesondere der Fahrbahnen, Gehwege und des Straßenbegleitgrüns. Gehwege sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist, unabhängig einer Befestigung oder Abgrenzung.

(2) Bei angrenzenden Grundstücken (Anliegergrundstücken) umfasst die Reinigungspflicht den Teil der Straßenfläche, der zwischen der Mittellinie der Straße, der gemeinsamen Grenze von Grundstück und Straße und den Senkrechten, die von den äußeren Berührungspunkten von Grundstück und Straße auf der Straßenmittellinie errichtet werden, liegt. Verlaufen die Grundstücksseitengrenzen nicht senkrecht zur Straßenmittellinie oder ist die längste parallel zur Straßenmittellinie verlaufende Ausdehnung des Grundstücks länger als die gemeinsame Grenze, so umfasst die Reinigungspflicht die Fläche, die zwischen der Mittellinie der Straße, den Senkrechten, die von den äußeren Punkten derjenigen Grundstücksseite oder -seiten, die der zu reinigenden Straße zugekehrt sind, auf der Straßenmittellinie errichtet werden, und der zwischen den Senkrechten sich ergebenden Straßengrenze liegt.

(3) Bei Grundstücken, die keine gemeinsame Grenze mit der zu reinigenden Straße haben (Hinterliegergrundstücke), wird die reinigungspflichtige Straßenfläche umschrieben wie in Absatz 2 Satz 2.

(4) Die Straßenmittellinie verläuft in der Mitte der dieser Satzung unterliegenden Straßen. Bei der Festlegung der Straßenmittellinie werden geringfügige Unregelmäßigkeiten im Straßenverlauf (Parkbuchten usw.) nicht berücksichtigt.

Lässt sich eine Mittellinie der Straße nicht feststellen oder festlegen (z.B. bei kreisförmigen Plätzen), so tritt an die Stelle der Senkrechten auf der Straßenmittellinie in den Absätzen 2 und 3 die Verbindung der äußeren Berührungspunkte von Grundstück und Straße (Absatz 2 Satz 1) bzw. die Verbindung der äußeren Punkte der der Straße (dem Platz) zugekehrten Seite(n) (Absatz 2 Satz 2) mit dem Mittelpunkt der Straße (des Platzes).

(5) Bei Grundstücken an einseitig bebaubaren Straßen erstreckt sich die Reinigungspflicht auch über die Straßenmittellinie hinaus über die ganze Straße. Nach den Absätzen 2 bis 4 nicht aufteilbare Flächen von Kreuzungen oder Einmündungen fallen anteilig in die Reinigungspflicht der angrenzenden Eckgrundstücke. Flächen, die außerhalb einer Parallelen zur Straßengrenze im Abstand von 10 m liegen, verbleiben in der Reinigungspflicht der Gemeinde.

(6) Geschlossene Ortslage ist der Teil des Gemeindegebiets, der in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend bebaut ist. Einzelne unbebaute Grundstücke, zur Bebauung ungeeignetes und oder ihr entzogenes Gelände oder einseitige Bebauung unterbrechen den Zusammenhang nicht.

Zur geschlossenen Ortslage gehört auch eine an der Bebauungsgrenze verlaufende, einseitig bebaute Straße, von der aus die Baugrundstücke erschlossen sind.

§ 3 - Übertragung der Reinigungspflicht auf Dritte

Aufgrund einer schriftlichen Vereinbarung kann mit Zustimmung der Gemeindeverwaltung gegenüber der Gemeinde die Reinigungspflicht auf eine Dritte übertragen werden.

In dieser Vereinbarung kann auch ein zeitlicher Wechsel der Reinigungspflicht vereinbart werden.

Die Zustimmung der Gemeinde ist widerruflich.

Die Gemeinde kann den Reinigungspflichtigen Vorschläge für die eindeutige Festlegung der Reinigungspflicht machen.

§ 4 - Sachlicher Umfang der Straßenreinigung

Die Reinigungspflicht umfasst insbesondere

1. das Säubern der Straßen (§ 5)
2. die Schneeräumung auf den Straßen (§ 6)
3. das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und der besonders gefährlichen Fahrbahnstellen bei Glätte (§ 7)
4. das Freihalten von oberirdischen Vorrichtungen auf der Straße, die der Entwässerung oder Brandbekämpfung dienen, von Unrat, Eis, Schnee oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen.

§ 5 - Säubern der Straßen

(1) Das Säubern der Straße umfasst insbesondere die Beseitigung von Kehricht, Schlamm, Gras, Laub, Unkraut und sonstigem Unrat jeder Art, die Entfernung von Gegenständen, die nicht zur Straße gehören, die Säuberung der Straßenrinnen, Gräben und der Durchlässe.

(2) Kehricht, Schlamm, Gras, Laub, Unkraut und sonstiger Unrat sind unverzüglich nach Beendigung der Reinigung zu entfernen. Das Zukehren an das Nachbargrundstück oder das Kehren in Kanäle, Sinkkästen, Durchlässe und Rinnenläufe oder Gräben ist unzulässig.

(3) Bei wassergebundenen Straßendecken (sandgeschlemmten Schotterdecken) und unbefestigten Randstreifen dürfen keine harten und stumpfen Besen benutzt werden.

(4) Die Straßen sind grundsätzlich an den Tagen vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen oder kirchlichen Feiertag

in der Zeit vom 01.04. bis 30.09. bis spätestens 18 Uhr, in der Zeit vom 01.10. bis 31.03. bis spätestens 16 Uhr

zu reinigen, soweit nicht in besonderen Fällen eine öftere Reinigung erforderlich ist. Außergewöhnliche Verschmutzungen sind unaufgefordert sofort zu beseitigen.

Das ist insbesondere nach starken Regenfällen, Tauwetter und Stürmen der Fall.

(5) Die Gemeindeverwaltung kann bei besonderen Anlässen, insbesondere bei Heimatfesten, besonderen Festakten, kirchlichen Festen, nach Karnevalsumzügen, eine Reinigung auf andere Tage anordnen. Das wird durch die Gemeindeverwaltung ortsüblich bekannt gegeben oder den Verpflichteten besonders mitgeteilt.

§ 6 - Schneeräumung

(1) Wird durch Schneefälle die Benutzung von Fahrbahnen und Gehwegen erschwert, so ist der Schnee unverzüglich wegzuräumen. Gefrorener oder festgetretener Schnee ist durch Loshacken zu beseitigen. Der weggeräumte Schnee ist so zu lagern, dass der Verkehr auf den Fahrbahnen und Gehwegen nicht eingeschränkt und der Abfluss von Oberflächenwasser nicht beeinträchtigt wird. Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten.

Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von 1,5 m von Schnee frei zu halten.

Der später Räumende muss sich an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung von gegenüberliegenden Grundstück anpassen.

(2) Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

(3) In der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach Entstehen der Glätte zu beseitigen.

Nach 20 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7 Uhr, Sonn- und Feiertags bis 9 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen.

§ 7 - Bestreuen der Straße

(1) Die Streupflicht erstreckt sich auf Gehwege, Fußgängerüberwege und die besonders gefährlichen Fahrbahnstellen bei Glätte. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Überwege sind als solche besonders gekennzeichnete Übergänge für den Fußgängerverkehr sowie die belebten und unerlässlichen Übergänge an Straßenkreuzungen und -einmündungen in Verlängerung der Gehwege.

Ein Übergang für den Fußgängerverkehr ist auch auf Radwegen frei zu halten. An Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs ist bei Glätte so zu streuen, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.

Die für eine Glatteisbildung auf Grund der allgemeinen Erfahrung besonders gefährdeten Stellen werden in einer Anlage, die Bestandteil dieser Satzung ist, bezeichnet.

(2) Die Benutzbarkeit der Gehwege, Fußgängerüberwege und der besonders gefährlichen Fahrbahnstellen ist durch Bestreuen mit abstumpfenden Stoffen (Asche, Sand, Sägemehl, Granulat) herzustellen.

Eis ist aufzuhacken und zu beseitigen. Die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen ist nur erlaubt und auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken,

- a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
- b) an besonders gefährlichen Stellen an Gehwegen, wie z.B. Treppen, Rampen, Brückenauf- oder -abgängen, starken Gefäll- bzw. Steigungsstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten.

Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut, salzhaltiger oder sonstige auftauende Mittel enthaltender Schnee darf auf ihnen nicht gelagert werden.

(3) Die bestreuten Flächen vor den Grundstücken müssen in ihrer Längsrichtung und die Überwege so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehend benutzbare Gehfläche gewährleistet ist. Der später Streuende hat sich insoweit an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung vom gegenüberliegenden Grundstück anzupassen.

(4) Die Straßen sind erforderlichen falls mehrmals am Tage so zu streuen, dass während der allgemeinen Verkehrszeiten auf den Gehwegen, Fußgängerüberwegen und besonders gefährlichen

Fahrbahnstellen keine Rutschgefahr besteht. § 6 Abs. 3 gilt entsprechend.

§ 8 - Abwässer

Den Straßen, insbesondere den Rinnen, Gräben und Kanälen, dürfen keine Spül-, Haus-, Fäkal- oder gewerbliche Abwässer zugeleitet werden.

Ebenfalls ist das Ableiten von Jauche, Blut oder sonstigen schmutzigen oder übel riechenden Flüssigkeiten verboten. In den Rinnen entstehendes Eis ist in der gleichen Weise zu beseitigen, wie die durch Frost oder Schneefall herbeigeführte Glätte.

§ 9 - Konkurrenzen

Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen, bleibt unberührt.

§ 10 - Geldbuße

Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die §§ 4, 5, 6, 7, 8 der Satzung oder einer auf Grund der Satzung ergangenen vollziehbaren Anordnung zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 24 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) und des § 53 Abs. 1 Nr. 2 Landmeindeordnung (GemO) und des § 53 Abs. 1 Nr. 2 Landesstraßengesetz. Eine Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 500 € geahndet werden. Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in der jeweils gültigen Fassung.

Die Satzung ist auch im Internet über die Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen nachzulesen.

Pfad: Verbandsgemeinde Altenkirchen/Gemeinde und Politik/Orts-gemeinden/Schöneberg



Volkerzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 23. März 2017, 20 Uhr, findet im Grillraum des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
3. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Volkerzen für die Haushaltsjahre 2013, 2014 und 2015
 - 3.1. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 3.2. Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 3.3. Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
4. Erlass einer Geschäftsordnung für den Ortsgemeinderat
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Knut Eitelberg, Ortsbürgermeister



Werkhausen

■ Karneval in Werkhausen ganz groß

Geburtstags-„Kind“ Udo Walterschen erhält Ehrenmütze der Ortsgemeinden Hasselbach/Werkhausen

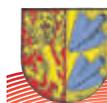


Damit hatte Udo nicht gerechnet, als Ortsbürgermeister Otmar Orfgen ihn zum Träger der Ehrenpudelmütze am Karnevalsabend ernannte. Der Geburtstags-„Opa“ war sichtlich überrascht, als er

sich die rotweiße Mütze über's Haupt stülpen durfte. Diese Überraschung rundete seinen runden (60.) Geburtstag gebührend ab. „Vol-len Dorftreff“ verzeichnete Orfgen mit seinen Vorstandskollegen des Fördervereins „Dorftreff“ bei der Karnevalsveranstaltung. Gemeinsam mit der Ortsgemeinde richtete der Förderverein die Karnevalsfeier aus. Aus Anlass dieses Tages hatte man auch eine Cocktailbar eingerichtet, und die ersten fünf Besucher durften kostenfrei probieren. Erfreut zeigte sich der Ortschef über die hohe Beteiligung der Jugend. Musikalisch gestaltet wurde der Abend von der heimischen Blaskapelle „Bloos oos gett“. Während die Musiker pausierten, legte DJ Andi Müller fetzige Karnevalshits auf und Ortsbürgermeister Orfgen spendierte den Hasselbachern eine Kiste „Klopfer“. Bis spät in die Nacht vergnügten sich die Hasselbacher und Werkhausener und viele Gäste bei manch heiterem Karnevalssketch. (wwa)



Fotos: Rewa



Weyerbusch

■ Kinderspielefest im August

Erstes Treffen am 15. März



Am Sonntag, 27.08.2017, wird zum ersten Mal ein Kinderspielefest am Sportplatz in Weyerbusch stattfinden. Alle Eltern, die gerne das Kinderspielefest mitgestalten und helfen wollen, sind zum nächsten Treffen herzlich willkommen. Treffpunkt ist das Vereinsheim des SSV Weyerbusch am Sportplatz, um 19.30 Uhr am Mittwoch, 15.03.2017.

Ansprechpartner und Organisator ist für die Ortsgemeinde Kai Meuler, Tel. 02686 987204.

Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister

■ Gelungene Karnevalssitzung in Hilkhäusern

Der kleine Ortsteil von Weyerbusch, genannt Hilkhäusern, ist im Karneval eine ganz große Nummer. Inzwischen veranstalteten die Hilkhäuser bereits ihre 32. Karnevalistische Sitzung. In diesem Jahr begrüßten sie nicht nur traditionell die Altenkirchener Tollität, Jörg I. aus dem Hause Langenbach, sondern auch das Dreigestirn der KG Herchen. Dieses war in diesem Jahr weiblich besetzt mit Prinzessin Ulla II. (Finette), Bauer Doris I. (Gnacke) und Jungfrau Tina I. (Schwarzer-Kröll). Sie hatten im Gepäck die Tanzgruppe „Firebirds“.



Sie selber waren schon mehrmals Gäste in Hilkhäusern und begeisterten mit ihren Showtanz auch jetzt wieder das Hilkhäuser Narrenvolk. Prinz Jörg I. zog mit einem Teil seines Gefolges auf und ließ das jüngste Solomariechen Lilli Müller tanzen. Höhepunkt der Sitzung war wohl der Büttenauftritt von Carmen Neuls aus Gielert. Familiäre Erlebnisse um den Sohnmann ließen die Wogen der Narretei hoch hergehen. Den zweiten Teil der Veranstaltung bestückten Hilkhäuser Karnevalisten. Im Schwarzlicht tanzten die schicken Chicks. Vorgestellt von Ramona Schäfer, Maren Schäfer, Nicole Weller und Melanie Heiermann. Zackig stellten sich die Männer der Hilkhäuser Garde vor. Dabei waren Guido Barth, Axel Asbach, Martin Trifan als Offizier, Alexander Weller, Roy Droese, Frank Esch und Fredy Koczyński vertreten.



Fotos: Wachow

Die Jugend trat mit Lena Barth, Marie Barth, Anna Lena Micka und Jaqueline Heil an und zeigte die „New Evolution of Dance“. Der Kugel fielen die verrückten Hühner, Daniel Böhlmann, Matthias Helbig und Markus Heiermann, zum Opfer. Nach der anfänglichen Begrüßung durch den Ortsvorsteher Markus Heiermann übernahm Stefanie Tietze die Moderation des Abends. Für die richtige Unterhaltungsmusik sorgte DJ Harry M. (wwa)

Wir gratulieren



- Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**
Altenkirchen
 14.03.2017 Helmut Dorr 80 Jahre
Eichelhardt
 10.03.2017 Emmi Orfgen 95 Jahre
Isert
 13.03.2017 Helmut Asbach 80 Jahre
Kircheib
 10.03.2017 Jürgen Bruder 70 Jahre

- Mehren**
 16.03.2017 Gerhard Holtz 80 Jahre
Ölsen
 12.03.2017 Hanna Vogt 75 Jahre
Stürzelbach
 13.03.2017 Rita Scherbarth 75 Jahre
Weyerbusch
 12.03.2017 Olga Kaiser 85 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ **Standesamtliche Nachrichten**

Geburten:

- Matteo Stinner, Weyerbusch
- Erik Oparin, Helmeroth
- Noah Noel Grintsch, Altenkirchen
- Elaina Hope Grollius, Michelbach

Sterbefälle:

- Hilde Bieler, Ingelbach
- Rosemarie Graf, Kircheib
- Ella Heidinger, Altenkirchen
- Robert Schmidt, Eichelhardt
- Margarete Minna Breuer, Schöneberg
- Walter Gutacker, Hemmelzen

Sonstige Mitteilungen

■ **K 130 - Vollsperrung zwischen Selbach (Sieg) und Schönstein**

Aufgrund der Witterungsverhältnisse verzögern sich die Arbeiten an der Brücke K 130 Selbach Sieg bis Ende März 2017. Der LBM bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für durch die Baumaßnahme entstehenden Beeinträchtigungen.

■ **Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz Informationsveranstaltung in Koblenz im März**

Für die von der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz im März in Koblenz veranstalteten Informationsveranstaltungen wurde ein falscher Termin veröffentlicht. Hier der neue Termin:

Am 14. März ist das Thema der Veranstaltung „Altersrenten - Wer? Wann? Wieviel?“ Hier werden die Voraussetzungen für eine Altersrente, mögliche Rentenabschläge, die neuen Möglichkeiten zum flexiblen Übergang in die Rente und vieles mehr zum Thema Altersrente erklärt.

Die Veranstaltung findet in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz statt. Sie beginnt um 16.30 Uhr. Die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0261 98816-0, Fax 0261 98816-60 oder E-Mail aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de

■ **Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei**

der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen
 (im Untergeschoss der Kirche) .. Tel. 02681/70972
 Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Mittwoch . von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Freitag geschlossen
Lesetipp

Rezension: „Töchter einer neuen Zeit“ von Carmen Korn

Kurz nach Kriegsende, 1919, beginnen Henny Godhusen und ihre Freundin Käthe die Hebammenausbildung in Hamburg. Ihre Wege kreuzen sich mit Lina und Ida.

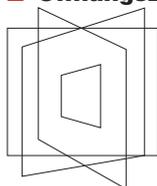
Sie werden Freundinnen und erleben ganz unterschiedlich die Jahre bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges. Diese Ereignisse und Stimmungen werden aus verschiedenen Perspektiven der Protagonisten geschildert.

Die Autorin verwebt die Schicksale der vier jungen Frauen mit der Geschichte und Politik der damaligen Zeit.

Man darf gespannt sein, wie es mit den Freundinnen weiter geht, denn eine Fortsetzung ist schon geplant.

Carmen Korn wird im Rahmen der Westerwälder Literaturtage **am 8. Juni 2017** in der Öffentlichen Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen eine **Lesung** halten und dabei dieses Buch vorstellen.

Weitere Informationen und Vorverkauf: www.ww-lit.de



**■ Sicherung der ärztlichen Versorgung im Fokus
Vorankündigung der Konferenz „Perspektiven für eine gesicherte ambulante Versorgung im Landkreis Altenkirchen“ am
18. April im kulturWERKwissen**

Die Kreisverwaltung Altenkirchen nimmt seit einiger Zeit das Thema „Sicherung der ärztlichen Versorgung“ in den Fokus. Zwar gibt es derzeit noch genügend Ärzte im Kreisgebiet, dies wird sich allerdings in den nächsten Jahren schnell ändern, wenn ältere Ärzte ihre Praxis aufgeben und keine Nachfolger gefunden werden können.

Vor diesem Hintergrund widmet sich auch die dritte Demografie-Konferenz des Landkreises Altenkirchen am **18. April ab 17.30 Uhr im kulturWERKwissen**, Walzwerkstraße, 57527 Wissen, diesem wichtigen Thema.

Einige positive Beispiele zeigen, wie die Gewinnung von Nachwuchsarzten gelingen kann. Doch nicht nur im Kreis Altenkirchen, sondern auch in anderen ländlichen Regionen zeichnet sich ein gravierender Ärztemangel ab. Ein Patentrezept zur Lösung des Problems gibt es nicht, aus der räumlichen Lage des Kreises und der Nähe zu den Ballungszentren Köln/Bonn und Siegen können aber vielleicht Handlungsansätze entwickelt werden. Um ein zukunftssicheres Konzept aufstellen zu können, müssen die verschiedenen Akteure eng zusammenarbeiten, heißt es in einer Pressemeldung des Kreises.

Neben der rheinland-pfälzischen Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, Sabine Bätzing-Lichtenthäler und dem Bundestagsabgeordneten Erwin Rüdell werden Fachleute aus Medizin und Politik über „Perspektiven für eine gesicherte ambulante Versorgung im Landkreis Altenkirchen“ und neue Ansätze diskutieren. Ebenfalls im Fokus stehen die Entwicklungen im Kreis seit der letzten Konferenz vor drei Jahren.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich **bis zum 10. April** bei Jennifer Siebert (Tel. 02681/81-2089 oder E-Mail: jennifer.siebert@kreis-ak.de) für die Teilnahme an der Konferenz anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

**■ Deutscher Psoriasis Bund e.V. Regionalgruppe
Mündersbach/Westerwald**

Treffen zum Erfahrungsaustausch am Mittwoch, 15.03., um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“ Hubertusweg 4, Mündersbach. Dazu sind alle Betroffenen mit Schuppenflechte, die sich über ihre Erkrankung informieren oder mit anderen austauschen wollen, auch gerne mit Partnern, herzlich willkommen. Info bei Manfred Greis, Tel. 02680/8024

**■ Hilfe für Krebspatienten und Angehörige
Regionale Sprechstunde der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz in Altenkirchen und Betzdorf am 15. März / Terminvereinbarung erforderlich / Selbsthilfegruppe-Treffen in Betzdorf**

An Krebs erkrankte Menschen brauchen oft mehr als fachlich gesicherte medizinische Versorgung. Vor allem bei seelischen Belastungen und Ängsten, die mit der Diagnose oder im Laufe der Behandlung auftreten können, aber auch bei sozialrechtlichen Fragen oder Unsicherheiten im Umgang mit Kindern oder Kollegen ist häufig professionelle psychoonkologische Unterstützung gefragt. Hier hilft die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz Betroffenen und ihren Angehörigen gerne weiter und bietet dazu auch regelmäßig wohnortnahe Sprechstunden an. Die nächsten Termine in Altenkirchen und Betzdorf finden **am Mittwoch, 15. März**, statt. Für die Zeit von 10 bis 12 Uhr in der AOK Altenkirchen (Karlst. 18) bzw. von 14 bis 16 Uhr in der AOK Betzdorf (Martin-Luther-Str. 8) können ab sofort Beratungstermine unter der Rufnummer Tel. 0261 / 98 86 50 oder per E-Mail an koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de vereinbart werden. Darüber hinaus trifft sich von 16 bis 18 Uhr die Selbsthilfegruppe für betroffene Frauen, Männer und Angehörige im Betzdorfer Altenzentrum St. Josef (Elly-Heuss-Knapp-Str. 29). Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. Weitere Infos dazu gibt es ebenfalls unter der o. g. Rufnummer.

 **Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

Wochenvorschau

Donnerstag, 09.03: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht alleine; Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 10.03: 10 - 12 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“, Lern- und Spielstube Eltern-Kind, Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; Bewerbungshilfe nur bei telefonischer Anmeldung im MGH, Tel. 02681 950438

Samstag, 11.03: Reparatur Café

Sonntag, 12.03: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 13.03: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag; mit frischen selbstgebackenen Waffeln, für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund; Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 14.03: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation

Mittwoch, 15.03: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach Anmeldung Tel. 02681-800655; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15.30 - 17 Uhr English Konversation; 17 - 18.45 Uhr Ehrenamt-Stammtisch; 15 - 17 Uhr Generationencafé; 19 - 21 Uhr Amnesty International

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Unternehmenswissen kompakt:

■ „Grenzüberschreitendes Umsatzsteuerrecht - Probleme bis zur Strafbarkeit“

Die Umsatzsteuer wird in der praktischen Anwendung und Auswirkung vom Unternehmer oft unterschätzt. Gerade die grenzüberschreitenden Geschäfte sind ein willkommener Prüfungsanlass der Finanzverwaltung. Nachforderungen in diesem Bereich führen so gut wie immer zu Diskussionen mit den Steuerfachstellen der Finanzämter hinsichtlich der Strafbarkeit der Firmeninhaber.

Aus der täglichen Arbeit des Steueranwaltes berichtet der Referent über Fälle mit Schwerpunkt im Umsatzsteuerrecht und der Betrachtung der Rechtsprechung durch Finanzgerichte und Strafgerichte.

Die Veranstaltung findet **am Dienstag, 14. März 2017, 18 - ca. 20 Uhr** in der IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen, Wiedstraße 9, statt und hat zum Ziel, die richtige Anwendung aufzuzeigen und für haftungsträchtige Situationen und mögliche Pflichtverletzungen zu sensibilisieren.

Im Anschluss an den Vortrag stehen Ihnen der Referent und ein Steuerberater für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Die Teilnahme ist für IHK-Mitglieder kostenlos, die Teilnehmerzahl allerdings begrenzt. Nehmen Sie Ihre Anmeldung ausschließlich online vor, indem Sie unter www.ihk-koblenz.de im Suchfeld 3646604 eingeben.

**■ DLR Westerwald-Osteifel, Montabaur
Einladung zu Agrartag und Mitgliederversammlung**

Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Altenkirchen-Westerwald e.V. und das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel, Montabaur, laden zum Agrartag ein **am Donnerstag, 09.03.2017**, 10 - 16 Uhr im Landcafé Krambergsmühle in Winkelbach. Die Themen sind die sichere Arbeitsplatzgestaltung, die Organisation im Agrarbüro und die gesunde Kälberhaltung.

Der Verein lädt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum gemeinsamen Mittagessen ein. Fragen richten Sie bitte an Peter Weißer, Tel. 02602/922812 oder Mail Peter.Weisser@dlr.rlp.de

**■ Wechsel im Kehrbezirk Altenkirchen
Erreichbarkeit des neuen Schornsteinfegers
Dirk Salterberg**

Zum 01.01.2017 wurde Dirk Salterberg als neuer Bezirksschornsteinfeger von der ADD in Tier für den Kehrbezirk Altenkirchen eingesetzt, er hat den Kehrbezirk des ausgeschiedenen Bezirksschornsteinfegers Reinhold Zilles übernommen.

Der Bezirk umfasst die Ortschaften Altenkirchen, Leuzbach, Bergenhausen, Michelbach, Ingelbach, Mammelzen und Fluterschen. Zu erreichen ist Dirk Salterberg unter der **Rufnummer 02681-981 788-0 oder 0160-708 9454**; hier steht er auch gerne für alle Fragen rund um die Feuerstätte zur Verfügung.

**■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Hej och välkomna! Sprachkurs „Schwedisch für Anfänger“**

 Am Montag, 13. März, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den neuen Sprachkurs „Schwedisch für Anfänger“.

Zielgruppe sind Personen, die im nächsten Urlaub ein wenig schwedisch verstehen und auch sprechen möchten. Die Lernschwerpunkte liegen im Erlernen von Begrüßung und Verabschiedung sowie ersten kleinen Dialogen, die bei der Bewältigung von Urlaubs- und Alltagssituationen hilfreich sein können. Auch die dafür erforderlichen Regeln der Sprache sind Kursinhalt. In Einzel- und Gruppenübungen werden Alltags- und Urlaubssituationen geübt sowie nützliche Redewendungen gelernt, um „mitreden“ zu können. Außerdem vermittelt der Kurs ein wenig über Kultur und Traditionen in Schweden.

Der Kurs umfasst 12 Termine und findet unter der Leitung von Björn Brühn ab dem 13. März im Zweiwochen-Rhythmus jeweils mon-

tags in der Zeit von 19.30 bis 21 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro. Für Interessenten, die bereits Schwedischvorkenntnisse besitzen, bietet die Kreisvolkshochschule weitere Kurse an.

E-Mails verschicken, empfangen und verwalten



Ab Montag, 13. März, bietet der Kurs der Kreisvolkshochschule „E-Mails verschicken, empfangen und verwalten“ in Altenkirchen die Möglichkeit, sich mit der Nutzung elektronischer Post vertraut zu machen.

Eine E-Mail Adresse ist aus dem täglichen Leben fast nicht mehr wegzudenken. Um diese zu versenden, muss man nicht einmal ein zusätzliches Programm auf dem Computer zu installieren. Auch die E-Mail Adressen werden von unterschiedlichen Internetdiensten kostenlos angeboten. In dem Einsteigerkurs lernen die Teilnehmenden, wie sie sich eine E-Mail Adresse einrichten können, wie Mails verschickt werden und auch beispielsweise Fotos beigefügt werden. Auch das Verwalten der E-Mails gehört zum Kursinhalt. Zum Schluss werden nützliche Tipps rund um die Sicherheit des PCs und unerwünschte E-Mails behandelt. Wer schon eine E-Mail Adresse besitzt, kann mit dieser im Kurs arbeiten. Auch einer grundlegender Einblick in die Programme Outlook, Outlook Express und Windows Mail wird ermöglicht.

Zur Kursteilnahme sind Grundkenntnisse im Umgang mit PC erforderlich. Der Kurs findet insgesamt vier Terminen findet am Montag, 13. März, Dienstag, 14. März, Donnerstag, 16. März und Freitag, 17. März, jeweils von 17 bis 19 Uhr unter der Leitung von Kitja Müller statt - die Kursgebühr beträgt 40 €.

Workshop „Digitale Antragstellung für Landwirte“

Ab 2017 erfolgt die Antragstellung in der Agrarförderung digital. Für Landwirte bedeutet dies, dass der Förderantrag (Gemeinsamer Antrag 2017) mittels einer zur Verfügung gestellten Software zuhause digital bearbeitet und dann via Internet in Kombination mit einem Datenbegleitschein eingereicht werden muss.

Die Kreisvolkshochschule bietet in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftsabteilung der Kreisverwaltung in Altenkirchen hierzu weitere Einführungsworkshops am Donnerstag, 16. März und Dienstag, 4. April ab jeweils 18 Uhr an.

Der Kurs richtet sich an Personen, die zwar Computerkenntnisse, aber noch keine oder wenig Erfahrung mit dieser Art der Antragstellung haben und daher Hilfe und Rat suchen. Im Verlaufe des Workshops wird das Programm vorgestellt und durch praktische Beispiele das notwendige Grundwissen vermittelt, damit der Agrarantrag 2017 digital gestellt werden kann.

Kursschwerpunkte sind die Installation und Erklärung der Software, der Aufbau des Gemeinsamen Antrages 2017 (Antrag, Flächen- und Nutzungsnachweis, Fehlerkorrektur) sowie die Bearbeitung von Schlägen, Schlaggrenzen und Nutzungen. Jeder Kursteilnehmer arbeitet am Schulungs-PC und kann die Software betriebsbezogen direkt anwenden.

Individuelle Fragen werden, wenn möglich, direkt im Kurs beantwortet. Teilnahmevoraussetzungen sind zumindest geringe Kenntnisse im Umgang mit dem PC und ein Kennwort für den eigenen Betrieb. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro.

Anmeldungen zu allen drei Kursen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

■ Kreismusikschule „von klein bis groß“



Konzert am 19. März um 16 Uhr im kulturWERKwissen

Mehr als 200 kleine und große Musikschüler werden am Sonntag, 19. März um 16 Uhr das kulturWERKwissen bevölkern, denn es ist endlich wieder Konzertzeit der

Kreismusikschule.



Von klein bis groß mit mehr als 200 Mitwirkenden lädt die Kreismusikschule am Sonntag, 19. März, zum Konzert.

Alle Instrumente und Fachbereiche werden sich auf ihre Weise präsentieren.

Von ganz klein - wie der Piccoloflöte - bis ganz groß - dem Kontrabass, wird so ziemlich alles dabei sein, was in der Musikschule jede Woche tönt und klingt. So bereiten sich fast 60 Streicher der Schule bei ihrem großen Streichertag auf

ihren Auftritt vor. Sängerinnen und Sänger aus den drei Gesangsklassen treten erstmals gemeinsam auf. Die Gitarristen proben an einem eigens arrangierten Medley von „Coldplay“ und das Percussion Show-Team wird für starke Rhythmen sorgen. Auch die Blockflöten, Holzbläser, ein Flötenorchester, das Akkordeonorchester der Musikschule, eine Band und sogar die Aller kleinsten aus dem Eltern-Kind Kurs sind mit dabei.

Kleine wie große Besucher können sich auf ein äußerst buntes Programm mit kleinen, feinen Tönen wie auch den großen, majestätischen Klängen freuen. Klassik, Rock und Unterhaltung - alles garantiert.

Übrigens: das Konzert ist für Kinder und Jugendliche, die ein Instrument lernen und sie einmal live hören möchten, beste Gelegenheit. Das Konzert beginnt um 16 Uhr im kulturWERKwissen. Die Tageskasse öffnet um 15 Uhr, Einlass ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt für Schülerinnen und Schüler 3 Euro.

Weitere Informationen gibt es im Büro der Musikschule, Telefon 02681-812283 oder musikschule@kreis-ak.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 10.03.17, 15.30 Uhr Ausflug der Naturkundepasskinder auf den Pflanzhof Schürg; 18.00 Uhr, i. d. R. am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis Gemeindehaus Oberwambach, Infos: Tel. 5027; 19 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 11.03.17 - Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe) 18 Uhr Passionsandacht mit Taizéliedern

Sonntag, 12.03.17 (Reminiscere) - Almersbach (Pfr. Triebel-Kulpe) 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Abendmahl (Wein und Traubensaft); anschl. Baumpflanzung auf der Streuobstwiese und Pflanzung der „Luther-Linde“ am Kirchweg

Dienstag, 14.03.17, 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Oberwambach, Ineinsichtnahme in den Kirchlichen Unterricht

Mittwoch, 15.03.17, 15.00 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 16.03.17, 19.00 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 17.03.17, 19.00 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Kleidersammlung Bethel



Evangelische Kirchengemeinde Bethel
Kleidersammlung Bethel

Vom 24.04. - 29.04.17 findet die Kleidersammlung für Bethel statt. Abgabestellen in dieser Zeit sind: Garage neben dem Pfarrhaus in Almersbach, Kirchweg 5, und Gemeindehaus in Oberwambach, Kirchstr. 12 a (Eingang Jugendbereich). Handzettel und Kleidersäcke sind ab sofort im Gemeindeamt, dem Gemeindehaus und den beiden Kirchen erhältlich.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Tel. 02681-2864; Sprechstunde Pfr. Triebel-Kulpe: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 12.03.2017: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Zeidler

Montag, 13.03.2017: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 14.03.2017: 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 16.03.2017: 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.00 Uhr Presbyter-Sitzung, 19.30 Uhr Posauenchor

Freitag, 17.03.2017: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstr.), Asbach Gemeindebüro:

Tel. 02683 949340, Mail: buer@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 09.03.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 10.03.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 12.03.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, 11.15 Uhr Kirche mit Kindern

Dienstag, 14.03.: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 16.03.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Anmeldung der Konfirmanden/innen 2018 im Gemeindehaus

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 10.03.2017: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 12.03.2017: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln, 10.00 Kindergottesdienst; Birnbach: 17.00 Konzert mit dem Karlsruher Konzert-Duo

Montag, 13.03.2017: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 14.03.2017: Weyerbusch: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor; 19.00 CVJM-Männerkreis - „Wer stirbt, ist nicht tot“ - medizinische und religiöse Aspekte zu einem Thema, das uns letztlich alle angeht, Referent: M. Klein, Vortrag im D.-Bonhoeffer-Haus in Hamm, Abfahrt: 18.30 Uhr am GMZ

Mittwoch, 15.03.2017: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - mit Frank Schumann, 17.00 Der Frauenkreis besucht den Frauenkreis Schöneberg (Abfahrt am GMZ: 16.30), 17.30 - 19.00 Mädchen-Jungschar - Was hat uns Gott geschenkt - wir machen Obstsalat und Smoothies, Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 16.03.2017: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 14.30 Abendmahls-Bibelstunde in Wölmers (im Waschhäuschen), 15.00 - 17.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Weyerbuscher Kinder-Secondhand-Basar



Der schon zur Tradition gewordene Kinder-Secondhand-Basar, den die Kirchengemeinde Birnbach zweimal jährlich im Weyerbuscher Gemeindezentrum durchführt, findet am Samstag, 1. April 2017, in der Zeit

von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Angeboten werden kann Kinderbekleidung und -ausstattung, Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Fahrräder, Roller und Bücher. Wer nichts verkaufen möchte, kommt einfach zum „Shopper“ vorbei und stöbert nach Schnäppchen oder hübscher Übergangs- und Sommerbekleidung. Der Erlös aus Kaffee- und Kuchenverkauf sowie aus den Standgebühren geht an die Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Birnbach. Die Standgebühr beträgt 7 € und eine Kuchenspende. Falls eine Kuchenspende nicht möglich ist, erhöht sich die Standgebühr auf 10 €.

Infos und Anmeldung unter: Stefanie Imhäuser, Tel. 02686/989084 oder stefanie.imhaeuser@t-online.de und Stephanie Staats, Tel. 02686/9885400 oder stephanie.staats@web.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 9.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 10.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 12.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Philipp Bonin, gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 13.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 14.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 15.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 16.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch
Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 09.03.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Sonntag, 12.03.2017: 10.00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Prädikant Osten-Sacken

Montag, 13.03.2017: 20.00 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 14.03.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Mittwoch, 15.03.2017: 16.00 Uhr Krabbelgruppe I, 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 10.03.17, 19.00 Uhr Timeout-Teenkreis; 19.00 Uhr Bibellesekreis

SAMSTAG, 11.03.17, 18.00 Uhr Lobpreiskreis; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 12.03.17, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

MITTWOCH, 15.03.17, 10.00 Uhr Gottesdienst im APZ „Haus Sonnenhang“ in Mehren; 14.30 Uhr Frauenhilfe

DONNERSTAG, 16.03.17, 19.30 Uhr Frauenabendkreis

FREITAG, 17.03.17, 19.0 Uhr Timeout-Teenkreis

Voranzeigen:

SONNTAG, 19.03.2017 - findet nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Frau Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz, Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 10.02.17, 10.00 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

SONNTAG, 12.03.17, 11.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee; 11.00 Uhr Kindergottesdienst

MITTWOCH, 15.03.17, 17.00 Uhr Frauenabendkreis mit Pfr. B. Melchert, Gäste: Frauenabendkreis Birnbach/Weyerbusch; Kontakt: Irmhild Klein, Tel. 02685/1671

DONNERSTAG, 16.03.17, 16.00 Uhr Gruppe für Kinder im Alter von 7 - 11 Jahren im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 19.30 Uhr Presbyteriums Sitzung

FREITAG, 17.03.17, 10.00 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Bekanntmachung:

Kleidersammlung für Bethel



In der Ev. Kirchengemeinde Schöneberg wird vom 24. bis zum 29. April 2017 Kleidung für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können im Ev. Gemeindehaus an der Hauptstraße 9, Schöneberg, bei Herrn Höller, Rheinstraße 9, Obernau und bei Herrn Schüler, Eschweg 4 in Neitersen abgegeben werden. Im vergangenen Jahr kamen allein in der Ev. Kirchengemeinde Schöneberg über 600 kg zusammen. Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel engagieren sich in acht Bundesländern für behinderte, kranke, alte und benachteiligte Menschen.

Weitere Informationen:
www.brockensammlung-bethel.de, www.bethel.de
Amtshandlung:
Bestattung: 06.02.2017: Margit Schleiden geb. Abel aus Neitersen, 71 Jahre
Kontakt:
Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801 Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 12.03.2017: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfr. Dönges

DIENSTAG, 14.03.2017: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 15.03.2017: 9.30 Uhr Frühstück der Frauenhilfe Wahlrod

SAMSTAG, 18.03.2017: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen
Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen,
Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548
E-Mail: buer@wkkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Donnerstag, 09.03.17: 10.30 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenzentrum

Freitag, 10.03.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 11.03.17: 18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12.03.17: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15.03.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18.00 Uhr Hl. Messe

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 11.03.17: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 12.03.17: 9.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 10.03.17: 18.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 12.03.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 14.03.17: 18.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet; 19.00 Uhr Exerzitien im Alltag in der Hauskapelle des Klosters

Treffpunkt Ehrenamt/Aktion „Neue Nachbarn“

... sucht für den Sprachkurs „Mama lernt Deutsch“ zur Entlastung der deutschlernenden Mütter eine weibliche Betreuung für die kleinen Kinder. Wer sich vorstellen kann, sich hier zu engagieren und dienstags und/oder donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr etwas von seiner kostbaren Zeit erübrigen kann, ist herzlich willkommen. Nähere Infos gibt es bei Beatrix Steinbach, ehrenamt@wwkirche.de, Tel. 02681/7828043.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3,

57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr 16 Uhr Live-Musik).

Kids-Treff/Young Force:

Di 14.03., 17.15 - 18.45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

MaMiMo:

Mi 15.03., 9.30 - 11 Uhr, im Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 12.03., 10.30 Uhr

So 26.03., 10.30 Uhr

Vorankündigung:

Pessach-Feier mit Anbetung & Gebet am 17.04.2017, 16 Uhr

Mehr Infos auf www.friends-of-jesus.de

Anbetungskonferenz „Dein Reich komme“, 15. - 18.06.17

Mit dabei: Gunnar & Corinna Ahrend, Marcel & Regula Rebiai (Israel), Mike & Kay Chance (USA/DE), FoJ-Band, Julie & Nigel Cameron-Hall (Irland), Sergey Lvov & Team (Ukraine) und Nancy Usher (GB).

Mehr Infos: <http://konferenz.friends-of-jesus.de/>

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 11.03.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 12.03.2017, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 14.03.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 15.03.2017, 15.00 Hauskreis, 17.00 - 18.00 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

FREITAG, 17.03.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: christoph.legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Samstag, 11.03.2017, 20.00 Uhr Kino-Abend

Sonntags, 16.00 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

JedenSONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: **Jugendkreis** (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis;** 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: **Jungschar** (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland

KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 12. März 2017, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein – kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

FREITAG, 19.30 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

Thema des Gästeabends: „Es rühme sich nicht, wer sein Vaterland liebt, sondern wer die ganze Welt liebt.“ (Baha'u'llah)

NAW RUZ - Sonntag, am 19.03. - Herzliche Einladung zum Neujahrsfest.

Kurs: „Nachdenken über das geistige Leben“. Anmeldung noch möglich.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02681-9843702.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 12.03.2017: 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule/Sonntagsschule

Montag, 13.03.2017: 19.30 Uhr Chorprobe Gemischter Chor

Mittwoch, 15.03.2017: 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

Aus Vereinen und Verbänden

■ Badminton Club Altenkirchen



Jahreshauptversammlung am 10. März

Am Abend des 10. März hält der Badminton Club Altenkirchen seine diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Beginn der Versammlung ist um 19.30 Uhr im Restaurant „Westerwälder Hof“ in 57612 Helmenzen, Zum Galgenberg 3. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Der BCA bittet um Verständnis darum, dass an diesem Abend Jugend- und Seniorenturniere ausfallen.

■ DGB-Kreisvorstand besuchte die „Neue Arbeit“ in Altenkirchen

350 junge Menschen werden betreut

Der Vorstand des DGB-Kreisverbandes hat den Verein „Neue Arbeit“ in den neuen Räumen in Altenkirchen, Philipp-Reis-Straße, besucht und zeigt sich beeindruckt von der dort geleisteten Arbeit für Menschen, die eine zweite oder dritte Chance brauchen.

„Wir wollen uns über Ihre wichtige Arbeit informieren und Sie unterstützen. Gleichzeitig geht es darum, ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rufen, dass es auch im Kreis Altenkirchen Armut und prekäre Lebenssituationen gibt“ verdeutlichte DGB-Kreisvorsitzender Bernd Becker die Beweggründe der DGB-Delegation. Umfassend und leidenschaftlich referierten Geschäftsführerin Stefanie Schneider, die bei der „Neuen Arbeit“ die betriebswirtschaftlichen Zügel in der Hand hält, und ihre Vertreterin Judith Schnell - pädagogischer Kopf des Vereins - über die breite Palette der Aufgaben und Projekte.

Die Neue Arbeit versteht sich - so die beiden Gastgeberinnen - in erster Linie als Arbeitsmarktdienstleister: Die Steigerung der Beschäftigungsfähigkeit sowie berufliche und damit auch gesellschaftliche Integration zählt als nachhaltiges Ziel zu den obersten Prioritäten. Der Weg führt über Qualifikation, Motivation, Erkennen

der eigenen Stärken und einem respektvollen Umgang miteinander. Ein externer Hauptschulabschluss-Kurs, Praxistage an Schulen, Erlebnispädagogische Elemente und eine Tagesstätte für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung runden das Angebot an unterstützenden Maßnahmen ab. Insgesamt seien aktuell ca. 350 Menschen, größtenteils unter 25 Jahre alt, in der Betreuung des Vereins.



Gruppenfoto in der Metallwerkstatt (von rechts): DGB-Kreisvorsitzender Bernd Becker, Ernst Hardt-Neuer (IG-BAU), Judith Schnell (Neue Arbeit), Uwe Wallbrecher (IG-Metall), Stefanie Schneider (Neue Arbeit), Udo Quarz (ver.di), Axel Karger (GEW) Foto: Erik Eichenhauer-DGB

Die Neue Arbeit ist mittlerweile selbst Arbeitgeber für 60 Menschen, die sowohl im pädagogischen Bereich, der Verwaltung wie auch in den Zweckbetrieben Möbelhalle, Bürgerservice und Kochpunkt eingesetzt sind, darunter aktuell sieben Auszubildende. Bei der Ausbildung junger Menschen, beispielsweise zur Bürokauffrau, sei man sehr erfolgreich. „Menschen, die bei uns gelernt haben, gehören heute auch zu unserem Stammpersonal“, erklärt Judith Schnell in sichtlicher Zufriedenheit. Stefanie Schneider ergänzt: „Arbeitskräfte werden immer rarer. Ich kann auch anderen Firmen nur empfehlen, die Programme der Arbeitsagentur und des Jobcenters zur Ausbildung von Menschen mit Vermittlungshemmnissen zu nutzen“.

Die jüngste Errungenschaft und der ganze Stolz des Führungsduos ist die auch für Gäste von außen geöffnete Kantine „Kochpunkt“. In diesem Zweckbetrieb, in dem sehr heterogenem Personal eingesetzt sei, werde mit frischen und regionalen Produkten gekocht und trotzdem - oder vielleicht sogar deswegen - werde ein vertretbarer Kosten- und Preisrahmen erreicht.

Der gesetzliche Mindestlohn spielt mittelbar für die Neue Arbeit auch eine Rolle. Stefanie Schneider: „Wir zahlen konsequent den Mindestlohn, ohne dazu als Arbeitsmarktdienstleister verpflichtet zu sein. Bei Ausschreibungen könne man dadurch bisweilen einen Nachteil haben. Umso wichtiger ist die gute Vernetzung mit den heimischen Mitbewerbern von Caritas und CJD in Wissen. Hier arbeite man gut und synergetisch - zuweilen als Bietergemeinschaft - zusammen.“

Ein eindeutiges Defizit diagnostizierten die Geschäftsführerinnen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern beim Thema „politische Bildung“. Ein Interesse an demokratischen Abläufen und an Politik sei kaum vermittelbar. Mit einem Augenzwinkern schlug Uwe Wallbrecher von der IG-Metall vor, doch mit der Gründung eines Betriebsrates als Vorbildfunktion anzufangen.

Haben Sie noch einen Wunsch, war die abschließende Frage von DGB-Kreisgeschäftsführer Udo Quarz und die Antwort kam prompt: „Wir bräuchten eine alte Immobilie, die unsere Jugendlichen nach und nach renovieren könnten.“

Es tut uns immer in der Seele weh, wenn in der Bauwerkstatt die Mauern wieder eingerissen werden müssen und die Fliesen von der Wand geschlagen werden.

Eine solche renovierte Immobilie würde dann nach und nach in ein betreutes Wohnen umgewandelt, in dem junge Erwachsene lebenspraktisch unterstützt werden können.“

Wir bleiben in Verbindung, hieß es am Ende des Gesprächs und erste Vereinbarungen zu Kooperationen im Bereich der politischen Bildung sowie zur Nutzung des ansprechenden Neue-Arbeit-Gebäudes für gewerkschaftliche Tagungen wurden getroffen.

■ SPORTING Taekwondo

Athlet Justin Grützmacher in der Nationalmannschaft aufgenommen

Der SPORTING Taekwondo Fighter Justin Grützmacher hat es nach jahrelanger Arbeit und den kürzlichen Erfolgen in den Bundeskader der Deutschen Taekwondo Union geschafft.

Nachdem er innerhalb eines kurzen Jahres in der Bundesrangliste der Herrenklasse recht schnell aufgestiegen ist, wurde auch der Landesverband auf ihn aufmerksam. Nach seinen Erfolgen auf Bundesranglistenturnieren und Deutschen Meisterschaften schlug die Nordrhein-Westfälische Taekwondo Union den 19-Jährigen zur Auf-

nahme in die Nationalmannschaft vor, woraufhin der Antrag vom Bundesdachverband genehmigt wurde.



Justin Grützmacher in Aktion

Das gesamte Team von SPORTING Taekwondo gratulierte zu dieser verdienten Ehre und wünschte weiterhin viel Erfolg.

Infos zum aktuellen Anfängerkurs für Mädchen und Jungen ab 5 Jahren gibt es unter www.sporting-taekwondo.de oder unter 0160 94 50 47 97

Waldbauverein Altenkirchen e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017

... am Mittwoch, 22. März 2017, 17 Uhr im Kulturwerk Wissen, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen

Tagesordnung:

Interner Teil: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Geschäftsbericht 2016; 4. Kassenbericht 2016; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Neuwahl der Kassenprüfer; 8. Genehmigung des vom Vorstand vorgelegten Haushaltsvoranschlags 2017; 9. Sozialwahl 2017; 10. Statusbericht der Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald Sieg GmbH Forstwirtschaftliche Vereinigung (HWS); 11. Verschiedenes

Öffentlicher Teil (ab 18.30 Uhr)

Eröffnung und Begrüßung (Grußworte); Vortrag: „Die Auswirkungen hoher Schalenwildbestände auf den Wald von morgen“ - Frank Christian Heute, Dipl.- Landschafts-/ Wildökologe, Sprockhövel; Aussprache
Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

ASG Altenkirchen



Einladung zur Jahreshauptversammlung der ASG-Handballabteilung

Der Abteilungsvorstand der ASG Altenkirchen - Handballabteilung -lädt alle Vereinsmitglieder zu einer **Mitgliederversammlung** (Jahreshauptversammlung) am **Freitag, 17. März 2017 um 19.30 Uhr** in das **Tennishaus Altenkirchen**, Auf dem Altdriesch, ein.

Tagesordnung: 1 Eröffnung und Begrüßung; 2. Bericht des Abteilungsvorstands; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Abteilungsvorstands; 6. Wahl eines Versammlungsleiters; 7. Neuwahl des Abteilungsvorstands; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Anträge müssen vier Tage vor der Versammlung dem Abteilungsvorsitzenden Hinrich Pape, Wiedstraße 12, 57610 Altenkirchen schriftlich vorliegen); 10. Verschiedenes

Einladung zur Jahreshauptversammlung der ASG-Fußballabteilung

Der Abteilungsvorstand der ASG Altenkirchen - Fußballabteilung - lädt alle Vereinsmitglieder zu einer **Mitgliederversammlung** (Jahreshauptversammlung) am **Mittwoch, 22. März 2017 um 19.30 Uhr** in das **ASG-Sportlerheim** (am Kunstrasenplatz im Sportzentrum Altenkirchen) ein.

Tagesordnung: 1 Eröffnung und Begrüßung; 2. Bericht des Abteilungsvorstands; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Abteilungsvorstands; 6. Wahl eines Versammlungsleiters; 7. Neuwahl des Abteilungsvorstands; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge für die ASG-Fußballabteilung; 10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Anträge müssen vier Tage vor der Versammlung dem Abteilungsvorsitzenden Stefan Kunz, Sehrtenbachstr. 13, 57610 Altenkirchen schriftlich vorliegen); 11. Verschiedenes

anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Literaturwerkstatt Altenkirchen



Die Frühlingslesung der Literaturwerkstatt findet am **Freitag, 24.3.**, von 18.30 - 20 Uhr statt. Das Motto lautet „Fernglasgeschichte“. Der Eintritt beträgt 3 €.

Kommunikation: Stimme. Körpersprache. Präsenz.

klar - bewusst - konstruktiv

Klare Kommunikation und professionelle Ausstrahlung sind entscheidend für unseren Erfolg bei beruflichen Meetings, bei Fortbildungen oder bei anderen Veranstaltungen, die wir leiten oder bei

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

BEYER
Mietservice KG

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

denen wir eine wichtige Rolle spielen. Kennen Sie die Situation: Sie nehmen sich vor, in der nächsten Teamsitzung klare Worte für ein schlecht laufendes Projekt zu finden. Wenn dann aber die Kolleginnen und Kollegen vor Ihnen sitzen, kommt nur eine abgeschwächte Version heraus. Ihre Argumente prallen ab, Sie schaffen es nicht, Ihre Meinung zu vertreten, obwohl Sie sich intensiv auf diese Situation vorbereitet haben. Auch in Seminaren und Diskussionen können wir niemals im Voraus wissen, welche kommunikativen und stimmlichen Herausforderungen auf uns zukommen. In dieser Fortbildung lernen Sie Ihre Stimme, Körpersprache und Präsenz bewusst und konstruktiv einzusetzen.

Inhalte: Frei reden und präsentieren - Stressmanagement für öffentliche Auftritte; Bodytalk - Körpersprache und Powergesten, Volle Stimme, klare Sprechweise - wie Sie klar, resonant und artikuliert sprechen, Durchsetzungskraft - wie Sie zu Wort kommen und Ihren Standpunkt durchsetzen, Stimmicherheit - wie Sie in stressigen Situationen bei Stimme bleiben, Profi-Warming-up - wie Sie Ihre Stimme mühelos fit halten

Die Arbeit ist ressourcenfokussiert, nicht problemorientiert. Referentin: Andrea Stasche, professionelle Stimm- und Sprechtrainerin, Schauspielerin, www.sprech-art.de
Mo., 27.3. 10h - 18h, Di., 28.3. 9h - 17h, Mi., 29.3. 9h - 14h, 195 €
Obst und Getränke stehen zur Verfügung, weitere Verpflegung bringen Sie bitte mit. Nr. 0402-0317W

in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft anderes lernen
**Diese Weiterbildungsveranstaltung ist nach dem Bildungsfrei-
stellungsgesetz Rheinland-Pfalz anerkannt (Anerkennungs-
nummer: 0602/1096/17)**

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

**Ortsbauernverband Altenkirchen
Infoveranstaltung am Mittwoch, 15.03.2017, 19.30 Uhr, Bürger-
haus Obererbach**

Jeweils Infoveranstaltung mit der Landwirtschaftsbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen zum Thema „Agrarförderung ab 2017 mit **E-Antragstellung**“. Wenn möglich, bitte eigenen Laptop mitbringen mit Windows-Betriebssystem, per WLAN-Anschluss kann auch an eigenen Betriebsdaten geübt und gearbeitet werden. Anmeldungen **bis 13.03.2017** unter Tel. 02681/81-2831 (H. Wolfgang Müller); E-Mail: wolfgang.mueller@kreis-ak.de; Teilnehmer ohne Laptop verfolgen die Abläufe über einen Beamer. Hierfür ist eine Anmeldung nicht erforderlich.

Kreisbauernverband Altenkirchen
Der Kreisbauernverband Altenkirchen lädt Sie herzlich ein zu seiner Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 16.03.2017, um 20 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt, Siegener Str., 57612 Eichelhardt (neben der Fa. Gebr. Schumacher).

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Georg Groß; 2. Geschäfts- und Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers Markus Mille; 3. Vortrag: „Landwirtschaftspolitig in Rheinland-Pfalz - welchen Rahmen brauchen die Bauern für unternehmerisches Handeln?“, Marco Weber, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Fraktion im Landtag; 4. Verschiedenes
Wir freuen uns, wenn wir Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen dürfen.

■ SPD-Kreisverband Altenkirchen SPD-Bundestagskandidat Martin Diedenhofen auf Platz sechs der Rheinland-Liste

Ein Parteitag der SPD Rheinland entschied jetzt über die Platzierung der insgesamt acht Direktkandidaten auf der Liste zur Bundestagswahl. Der hiesige SPD-Bundestagskandidat Martin Diedenhofen war auf Vorschlag des Regionalverbandsvorstands für den sechsten Platz der Liste nominiert worden.



SPD-Bundestagskandidat Martin Diedenhofen aus Erpel erhielt auf der Rheinland-Liste Platz sechs.

Die „Rheinland-Liste“ ist gemeinsam mit den anderen beiden rheinland-pfälzischen SPD-Regionallisten aus der Pfalz und Rheinhessen Grundlage für die Landesliste der SPD zur Bundestagswahl. Einstimmig verabschiedete der Parteitag die vorgeschlagene Reihung der Kandidaten. Die Delegierten aus den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen beglückwünschten

Diedenhofen und zeigten sich sehr zufrieden mit dem sechsten Platz. Die SPD möchte die Menschen mit ihrem Kandidaten vor Ort überzeugen und das Direktmandat gewinnen.

Informationen zum SPD-Bundestagskandidaten Martin Diedenhofen unter www.martin-diedenhofen.de

■ Prunksitzung der KG Altenkirchen ließ die „Gute Stube“ der Kreisstadt glänzen

Fünf Stunden Stimmung pur erlebten die Freunde des Karnevals in der Altenkirchener Stadthalle

Die Altenkirchener Karnevalisten mit Prinz Jörg I. hatten zur großen Prunksitzung nach Altenkirchen eingeladen. Pünktlich um 18.11 Uhr zog Sitzungspräsident Sandro Marrazza mit dem Elferrat und den Tanzgarden unter großem Beifall des Narrenvolkes in die Narrehalle und auf die Bühne, angeführt von Spielmannszug Niederhövels, ein. Sitzungspräsident Marrazza schmettete seine Begrüßung in den Saal, hieß MdL und Stadtbürgermeister Heijo Höfer sowie MdL Dr. Peter Enders unter den vielen Gästen willkommen. Mit ihrem Piratentanz eröffneten die Minis das Showprogramm, gefolgt vom Solotanz von Leoni Witt.



Fotos: Rewa

Frauen, Familie, Urlaub waren verbales und musikalisches Thema der Zwei Lausbuben, alias Uwe Hillers und Manfred Schaffradt, und sie brachten die Narren in Bewegung. Es folgte der pompöse Einzug des Prinzen Jörg I. mit Gefolge in den Saal. Prinz Jörg I. stellt sich und sein Team vor und bat sein Tanzmariechen Alina Tochenhagen, die Beine zu schwingen.

Bevor es heftig laut im Saal wurde, als die Gulaschkapelle ihren Auftritt hatte, zeigte das Junioren Tanzcorps mit ihrem Gardetanz, was sie können. Die 20 Musiker der Gulaschkapelle brachten das Narrenvolk in Rage und hätte nach seinem Willen noch weiter machen können.

Doch in den Startlöchern stand bereits das jüngste Tanzmariechentalent der KG Altenkirchen, Lilli Müller. Die Siebenjährige spulte ihr Programm wie eine „alte Häsin“ ab und erntete dementsprechend Applaus.

Der HC Erbachtal zog mit voller Mannschaft unter Führung von Prinz Thilo auf, im Gepäck als Sängerin Daniela Castello. Sie sorgte auch mit ihrer Band für die Unterhaltungsmusik.



Comedy vom Feinsten boten Horst und Erna, die große Tanzgarde begeisterte mit ihrem Showtanz. Dann kam er, der Westwälder Wirbelwind, Carmen Neuls aus Gieleroth. Die Familie war Kernthema ihres Vortrags und dieser ließ im Saal kaum ein Auge trocken. Den Höhepunkt ihres Auftritts bot sie im Elvis-Kostüm. Mit Untermalung eines Elvis-Songs nahm sie sich die Kreisstadt vor. Die Schlussrunde läuteten die Schöneberger Bordsteinschwalben mit ihrem dramatischen Männertanz ein. Mächtig laut wurde es in der Stadthalle, als die Ratsherren Unkel aufzogen und für riesige Stimmungsmusik sorgten. Kurz vor dem Ende der Veranstaltung erhielten zwei verdiente Karnevalisten je einen Ehrenorden. Den einen erhielt Achim Ramseger aus Oberwambach und den anderen, den Orden von Karlheinz Fels, erhielt Kassierer Joachim Kolb. Eine tänzerische Riesenshow bot zum Abschluss die große Tanzgarde der KG. (wwa)

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Altenkirchen



Studienfahrt im September nach Hamburg

Der LandFrauenverein Bezirk Altenkirchen bietet vom 14. bis 17. September 2017 eine Studienfahrt mit interessantem Rahmenprogramm nach Hamburg an. Geplant sind unter anderem eine Kirchenbesichtigung im „St. Michaelis“ (Michel) im Rahmen einer Stadtführung, eine 3-stündige Stadtrundfahrt mit einem Gästeführer, der Besuch der Schiffsbegüßungsanlage in Wedel, Besuch des Miniatur-Wunderlandes, eine 1-stündige Alsterrundfahrt mit dem Schiff und Besuch der Plaza in der Elbphilharmonie Hamburg.

Außerdem besteht die Möglichkeit zum Musical Besuch „Aladdin“. Wir fahren mit einem Reisebus der Fa. Ralf Haas, Weyerbusch, und sind im 4-Sterne Hotel „Best Western Plus Böttcherhof“ untergebracht. Alle Interessierten, auch Männer und Nichtmitglieder, sind ganz herzlich willkommen. Da nur noch einige Plätze frei sind, bitten wir um **Anmeldung bis spätestens zum 31.03.2017** bei Heike Fuchs, Tel. 02681/984732, Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117 oder unter landfrauen.ak@googlemail.com

■ SSV Eichelhardt



Gymnastikangebote - Neue Anfangszeiten
Ab dem 6. März 2017 haben sich die Anfangszeiten der Gymnastikangebote geändert.

. montags: Damen-Gymnastik für Ältere 18.30 - 19.30 Uhr; Damen-Gymnastik 19.45 Uhr - 21 Uhr; Ansprechpartnerin: Ulrike Jung, Tel. 02688-528.

- mittwochs: Nordic-Walking oder Steppen 19 - 20 Uhr; Ansprechpartnerin Ulrike Jung.

- donnerstags: Ausdauertraining-Muskelaufbautraining 18 - 19.30 Uhr; Ansprechpartner Horst Idelberger, Tel 02742-911415.

Rücken- und Wirbelsäulen Gymnastik 19.45 Uhr bis 20.45 Uhr; Ansprechpartner Nicole Will, Tel. 02688-988515.

- freitags: Kinderturnen (ab 3 Jahre) 16 - 17 Uhr; Ansprechpartner Tom Zimmermann, Tel. 02688-528.

Informieren Sie sich, der SSV Eichelhardt und die Übungsleiter freuen uns auf neue Teilnehmer. Kommen Sie einfach mal bei den Trainingseinheiten vorbei. Informationen erhalten Sie auch bei der 1. Vorsitzenden Susanne Schumacher, Tel. 02681-9829451.

Jahreshauptversammlung des SSV

Zur Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus/Sportheim am 10.03.2017, 19 Uhr, lädt der SSV seine Mitglieder herzlich ein.

■ Naturkundepass Fluterschen Dem Mammut auf der Spur...

Am 18. Februar 2017 machten sich 15 wackere Steinzeitjägerinnen und -jäger auf ins Schloss der Forscher „Monrepos“ in Neuwied, um dem Mammut auf den Zahn zu fühlen. Und zwar im wahrsten Sinn

des Wortes! Wir waren alle - wirklich alle (auch die fünf erwachsenen Begleiterinnen) fasziniert von der Größe eines Mammutzahnes. Zuerst zeigte uns Museumspädagogin Lisa den Milchzahn eines Mammutjungen - dieser war schon riesig. Aber als dann der Backenzahn eines ausgewachsenen Mammut rumging ... Ja, wir durften tatsächlich einige steinzeitliche Dinge anfassen: Zähne, Knochen und Geweihe. Auch verschiedene Felle haben wir vorsichtig gestreichelt mit der Aufgabe herauszufinden, welches Fell von welchem Tier stammt. Dann ging es los mit der Führung. So ein Erlebnis-Museum ist einfach immer klasse! Mit Feuersteinen kann man hier z.B. versuchen, Funken zu schlagen, überall gibt es Tafeln zum Herausziehen und erst die gigantische Schublade-Wand, auf der man sogar klettern kann!



Jeder durfte einmal hoch und zusammen beantworteten wir ein paar Fragen, die in oder auf der Unterseite der Schublade zum Vorschein kamen. Verschiedene Jagdgeräte haben wir uns angeschaut und gelernt, dass Schmuck den Menschen schon in der Steinzeit wichtig war. Auch in eine kleine Höhle mit Felszeichnungen konnten wir hineingehen - das war echt spannend! Nach einer kleinen Pause starteten wir mit der Steinzeit-Olympiade. Drei Teams wurden gebildet, die in drei verschiedenen Disziplinen gegeneinander antraten: Geweihteile in einen kleinen Vulkankrater werfen, Steinwurfgeräte mit einem Wurf um Stangen schlingen und zum Schluss: Bogenschießen! Das Bild von einem Bären war in einigen Metern Entfernung aufgestellt. Bestimmte Stellen mit dem Pfeil zu treffen brachte mehr Punkte. Die Teams waren am Ende gleich stark, sodass alle einen Preis bekamen.

■ Fastnachtsfeier der Generation 60+ in Mammelzen

Viele Fastnachtsjucken aus Mammelzen und Umgebung feierten im bunt geschmückten Dorfgemeinschaftshaus Fastnacht vom Feinsten. Zu der zweiten Veranstaltung, die von der Orga-Gruppe der Generation 60+ ausgerichtet wurde, waren alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Mammelzen und Umgebung eingeladen. Über 60 Fastnachtsjucken aus nah und fern sind unserer Einladung gefolgt. „Mammelzen radau“ hieß es über viele Stunden während eines tollen Programms.



Den närrischen Auftakt in unserem Programm machte der Nachwuchsbütenredner von Mammelzen, Tim aus dem Hause Staude, als Früh-Pubertierender. Er berichtete von seiner ersten großen Liebe, der beginnenden Pubertät und dass er seinem Papa immer

ähnlicher wird. Da Heidi sich in Mammelzen nicht auskennt, aber verschiedene Mammelzer Urgesteine aufsuchen wollte, ließ sie sich von Walli eine Wegbeschreibung vom Busbahnhof Altenkirchen über Zwischenstationen bis hin zu Beckersch Erna, der sie dann auch den selbstgebackenen Kuchen mitbringen wollte, geben. Doch Walli beschrieb ihr die Wege so facettenreich, dass der Kuchen anschließend leider nicht mehr zu gebrauchen war...

Willi Heidepeter, als Bütenredner über die Mammelzer Grenzen bekannt, wusste die gespannten Zuhörerinnen und Zuhörer mit seinen Gags und Anekdoten zum Lachen zu bringen. Auch konnte er so einiges über das Dorfleben berichten.

Carmen Neuls kehrt gerne in ihre Heimat Mammelzen zurück und erzählte in der Bütt, dass ihr Sohn leider aus dem Hotel Mama ausgezogen ist. Da in vielen Ehen, so auch

in ihrer, das Hubschrauberprinzip vorherrscht (er brummt und sie rotiert), freut sie sich und ist erleichtert, als ihr Sohn nach einiger Zeit gerne wieder zur Mama zurückkommt. Die Zuschauer riefen begeistert nach einer Zugabe. Prinz Thilo I. aus unserem Nachbarort Obererbach hat es sich nicht nehmen lassen, mit seinem Hofstaat anzureisen. Die verschiedenen Tanzgruppen von Minis bis zur großen Tanzgarde und den Solomariechen zeigten ihre neuen Tanzformationen. Von süß (Minis und Bambini) bis professionell (mittlere Garde mit Solomariechen, große Tanzgarde mit Solotänzerin) haben die Erbacher wahre Meisterstücke auf die Bühne gezaubert und alle Zuschauer mit ihren Tänzen begeistert. Wir konnten nur begeistert rufen: „Erbach Olé“.



Für alle gab es Orden: Die Erwachsenen erhielten einen „Scharfen Hüpfel“ am Band und die Kinder und Jugendlichen bekamen eine Tüte mit Süßigkeiten umgehängt.

Oos Clown Karl führte gekonnt durchs Programm und der Alleinunterhalter Micha sorgte für reichlich gute Stimmung während des dreistündigen Programms. Danach wurde noch ausgelassen getanzt, gesungen und gelacht.

■ VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Mitgliederversammlung am 25. März

Die Mitgliederversammlung des VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren findet am Samstag, 25. März 2017 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus In Flammersfeld statt. Dazu laden wir unsere Mitglieder herzlich ein.

Der Vorstand und die Vorsitzende würden sich freuen viele Mitglieder begrüßen zu können.

■ Schützenverein 1958 Adler Michelbach e.V.

ADLER - Schützen



Bayrisches Frühstück am 2. April

Der Schützenverein 1958 Adler Michelbach e.V. veranstaltet nach dem Erfolg in 2016 sein 2. Bayrisches Frühstück im Schützenhaus Michelbach an der B 8 am Sonntag, 2. April 2017, ab 10.00 Uhr mit Weisswurstl, Fleischkäs, Semmeln, Brezeln, Bayrischem Weizenbier und Heimatbier vom Fass (ein großes Bier (0,5) oder zwei Gläser (0,2) Cola/Limo/Wasser, zwei Weißwurstl oder eine Portion Fleischkäs, oder ein Weißwurstl und ein halbe Portion Fleischkäs, zwei Brezen oder zwei Semmeln) bei einem Preis von 10 € pro Person (bei Anmeldung fällig) ist jedermann (und -frau) ist willkommen.



Anmeldungen bitte bis zum 25.03.2017 bei Günter Imhäuser (Tel. 02681-1696), Hans Kwiotek (Tel. 02681-6451) oder im Schützenhaus (Do. 19.00 - 22.00 Uhr, Tel. 02681-7299).

■ **Dorfgemeinschaft Schöneberg**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. lädt fristgerecht alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 25. März 2017 um 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht der Kassiererin; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Wahlen; 8. Verschiedenes

■ **SSV Weyerbusch**

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Abteilung Turnen und Breitensport

Hiermit laden wir alle Mitglieder des SSV Weyerbusch zur Jahreshauptversammlung der Turnen und Breitensportabteilung am **15.03.2017** um 20.00 Uhr in das Vereinsheim in den Sportanlagen in Weyerbusch ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch die Abteilungsvorsitzende; 2. Aktivitäten Berichte der einzelnen Abteilungen aus 2016; 3. Feststellung Anzahl der erschienenen und wahlberechtigten Mitglieder; 4. Wahl eines Versammlungsleiters; 5. Neuwahl des Vorstands; 6. Verschiedenes

■ **Palette Mensch e.V.**

Mensch&Café

Seit 17 Monaten beliebt - für Familien, Pärchen, Singles, Redefreudige, Ruhesuchende, ... Dich..!? Monatlich sonntags von 10.00 - 13.00 Uhr: nächstes 12. März und 9. April.

Frühstück, Begegnungen und gute Gespräche in entspannter Atmosphäre. Bei schönem Wetter locken Sonnenterrasse und Garten. Adresse: Helingsweg 2, 57639 Rodenbach bei Puderbach www.palette-mensch.de

■ **Wir blicken gemeinsam zurück auf eine gelungene Session**

Der Bezirksvorstand des Regionalverbandes für den **Landkreis Altenkirchen** und die „**Oberen Sieg**“ schauen in Dank und Anerkennung auf eine **lange, schöne und vor allem harmonisch verlaufene Session 2016/2017** zurück. Dabei gilt es den **über 40 Mitgliedsvereinen** welche wir für den **Bund Deutscher Karneval** betreuen, aber auch den vielen fleißigen Händen von **Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr und PSU-Team** sowie **allen Jecken und Vereinssponsoren** auf diesem Wege Danke zu sagen. Denn Karneval als gelebtes immaterielles Weltkulturerbe lebt von der herzlich und fröhlich Narretei aller. Und so dürfen wir uns auch bei **allen Tollitäten und Vorständen** für die vielen Einladungen bedanken, die wir ausnahmslos allesamt als Bezirksvorstand wahrgenommen haben. Eure herzlichen Empfänge und die gegenseitige Unterstützung bringen unsere gemeinsame Arbeit in einem immer weiter wachsenden Bezirk zur Festigung und Stärkung des Fasteleers voran. Dies zeigt nicht nur die **Vielzahl an Ehrungen**, die das Bild eines lebendigen Ehrenamtes spiegeln, sondern auch die **gemeinsamen Veranstaltungen, wie die Närrische Blutspende mit Bruce Kapusta** oder die Ernennung unseres Bezirksvorsitzenden **Matthias Ennenbach zum BDK-Menschen 2016**.



Mit ihm gemeinsam stehen **Björn Simon, Heinz Jürgen Joest und Tobias Frohn** als **Ansprechpartner des Bezirksvorstands** und **Oliver Gertz** als **Jugendbezirksvertreter** zur Verfügung. Auch für Euren Einsatz sei an dieser Stelle gedankt.-

Wenn Sie nun diesem Artikel lesen und ebenfalls mit ihrem Verein, ihrer Interessengemeinschaft o.ä. im Karneval aktiv sind und zugleich ganzjährig die Vielzahl an Angeboten und Möglichkeiten eines bundesweiten Netzwerks sein möchten, so melden sie sich

bitte in den kommenden Tagen unverbindlich bei unserem Bezirksvorstand unter ennenbach@rse-bdk.de Gemeinsam suchen wir nach individuellen Möglichkeiten, Ihren Verein, Chor, Schule usw. zu fördern und zu unterstützen! Ihnen allen wünschen wir eine gute Zeit und ein baldiges Wiedersehen.

■ **A cappella-Master-Class mit ONAIR** **Rock-Pop-Chöre der Region können sich für Workshop mit den Profis aus Berlin bewerben**

Groß ist die Vorfreude beim Management der Stadthalle Betzdorf über die Verpflichtung von ONAIR für ein Konzert am **30.09.2017 in der Stadthalle Betzdorf**.

Damit aber noch nicht genug: Gemeinsam mit der Berliner Vocal-Pop-Band hat man sich dazu entschlossen, im Vorfeld des Konzertes am Abend, tagsüber einen Workshop mit zwei der sechs Sänger für heimische Chöre anzubieten. Dies ist zweifellos eine ganz besondere Gelegenheit, von absoluten a cappella-Profis zu lernen und für den eigenen Chor hier wichtige Tipps für die eigene Arbeit zu bekommen. Gesangspädagoge André Bachmann, Tenor, Arrangeur und Komponist bei ONAIR und Vocalcoach Patrick Oliver, der bei ONAIR Bariton, Vocal-Percussionist, Arrangeur und Komponist ist, werden den Workshop leiten, der nach ihrer Aussage als „Master-Class“ gedacht ist. Gesucht werden dafür moderne Rock-Pop-Chöre, möglichst aus dem Kreis Altenkirchen, die schon jetzt auf hohem Niveau a cappella-Gesang praktizieren und die „Master-Class“ dazu nutzen möchten, an ihrer Technik und Bühnenpräsenz zu feilen.



Es werden voraussichtlich ein oder zwei Stücke erarbeitet, von denen eins zum krönenden Abschluss des Workshops am Anfang des Konzertes gemeinsam aufgeführt werden soll. **Chöre der Region, die in das Profil passen und Interesse daran haben, können sich bis zum 30. April 2017 beim Management der Stadthalle bewerben.** Dort wird eine Vorauswahl getroffen und die in Frage kommenden Chöre an die beiden Leiter der Master-Class weitergeleitet, die am Ende die Entscheidung treffen werden, welche Chöre teilnehmen dürfen. Je nach Sängerzahl werden voraussichtlich zwei Chöre mitmachen können.

Chöre, die sich bewerben möchten, schicken bitte einen kurzen Werdegang zum Chor, vielleicht mit einigen Fotos zu, sowie eine Audioaufnahme oder - noch besser - ein Video von einem Live-Auftritt an info@stadthalle-betzdorf.de. Wichtig bei allen Aufnahmen ist es, dass diese unbearbeitet sind, damit der originale Live-Chorklang heraus kommt. Für weitere Infos steht Uschi Knautz vom Stadthaltenmanagement den Chören gerne zur Verfügung unter Tel. 02741-910740.

Für alle, die am Abend einfach nur A cappella-Gesang vom allerfeinsten hören möchten, beginnt das Konzert mit ONAIR um 20 Uhr. Das gemischte Sextett konnte seit seiner Gründung im Jahr 2013 alle wichtigen Preise der Vokalszene gewinnen und sang sich innerhalb kürzester Zeit in die internationale Top-Liga der Vokalformationen. Musikkritiker, Kollegen und Szenekenner zählen sie zu den besten Vocal-Pop-Bands weltweit. Mit ihrem ersten Bühnenprogramm „Take Off“ setzten ONAIR bereits Maßstäbe für das Genre A Cappella im In- und Ausland. Nun legen die sechs sympathischen Berliner mit ihrer zweiten Show „Illuminate“ nach. Überraschend, bahnbrechend, einfach fulminant. Karten für das Konzert sind in Kürze online erhältlich. Infos unter www.stadthalle-betzdorf.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ **Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen**



Schwierige Kinder - Verhaltensauffällig oder verhaltenskreativ?

Donnerstag, 09.03.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 2 Termine
Ursel Rohde-Kehl - 100 €

Der neue Mindjet MindManager 16 - Die ideale Kombination mit Office 2016

Donnerstag, 09.03.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 15 €

Vortrag „Reizdarm: Magen-Darm-Erkrankungen erkennen und behandeln“

Donnerstag, 09.03.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin

Heiko Christmann - 5 €

Stadtführung „Nachtwächterführung in Altenkirchen“

Freitag, 10.03.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Günter Imhäuser - 3 €

Crashkurs „Mein persönlicher Entscheidungsrechner“

Freitag, 10.03.2017, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin

Andre Mies - 15 €

Endlich loslassen - Einführung in Techniken der Entspannung und Stressbewältigung

Samstag, 11.03.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin

Kerstin Hübner - 15 €

Geburtsvorbereitung für Paare - mehr als nur „tief ein- und ausatmen“

Sonntag, 12.03.2017, 10:30 bis 12 Uhr - 6 Termine

Kerstin Hain - 50 €

E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen

Montag, 13.03.2017, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Vom Stressgefühl zum Wohlfühl – damit es wieder leichter wird!

Dienstag, 14.03.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Anne Kunzelmann - 50 €

Xpert Computerpass,

Modul „Präsentation mit Power-Point“

Mittwoch, 15.03.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 115 €

50te Jogger im Hallenbad Altenkirchen

Donnerstag, 16.03.2017, 18 bis 18:45 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik - für Fortgeschrittene

Freitag, 17.03.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Richtiges Zeitmanagement

mit Microsoft Office Outlook 2010

Samstag, 18.03.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in Burglahr (VG Flammersfeld)

Samstag, 18.03.2017, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 20 €

Einsteigerkochkurs für Männer - Kochen lernen leicht gemacht

Montag, 20.03.2017, 18:30 bis 20:45 Uhr - 3 Termine

Andrea Langens - 27 €

Schwedisch für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse - A1

Montag, 20.03.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 11 Termine

Björn Brühn - 60 €

Profiwissen Excel 2013/2016

Dienstag, 21.03.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 50 €

Donnerstag, 23.03.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 2 Termine

Elke Welzel - 100 €

Xpert-Starter - incl. Prüfungsgebühr

Freitag, 24.03.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 3 Termine

Frank Runkler - 95 €

OneNote 2010 und Outlook 2010 - das Dreamteam

Samstag, 25.03.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Videovortrag „72 Jahre Kriegsende in der Region - Die Ereignisse im Kreis Altenkirchen während der alliierten Eroberung“

Samstag, 25.03.2017, 14 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Exkursion „Kampf um die PaK-Linie bei Hasselbach - Die Front bei Werkhausen“

Sonntag, 26.03.2017, 14:30 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Themenkochabend: Westerwälder Küche

Dienstag, 28.03.2017, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher „BaSiK - Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen“

Mittwoch, 29.03.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Siglinde Czenkusch - 60 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

GStB www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ Luftverschmutzung an der Quelle bekämpfen

Anlässlich des aktuellen Mahnschreibens der EU-Kommission an die Bundesrepublik, wonach in mehreren Regionen unter anderem auch in Rheinland-Pfalz die Stickstoffdioxid-Werte zu stark überschritten werden, fordert der GStB die EU, Bund und Wirtschaft auf, die Ursachen für Luftverschmutzung stärker an der Quelle zu bekämpfen. Maßnahmen wie Umweltzonen und kommunale Luftreinhaltepläne können allenfalls nur kurzfristig Symptome bekämpfen. Insbesondere Umweltzonen verursachen jedoch hohe Kosten und viel bürokratischen Aufwand, ohne dass sie in Vergangenheit eine große Wirkung gezeigt haben. Eine Kontrolle von Kfz-Plaketten in Umweltzonen ist für Kommunen bei der derzeitigen Personallage kaum leistbar. Die effektivsten Maßnahmen sind Fahrzeuge, die über Abgase, Reifen und Bremsanlagen so wenig Schadstoffe wie möglich ausstoßen. Hier sind die Hersteller in der Pflicht. Da die Ursachen für Luftverschmutzung nicht immer auf den örtlichen Pkw-Verkehr, sondern häufig auch auf externe Faktoren wie eine naheliegende Autobahn, Industrie, Landwirtschaft oder Schifffahrt zurückzuführen sind, würden diese Belastungen der Luft auch bei Umweltzonen, temporären Fahrverboten und ähnlichen Maßnahmen weitestgehend fortbestehen.

Allgemeines

■ Frühlingserwachen in Eichelhardt

Zum Auftakt der Gartensaison 2017 und im Rahmen der offenen Gartenpforte veranstaltet die Familie Pohlscheidt, Goldwiese 7, in Eichelhardt am Wochenende vom 10., 11. und 12. März, von 10 bis 18 Uhr ihr alljährliches „Frühlingserwachen“.



Unter dem Motto „shabby spring & easter“ gibt es in einem geöffneten Teilbereich des Gartens neben zahlreichen Frühblühern wieder wunderschöne Oster- und Frühlingsschmuckdekorationen aus Naturmaterialien und „alte“ und „neue“ Fundstücke im skandinavischen und französischen Landhausstil zu entdecken. Lassen Sie sich inspirieren und den Frühling auch in Ihrem Garten Einzug halten.

Infos erhalten sie bei Jörg und Stefie Pohlscheidt, Tel. 02681/7618 oder unter www.sternschnuppe-homeandgarden.de

■ Geldanlage in Zeiten der Niedrigzinsen Erstmals Anlegermesse bei der Westerwald Bank Erlebnisausstellung Finanzen in Altenkirchen



Informierten über Anlagemöglichkeiten in Zeiten niedriger Zinsen: (von links) Westerwald Bank-Vorstand Dr. Ralf Kölbach, Marco Schmitt (R+V Luxembourg S.A.), Christina Kunz (DZ BANK AG), Daniel Furchert (DZ BANK AG) und Stefan Krämer (Spezialist für Fondsfragen).

Es ist das leidige Thema für Sparer und Anleger: historisch niedrige Zinsen. Was Kreditnehmer freut, macht Sparern und allen, die Renditen erwirtschaften wollen, Kopfzerbrechen. Die Westerwald Bank hat mit einer Anlegermesse in der Altenkirchener Geschäftsstelle Antworten gegeben. „Wir sind immer wieder in den letzten Monaten angesprochen worden, ob wir hierzu kompakt informieren können. Wo soll man sein Geld investieren? Welche Anlageklassen sind sicher? Wie lassen sich Ertragschancen verbessern und Werteverluste vermeiden? Wie entwickeln sich die Märkte im laufenden Jahr? Wo gibt es Steuervorteile?“, erläuterte Bankvorstand Dr. Ralf Kölbach vor rund 120 Besuchern der Messe.

Daniel Furchert und Christina Kunz, bei der DZ Bank AG zuständig für den Bereich Kapitalmärkte Privatkunden, gaben hierzu einen allgemeinen Marktausblick auf die Kapitalmärkte und stellten die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen dar. Stefan Krämer im Auftrag der Fondsgesellschaft Union Investment ging der Frage nach, wie man Marktschwankungen mit Fondsparplänen optimal ausgleichen kann. Und Marco Schmitt, Finanzexperte der R+V Luxembourg S.A, stellte dar, welche Möglichkeiten der steueroptimierten Kapitalanlage es derzeit gibt. Insgesamt, so der Tenor, sind Fest- und Tagesgeld, Sparbuch und Lebensversicherungen die Verlierer in der Anlegergunst. Immobilien, Gold-Investments und Aktien bzw. Aktienfonds mit breiter Streuung werden stärker nachgefragt. Ausführliche Beratungen gab es an den jeweiligen Informationsständen der beteiligten Partner.

Darüber hinaus läuft in der Altenkirchener Filiale der Westerwald Bank **nach bis zum 10. März eine Erlebnisausstellung** der Union Investment rund um das Thema Finanzen. Die Fondsgesellschaft hat die Ausstellung entwickelt, um das Thema Geldanlage klarer und begreifbarer zu machen. Hier können Kunden und Interessierte auf spielerische Art und Weise entdecken, wie eine erfolgreiche Wertanlage funktioniert.

Wissenswertes

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Frischluft muss rein - aber wie?**

In jedem Haus, in dem Menschen wohnen, muss gelüftet werden - das weiß jeder. Die oft erwähnte „atmende Wand“ gibt es nicht - weder in gedämmten noch in ungedämmten Gebäuden. Und auch durch Fugen und Ritze in der Gebäudehülle kommt selbst in Altbauten zu wenig Luft rein, als dass man auf aktives Lüften verzichten könnte. Feuchtigkeit und weitere (Schad)Stoffe müssen raus aus dem Haus und Sauerstoff zum Atmen rein. Daher muss bei der Neubauplanung frühzeitig darüber nachgedacht werden, wie der Luftwechsel sichergestellt werden soll. Die Fensterlüftung ist die kostengünstigste Lösung - erfordert aber aktives Mitdenken. Wie lange mache ich die Fenster auf und wann muss man dran denken, sie auch wieder zu schließen, besonders wenn man das Haus verlässt? Nach dem Schließen der Fenster wird die Luft zunehmend wieder schlechter bis zum nächsten Öffnen. Oft sind die Fensterbänke vollgestellt, was das komplette Öffnen umständlich macht.

Der Einbau einer Lüftungsanlage ist zwar teurer, aber sie sorgt automatisch für einen hohen Raumluftkomfort. Eine einfache Abluftanlage kostet im Einfamilienhaus bis zu viertausend Euro und mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung etwa das Doppelte. Sie verbraucht zusätzlich Strom, aber mit einer Wärmerückgewinnung spart sie ein Mehrfaches an Energie wieder ein. Bei regelmäßiger Reinigung bzw. dem Austausch der notwendigen Filter, hat man dauerhaft eine gleichbleibend gute Luft und durch den Einbau eines Pollenfilters freuen sich Heuschnupfengeplagte über eine Entlastung im Frühjahr und Sommer.

Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Bereichen des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 23.03.17, von 8.15 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

-Anzeige-

■ **Erfolgreiche Ausbildung gewürdigt**

Wie bereits im vergangenen Jahr verzeichnete die Sparkasse Westerwald-Sieg wieder zahlreiche erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildungen. Um die Leistungen und das Engagement der ehemaligen Auszubildenden zu würdigen, hatte die Sparkasse die 15 betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Empfang in das Wildpark Hotel in Bad Marienberg eingeladen. Dort erfolgte die

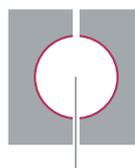
Gratulation durch Personalleiterin Bärbel Decku, Ausbildungsleiter Kevin Andres sowie den Vorsitzenden der Jugend- und Auszubildendenvertretung Nico Engels.

Bereits Mitte Januar absolvierten die Auszubildenden erfolgreich Ihre Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer. Ausbildungsleiter Kevin Andres lobte das Engagement und die Einsatzbereitschaft, die in den vergangenen zweieinhalb Jahren gezeigt wurden. „Während ihrer Ausbildung haben Sie alles gelernt, was Sie brauchen, jetzt müssen Sie die PS auf die Straße bringen und zeigen, was Sie können“, so Andres.

Besonderes Lob sprach er Philipp König aus, der die Ausbildung mit dem Gesamtergebnis „sehr gut“ abschloss. Im Anschluss an ihre Ausbildung wurden alle Auszubildenden in ein Angestelltenverhältnis übernommen, sodass Personalleiterin Bärbel Decku bereits mögliche Wege der beruflichen Zukunft mit der Sparkasse Westerwald-Sieg aufzeigen konnte.



Vordere Reihe (v. l. n. r.): Bärbel Decku (Personalleiterin), Philipp König, Ruben Hasselbach, Nico Engels (Jugend- und Auszubildendenvertretung), Michelle Hellinghausen, Alisa Kind, Selina Höhler, Diana Schnorr, Kevin Andres (Ausbildungsleiter); hintere Reihe (v. l. n. r.): Christian Roscher, Julian Groß, Erblin Kuci, Niklas Gerhards; nicht im Bild: Lorenz Schneider, Sabrina Hein



**Lorenz Spahr
Bestattungen**

seit 1893

bestattungen@spahr.de
www.spahr.de



**Gehört für Sie der Abschied zum Leben?
Denken Sie manchmal über Ihren eigenen
Grabstein nach?**

Bestattungsvorsorge reicht bis ins Detail.

Koblenzer Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81/51 16

Kölnener Straße 5
57635 Weyerbusch
Tel.: 0 26 86/89 77 79

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Bedenkt, dass er eine sehr schöne Zeit gehabt hat,
 und dass nichts dadurch besser wird,
 wenn man es tausendmal hat.
 Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig und
 die, die es sind, sterben nie;
 es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
 Niemand, den man liebt, ist jemals tot.
 Ernest Hemingway

WITTICH
W
MEDIEN

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xslightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Je schöner und voller die Erinnerungen,
 desto schwerer die Trennung.
 Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
 Erinnerung in eine stille Freude.
 Man trägt das vergangene
 Schöne nicht wie einen Stachel,
 sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.
 Dietrich Bonhoeffer

Statt Karten
 Überwältigt von der großen Anteilnahme
 anlässlich des plötzlichen Todes von

Waltraud Faust
 geb. Wehenkel
 * 10.02.1941 † 13.11.2016

DANKE
 für die tröstenden Worte,
 geschrieben oder gesprochen
 für ein stilles Gebet
 eine stumme Umarmung
 für alle Zeichen der Liebe
 und Freundschaft

Familie Faust

*Wenn die Kraft versiegt, die Luft zum Atmen fehlt,
 die Sonne nicht mehr wärmt,
 dann ist der ewige Frieden Erlösung.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Margarete Breuer

geb. Lobitz

* 23. 1. 1923 † 26. 2. 2017



Im Namen aller Angehörigen:

Familie Gerd Kuschmann

57638 Schöneberg, Hauptstr. 15

Die Beisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen
 in aller Stille statt.

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
 die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
 Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
 Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
 unsere Tränen wünschen dir Glück.
 Goethe

Grabmale in ständig großer Auswahl

Marmor- + Helmut **MARENBACH**
 Granitarbeiten
 in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

- Anzeige -

DIE EAM HAT DIE GASPREISE GESENKT

Kommunaler Energieversorger hat die Preise für Erdgas zum 1. März reduziert und die Preisgarantie verlängert

Gute Nachrichten für EAM-Kunden: Der regionale Energiepartner hat seine Erdgaspreise für Privat- und Gewerbekunden im Netzgebiet der Energienetz Mitte zum 1. März 2017 um 0,53 Cent pro Kilowattstunde (brutto) gesenkt. Bei einem Verbrauch von 22.000 Kilowattstunden im Jahr bedeutet das eine Ersparnis von etwa 117 Euro. Im Tarif „Mein EAM Gas“ reduzierte sich der Arbeitspreis auf 5,12 Cent pro Kilowattstunde. Im Garantieprodukt „Mein EAM Gas Plus“ sank der Arbeitspreis auf 5,27 Cent je Kilowattstunde. Als Zeichen einer ausgeprägten Kundenorientierung hat die EAM in diesem Tarif zudem die Preisgarantie um ein weiteres Jahr bis Ende Februar 2019 verlängert. Die Grundpreise sind in beiden Tarifen stabil geblieben. Alle betroffenen EAM-Kunden wurden schriftlich zu der Preissenkung informiert.

Bis zu 140 Euro Ersparnis gegenüber Hauptwettbewerber E.ON

„Wir freuen uns sehr, dass wir unseren aktuellen und künftigen Kunden jetzt noch attraktivere Preise bieten können“, sagt EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom. Durch die Senkungen bei der EAM wurde der Preisvorteil gegenüber Produkten des maßgeblichen Hauptwettbewerbers E.ON noch einmal größer. „Wer von uns Erdgas bezieht, kann bei einem Jahresverbrauch von 22.000 Kilowattstunden 140 Euro gegenüber dem aktuellen Grundversorgungstarif von E.ON sparen“, erklärt von Meibom. „Gegenüber dem aktuellen Tarif ‚E.ON Optimal Erdgas‘ liegt die Ersparnis bei der EAM immer noch bei 114 Euro.“



EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom

Ende des vergangenen Jahres hatte die EAM einen Meilenstein in der vertrieblichen Entwicklung erreicht. Nicht einmal zweieinhalb Jahre nach dem Vertriebsstart begrüßte der kommunale Energieversorger bereits seinen 50.000. Kunden. Die EAM bietet für Haushaltskunden jeweils zwei Ökostrom- und Erdgasprodukte mit und ohne Preisgarantie sowie Heizstrom aus regenerativen Quellen an. Zudem versorgt die EAM auch größere Gewerbekunden und kommunale Einrichtungen von Städten und Gemeinden mit Energie.

Kontakt: 0561 9330-9330 oder per E-Mail: Kundenservice@Meine.EAM.de
 Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.EAM.de.

seit
65
Jahren

Hotel-Restaurant
Hubertushöhe



25 Jahre Familie Packmor & Team



Fastenzeit ist Fischzeit

Leckere Fischgerichte in versch. Variationen

Vorankündigung: Mediterranes türkisches Buffet
am Sa. 18.03.2017

Um Reservierung wird gebeten unter Telefon: 0 26 85 / 2 52

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Packmor und Team

Hotel-Restaurant Hubertushöhe
in 57632 Schürdt

Donnerstag Ruhetag



KLÖCKNER GETRÄNKE
Ihr Fachhandel seit 1979
Nistertal · 02661.9850-0

» Familienanzeigen



Endlich angekommen!
Wir sind glücklich über die
Geburt unseres Enkel und
Neffen

Noel Abel
* 28. Februar 2017
3160 g · 49 cm

Opa Edwin
Oma Annette
Onkel Björn

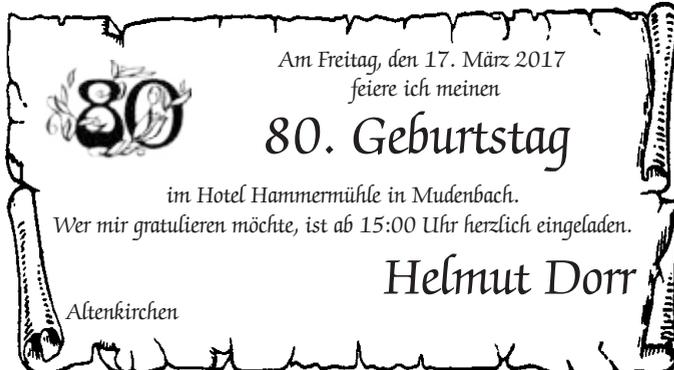
Am 10.03.2017 werde ich

95 Jahre.

Aus gesundheitlichen Gründen bitte ich von Hausbesuchen
und Gratulationen abzusehen.

Danke
Emmi Orfgen

Eichelhardt



Am Freitag, den 17. März 2017
feiere ich meinen

80. Geburtstag

im Hotel Hammermühle in Mudendach.
Wer mir gratulieren möchte, ist ab 15:00 Uhr herzlich eingeladen.

Helmut Dorr

Altenkirchen

80

Am 16. März werde ich 80 Jahre alt.

Wer mich an diesem Tag besuchen und mir gratulieren
möchte, ist von 11.00 bis 14.00 Uhr im Landhaus Mehren
herzlich willkommen.

Wein, Blumen und Geschenke, das lasst bitte sein,
lieber einen kleinen Schein

Gerhard Holtz

Bitte keine Hausbesuche

Mehren, im März 2017



Danke an ALLE von nah und fern
für die Glückwünsche, Blumen und
Geschenke zu meinem

70. Geburtstag

Danke für die tollen Vorträge, die
meine Feier kurzweilig gestalteten.
Danke auch an ALLE Kuchenbäcker.

Christel Dungen

Fiersbach, im März 2017

Am 13. März 2017 feiere ich meinen

80. Geburtstag

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind
ganz herzlich ab 11.00 Uhr in die Gaststätte
"Zum Hahnhof" (Paffrather Str, Wissen) eingeladen.

Helmut Asbach
Isert

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KODI bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



*Rini's
Brautmoden*

in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch
unter Tel. 02624 9110



SUSHI KÜCHENPARTY

mit Spitzenkoch Detlev Ueter am 23.03.2017



Menü: Nigri-Sushi, Maki-Sushi, Gemüse von Tepanjaki Grill mit Kushi-katsu aus Fisch und Garnelen, Bettlerhuhn, Dessert mit Mango und Schokolade.

PREIS: 120 € pro Person / Abend
UHRZEIT: 17 Uhr bis ca. 22 Uhr
TEILNEHMER: maximal 12 Personen
ANMELDUNG: www.prolegro.de/eventanmeldung

proLEGRO
 WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME...

Veranstaltungsort: proLEGRO Michael Groß
 Lindenstraße 64, 57627 Hachenburg,
 Telefon +49 (26 62) 94 35 28

Weitere Themen
 und Termine unter
prolegro.de/event-aktuell

PUDERBACH LANDTECHNIK

- MEISTERBETRIEB -

Wir möchten uns Ihnen gerne vorstellen!

Bei unserem **Grünlandtag**
12.03.2017 von 10 - 16 Uhr

am **Dorfgemeinschaftshaus** in **Oberraden**
 - Ortseingang -

- Maschinen zur Futterernte - Frontlader
- Fütterungstechnik - Stall- & Hoftechnik
- Forstgeräte - diverse Anbaugeräte

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Kommen Sie auch bei schlechtem Wetter und informieren Sie sich in unserem Dorfgemeinschaftshaus über unsere Produkte & Leistungen. Auch die Kleinen kommen bei uns nicht zu kurz; ein schöner Spielplatz ist vorhanden und die Feuerwehr lädt vor Ort zum Anfassen & Kennenlernen ein.

Mit dabei sind unter anderem folgende Firmen



www.Puderbach-Landtechnik.de

56587 Oberraden Tel.: 02634 940 4433

Geschäftsanzeigen online aufgeben

wittich.de/anzeigen

REIFEN + AUTOSERVICE



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

- Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
- Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 • 57586 Weitefeld
 Telefon 0 27 43 / 21 90 • Telefax 0 27 43 / 46 88

www.reifen-hoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 13.03. – 18.03.2017

Nackenbraten ohne Knochen	1 kg	5,55 €
Rinderbraten aus der Keule, Unterschale und Nuss	1 kg	11,99 €
Rinderbraten Hüfte, Tafelspitz und Rolle	1 kg	12,99 €
Rindergulasch	1 kg	9,55 €
Schwartenmagen und Bauernsülze	100 g	0,99 €
Zwieblinge Kräuterleberwurst	100 g	0,99 €
Wurstsalat mit und ohne Mayonnaise	100 g	0,75 €

Aktion Freitag & Samstag

Mettwürstchen ca. 100 g	5 Stück	3,99 €
-------------------------------	---------	-------------------

Mittagsmenü

Angebote vom 13.03. – 17.03.2017

Mo	Frische Bratwurst mit Salzkartoffeln u. Gemüse	5,70 €
	Fleischkäse mit Kartoffelgratin und Salat	5,70 €
Di	Bohnenhackfleischtopf mit Salzkartoffeln	5,20 €
	Nudelaufauf mit Salat	4,80 €
Mi	Kasseler mit Püree und Sauerkraut	5,70 €
	Lasagne mit Salat	5,20 €
Do	Filettopf mit Spätzle und Salat	6,90 €
	Nierengulasch mit Brötchen	4,20 €
Fr	Eintopf mit Brötchen	3,90 €

und natürlich täglich:

Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54

Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9

Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de





Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



**Wir suchen für sofort auf 450 € Basis
Küchenhilfe m/w sowie Raumpfleger m/w**
Landhotel Stockhausen, 57629 Müschenbach,
Dorfstr. 1, Tel: **02662 / 307579600**

**Wir suchen Kraftfahrer Kl. CE (40t)
für Nahverkehr und Fernverkehr.**
SLN GmbH 0171-4827868

Argument betriebliche Altersversorgung

Gerade in der heutigen Zeit ist vielen Arbeitnehmern eine betriebliche Altersversorgung wichtig und somit ein wesentliches Kriterium bei der Stellenwahl. Unternehmen können sich dies zunutze machen und ihre Mitarbeiter langfristig binden, indem sie ihrem Personal eine solide betriebliche Altersversorgung anbieten. Firmen, die für ihre Angestellten eine betriebliche Altersversorgung anbieten, können nicht nur ihre Angestellten damit unterstützen, auch für die Unternehmen selbst stellt das Konzept eine clevere Möglichkeit zur Mitarbeiterbindung dar. Denn die betriebliche Altersversorgung verursacht für Unternehmen keinerlei

Kosten und birgt sogar die Möglichkeit der Steuerersparnis und der Senkung von Lohnnebenkosten. Zum einen zählen die Beiträge der betrieblichen Altersversorgung zu den abzugsfähigen Betriebsausgaben und zum anderen sind sie für Unternehmen im Rahmen der gesetzlichen Regelungen sozialversicherungsfrei. Flexible Vorsorgeverträge sollten ein Bestandteil einer guten Altersvorsorge sein. Vor allem sollte auch die eigene Arbeitskraft abgesichert werden – erst recht dann, wenn man Familie und Kinder hat. Empfehlenswert ist es daher, die Altersvorsorge mit einem Berufsunfähigkeitsschutz zu kombinieren.

Ausbildung mit Zukunft

Zum Ausbildungsbeginn Sommer 2017 bieten wir engagierten Menschen noch Ausbildungsplätze an.

- **Altenpfleger / innen**
- **Altenpflegehelfer / innen**

Wir bieten:

- Arbeiten in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- rücksichtsvolle und angenehme Einsatzplanung
- Vergütung nach BAT KF mit Zusatzversorgung
- Erlernen eines Berufes mit Zukunft, der täglichen Umgang mit Menschen verspricht

Rufen Sie uns an (02681-2055) oder richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die

Kirchliche Sozialstation Altenkirchen e.V.

Frau Christine Niederhausen

Kölner-Str. 78 • 57610 Altenkirchen



Ziele setzen und im Auge behalten

Wer beruflich vorankommen will, sollte über Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Persönlichkeit, Disziplin und Veränderungsbereitschaft verfügen. Daneben ist es wichtig zu wissen, wo die persönlichen Stärken und Interessen liegen. Ein weiteres wichtiges Merkmal sind die Qualifikationen. Reichen die eigenen Fähigkeiten aus, das

gesteckte Karriereziel auch zu erreichen? Sollten Sie Lücken entdecken: Für Weiterbildungsmaßnahmen ist es nie zu spät! Stecken Sie sich langfristige Ziele. Formulieren Sie für sich selbst, was Sie in mehreren Jahren erreicht haben wollen, und verlieren Sie diese Vorstellungen nicht aus den Augen und überprüfen Sie Ihre Ziele regelmäßig.

FUCHS PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Qualitätsprüfer
- Lagerist
- Industriemechaniker
- Maler
- Elektriker
- KFZ Mechatroniker
- Schlosser/Schweißer
- Gabelstaplerfahrer
- Aushilfen / Minijobber
- Produktionsmitarbeiter

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen

Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Andernach · Altenkirchen · Simmern

www.fuchs-personal.de

Wir suchen ab sofort

CNC-Zerspanungsmechaniker (Fachrichtung Drehtechnik)

GmbH
CNC ENTSCHLADEN
ZERSPANUNG

Neuer Weg 10 · 53567 Asbach-Schöneberg
Tel. +49 2683/43231 · Fax +49 2683/42599

info@entschluden-cnc-zerspanung.de
www.entschluden-cnc-zerspanung.de

Mobil: 0171/8605612



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell



Stellenmarkt Aktuell

SCHÜTZ



Wir sind ein weltweit operierendes Familienunternehmen mit Konzerngesellschaften in zur Zeit 20 Ländern auf vier Kontinenten und einem Konzernumsatz von zuletzt über 1,45 Mrd. Euro. Seit Jahren wachsen wir überdurchschnittlich. Unser Stammsitz liegt in Selters/Westerwald. Hier ist die Konzernzentrale sowie Forschung und Entwicklung für den Konzern angesiedelt. In Selters und benachbarten Standorten in der Region produzieren und vertreiben wir Industrieverpackungssysteme, Systeme für die Heizungs- und Klimatechnik sowie Teile für die Luftfahrtindustrie. Außerdem bauen wir Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf und für die Windenergiebranche, arbeiten gebrauchte Verpackungen wieder auf und betreiben ein Stahl-Service-Center.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den Bereich **Luftfahrtindustrie** in unserem Standort **Selters**

Zerspanungsmechaniker (m/w) Frästechnik Holzmechaniker (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Zerspanende Arbeiten in Form von Maschinenbauteilen und Leichtbauteilen an 5-Achsbearbeitungszentren
- Einzelteilfertigung sowie Kleinserien mit unterschiedlichen Materialien (Metall, Holz, GFK und Sandwichplatten)
- Vorhandene Programme rüsten und Maschinen einfahren
- Überwachung von Maschinenabläufen
- Kontrolle der laufenden Produktion sowie Prüfung der Fräsanlagen, Fertigungsmittel und Wabenteile
- Kranarbeiten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Zerspanungsmechaniker, Holzmechaniker oder Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Erfahrung in der Fertigung mit hoher Genauigkeit
- Kenntnisse im Lesen von Konstruktionszeichnungen von Vorteil
- Hohes Qualitätsbewusstsein und wirtschaftliches Denken
- CNC-Erfahrung wünschenswert
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (Mehrschichtbetrieb)
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität runden Ihr Profil ab

Sind Sie an dieser Aufgabe interessiert? Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an: hr@schuetz.net

SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA | Personalabteilung | Claudina Gernun Schützstr. 12 | 56242 Selters | Tel.: 02626 77-370 | www.schuetz.net



Wohlige Wärme.
Angenehme Kühle.
Effiziente Energie.
O.K., machen wir!

redblue energy ist ein Unternehmen mit großen Zielen. Energieeffiziente Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie moderne Sanitär-Einrichtungen führen wir europaweit in exklusiven Neubauten aus. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden Servicedienstleistungen an. Entwickeln Sie sich mit uns: Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Aufgaben und interessante Perspektiven.

Kundendiensttechniker/in Elektro/Heizung

Ihr Arbeitsumfeld: Sie führen eigenständig Wartungs-, Reparatur- und Installationsarbeiten in Bestandsobjekten durch. Das Einsatzgebiet umfasst dabei deutschland- und europaweite Objekte. Unterstützt werden Sie dabei durch unsere Fachleute im Innendienst.

Fachlich versiert und engagiert: Als Profi wissen Sie worauf es im Umgang mit hochwertigen Anlagenkomponenten in exklusiven Wohnobjekten und anspruchsvollen Kunden ankommt.

Sie überzeugen durch Ihre hohe Einsatzbereitschaft, innovative Ideen und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen abgesehen von einem attraktiven, leistungsorientierten Vergütungspaket ein Arbeitsumfeld, in dem man sich wohlfühlt.

Interessiert? Dann schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte an unsere Personalabteilung oder an

bewerbung@redblue-energy.com



redblue energy GmbH & Co. KG
Hachenburger Str. 1
57629 Müschenbach
Fon: 02662 / 948930
www.redblue-energy.com



Designing Education
Connecting People



Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!

Interaktiver Präsenzunterricht mit zertifizierten Trainern
Kein programmiertes Scheitern durch E-Learning

Infotage 13.03. u. 20.03.17
9:00 bis 16:00 Uhr
Tel 0261 20027-700

- **Umschulungen mit IHK-Abschluss** Start
 - > Fachinformatiker/-in (IHK) Systemintegration 27.03. | 06.06.
 - > Fachinformatiker/-in (IHK) Anwendungsentwicklung 06.06.
 - > Mediengestalter/-in Digital und Print (IHK) 06.06.
- **SAP®-Qualifizierungen** Start
vom Einsteiger bis zum Berater 20.03. | 18.04.
- **IT-Zertifizierungen** Start laufend
Microsoft | Webmasters Europe | Linux | Java

GFN AG | Trainingscenter Koblenz | Am Wöllershof 2
Tel 0261 20027-700 | info@gfn.de | www.gfn.de

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein), das Jobcenter oder andere Kostenträger zu 100% gefördert werden!

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in

für Lagertätigkeiten oder
Auslieferungsfahrer LKW Kl. III/CIE/CE.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen
oder rufen Sie uns an

Getränke Fischer · Mehrbachstraße 34 · 53567 Asbach
Tel. 0 26 83 / 4 23 09 · eMail: info@getraenkefischer.de



Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer DRK Kamillus Klinik in 53567 Asbach suchen wir ab sofort

Exam. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte (m/w)

*für die Bereiche Intensiv-/Stroke Unit,
Notaufnahme, Neurologie und Innere*

Exam. Altenpflegekräfte (m/w)

für den Bereich Neurologie

Unser Angebot

- Eine Voll-/Teilzeitstelle mit flexiblen Arbeitszeitmodellen
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine gute und angemessene Einarbeitungszeit
- Vergütung analog zu den AVR einschließlich Jahressonderzahlung und zusätzlicher Altersversorgung und den üblichen Sozialleistungen
- Differenziertes Angebot an Fort- und Weiterbildung inkl. Teilnahme an Online-Fortbildungen u.a. CNE
- Eine Arbeit in netten und wertschätzenden Teams

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gern auch per Mail, an

DRK Kamillus Klinik
Frau Slavin
Hospitalstraße 6
E-Mail: savita.slavin@kamillus-klinik.de



www.DRK-Kamillus-Klinik.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Pflegedirektorin **Frau S. Slavin** unter (0) 26 83 – 59620.

Aus organisatorischen Gründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen.



GravoPrintec
Schilderfabrik GmbH

www.gravoprintec.de

Die Firma GravoPrintec Schilderfabrik GmbH ist Hersteller von Typen- und Industrieschildern, Zerspanungs- und Stanzteilen sowie Frontplatten und Zuschnitten. Wir sind ein dynamisches, mittelständisches Unternehmen welches sich stetig weiterentwickelt. Um den Ansprüchen unserer Kunden zukünftig gerecht zu werden suchen wir ab sofort:

Siebdruckerin / Siebdrucker in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Herstellung von Druckerzeugnissen
- Siebherstellung und Siebkopie
- Farben und Rezepte anmischen
- Einrichten und bedienen von Siebdruck- und Digitaldruckmaschinen
- Verdichten und einbrennen
- Qualitätskontrolle

Ihr Profil:

- Berufserfahrung im Bereich Siebdruck
- Wünschenswert wäre eine abgeschlossene Ausbildung als Siebdruckerin bzw. Siebdrucker
- Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten im Team

Wir bieten Ihnen:

- Eine langfristige Einsatzmöglichkeit
- Ein vielseitiges und weitgehend selbstständiges Aufgabengebiet
- Eine leistungsgerechte Bezahlung mit Möglichkeit auf Weiterentwicklung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

GravoPrintec Schilderfabrik GmbH

Am Berg 5, 57648 Unnau

Telefon: +49 26 61/91 41-0

Fax: +49 26 61/91 41-41

E-Mail: info@gravoprintec.de

Internet: www.gravoprintec.de

Die Koch Industrieböden GmbH & Co. KG verlegt seit vielen Jahren bundesweit Industrieböden auf Kunstharzbasis (MMA-, Epoxid-, PU-Harze). Für das beginnende Schuljahr 2017 **suchen wir Auszubildende** in den folgenden Berufen.

Fachkraft für Lagerlogistik

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Koch Industrieböden GmbH & Co. KG
Steinebacher Ring 2, 57629 Linden
www.koch-industrieboeden.de

AP: Christian Koch
Tel.: 02666-91935-14
c.koch@kochib.com





Stellenmarkt Aktuell

Als Holding der Koch Unternehmensgruppe erbringen wir Dienstleistungen für unsere Tochtergesellschaften. Hierbei erfüllen wir auch die Funktion einer „internen Werbeagentur“. Aus diesem Grund suchen wir kurz- als auch mittelfristig:

Mediengestalter/in Digital und Print

Ihre Aufgaben: Programmierung und Pflege von Websites, Design von klassischen Werbemitteln wie Broschüren, Flyern etc., Sicherstellung des Corporate Designs in den Tochtergesellschaften, Planung und Durchführung von Direktmarketingmaßnahmen, PR-Arbeit

Ihr Profil: Idealerweise haben Sie eine Ausbildung als Mediengestalter/in Digital und Print absolviert oder verfügen über entsprechende Berufserfahrung. Der gekonnte Umgang mit der Adobe Creative Suite ist für Sie selbstverständlich. Darüber hinaus haben Sie fortgeschrittene Kenntnisse in HTML, Java Script und im Umgang mit dem Framework Bootstrap. Im Idealfall (kein Muss) beherrschen Sie C# und haben Erfahrung mit MS SQL und ASP.NET.

Silent Service GmbH
Steinebacher Ring 2, 57629 Linden
AP: Christian Koch
Tel.: 02666-91241-14
c.koch@silent-service.com

SILENT SERVICE
Holding der Koch Unternehmensgruppe

Die Unternehmensgruppe **GÄFGEN** ist ein leistungsstarker Elektro Fachgroßhandel mit einem Marken-Vollsortiment für den Elektrofachhandel, das Elektroinstallationshandwerk sowie die Industrie und Behörden.

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Unnau suchen wir ab sofort eine(n)

Elektriker im Lager- und Abholkundenbereich (m/w)

Sie kommissionieren Elektroartikel und erledigen alle anfallenden Lagerarbeiten. Idealerweise haben Sie Erfahrungen in der Elektrobranche und können unsere Abholkunden auch an der Warenausgabe kompetent persönlich beraten.

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Zu Ihren Aufgaben gehört u.a. das Überprüfen der angelieferten Ware, Entladung und sachgerechtes Einlagern und Ausgabe der Produkte sowie die Planung von Auslieferungstouren.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

GÄFGEN Elektrogroßhandel GmbH

Grenzweg 3, 57648 Unnau-Korb
oder per Mail an: Personal@gaefgen.de · www.gaefgen.de

Das Serways Rasthaus Heiligenroth
sucht freundliche Küchenhilfe für die
Essensausgabe. 3 bis 4 Tage in der Woche / auch
Wochenende, Mittel- und Spätschichten.

Telefonische Bewerbung:
02602 - 1 06 84 - 0 Frau Iris Weisshoff



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

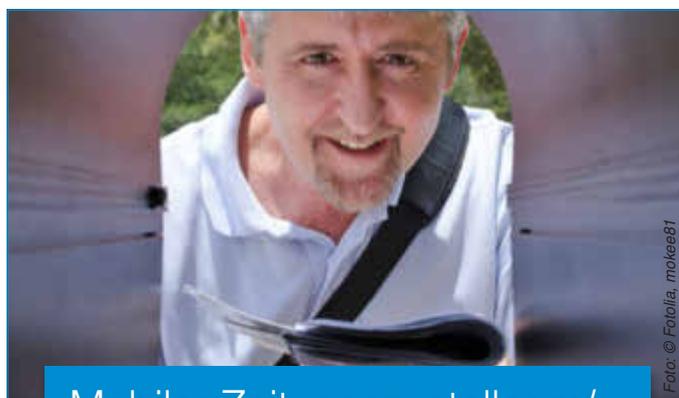


Foto: © Fotolia, mokee61

Mobiler Zeitungszusteller m/w

für Urlaubs- und Krankheitsvertretung auf Dauer gesucht.

In den Verbandsgemeinden Hachenburg, Altenkirchen und Flammersfeld suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mobile Zeitungszusteller.

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet das Abholen der Zeitungen bei dem erkrankten oder in Urlaub befindlichen Zusteller und die Zustellung in dessen Verteilgebiet.

Das jeweilige Verteilgebiet wird Ihnen von Seiten unseres Verlages mitgeteilt. Das macht den Besitz eines PKWs, Handys, PCs und einen Internetanschluss nötig, da die Verteilbezirke per Mail an Sie gesendet werden. Sie sind dienstags bis freitags für uns tätig.

Der ideale Bewerber:

Rüstige (Früh-) Rentner oder Hausfrauen
(als Nebenjob oder als Ferienjob möglich).

Vergütung:

Auf 450-€-Basis (zzgl. 0,30 € pro gefahrenem Kilometer)

Wir stellen Ihnen einen Zeitungswagen sowie ein PKW-Navigationsgerät zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung
per Mail oder Post an:

vertrieb@wittich-hoehr.de

oder per WhatsApp **0171 6474125**

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, z. Hd. Andreas Knopp

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



KREIS ALTENKIRCHEN



Bei der Kreisverwaltung Altenkirchen ist im Rahmen des zweijährigen Förderprogramms „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ die Stelle eines/einer

Bildungskoordinators/in für Neuzugewanderte

zu besetzen.
Es handelt sich um eine zunächst für das zweijährige Förderprogramm befristete Teilzeitstelle (50%).

Das **Aufgabengebiet** umfasst die kommunale Koordination der Bildungszugänge für Neuzugewanderte für den Elementar-, Primar- und Sekundarbereich I.

Hierzu gehören u. a. der Aufbau im Bereich Bildung für Neuzugewanderte, die Identifizierung und Einbindung bereits auf diesem Gebiet tätiger Institutionen, die Ermittlung der Handlungsbedarfe zur Integration Neuzugewanderter durch Bildung, die Optimierung der Verfahrensabläufe und Entwicklung von Dokumentationsstrukturen und die Beratung und Unterstützung von Entscheidungsträgern. Die Tätigkeit erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der zweiten Koordinatorenstelle, die für den Sekundarbereich II und Tertiärbereich zuständig ist.

Einstellungsvoraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Pädagogik, Sozial-, Wirtschafts- oder Geisteswissenschaft (bspw. Soziologie, Pädagogik, Sozialwissenschaften, Geographie, Politikwissenschaften etc.). Vorausgesetzt werden die Befähigung zur verantwortungsvollen und selbständig konzeptionellen Arbeit sowie die Fähigkeit zu Kooperation und Netzwerkbildung. Möglichst einschlägige Berufserfahrung im Bildungsbereich und im Projektmanagement ist von Vorteil. Die Eingruppierung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis nach dem TVöD (EG 9).

Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Rohrbach (02681/81-2086) gerne zur Verfügung.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **21.03.2017** erbeten an:



Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen



Die Koch Industrieböden GmbH & Co. KG verlegt seit vielen Jahren bundesweit Industrieböden auf Kunstharzbasis (MMA-, Epoxid-, PU-Harze). Zur Verstärkung unserer Verlegeteams suchen wir kurzfristig:

Bodenbeschichter

Ihr Profil: Sie haben eine bauhandwerkliche Ausbildung erfolgreich absolviert (vzw. Maler und Lackierer oder Estrichleger) und waren schon einige Jahre „auf dem Bau“. Idealerweise haben Sie schon als Bodenbeschichter gearbeitet. Auf eine präzise und saubere Arbeitsweise legen Sie selbst größten Wert. Körperlich fühlen Sie sich fit und belastbar. Mit einem Führerschein der Klasse B schrecken Sie auch vor einer Montagetätigkeit im gesamten Bundesgebiet nicht zurück.

Sie haben keine Erfahrung als Bodenbeschichter oder haben keine der genannten Ausbildungen absolviert?

Wir geben auch Quereinsteigern eine Chance!

Wir bieten: eine abwechslungsreiche Tätigkeit, dauerhafte Beschäftigung, überdurchschnittliche Bezahlung, optimale Arbeitsbedingungen, gute Aufstiegsmöglichkeiten

Mehr über uns und unsere Tätigkeit erfahren Sie unter www.koch-industrieboeden.de!

Koch Industrieböden GmbH & Co. KG
Steinebacher Ring 2, 57629 Linden

AP: Christian Koch
Tel.: 02666-91935-14
c.koch@kochib.com



Die Koch & Schulte GmbH & Co. KG ist Hersteller von Holzbeschichtungsstoffen und beliefert europaweit den professionellen Verarbeiter. Für das beginnende Schuljahr 2017 **suchen wir Auszubildende** in den folgenden Berufen.

Fachkraft für Lagerlogistik

Industriekaufmann/-frau

Koch & Schulte GmbH & Co. KG
Steinebacher Ring 2, 57629 Linden
www.kochundschulte.de

AP: Christian Koch
Tel.: 02666-91240-14
c.koch@kochundschulte.de

KOCH & SCHULTE 

Wir sind ein dynamisches Unternehmen im Bereich der Heizungs-, Alternativ/Solar- und Sanitärtechnik.

Zur Unterstützung der Geschäftsleitung und Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/einen

Kfm. Mitarbeiter/in, Assistent/in der Geschäftsleitung

Wünschenswerte Voraussetzungen:

Technischer Sachverstand im Bereich Haustechnik, vorzugsweise Heizung/Sanitär

EDV-Kenntnisse in Standard-Software MS Office

Fach-Kenntnisse (aber nicht Voraussetzung):

Branchen-Software/Warenwirtschaftssystem

Badplanungs-Software

Anforderungen:

Leistungswille, Flexibilität, Belastbarkeit, Mitarbeit im Team, Zuverlässigkeit

Vielfältiger Aufgabenbereich:

Wareneingang, Kundenkontakte, Lieferantenkontakte, Zahlungsverkehr, allgem. Bürotätigkeit, Angebotserstellung, Angebotsverfolgung, Fakturierung, Entgegennahme und Verwaltung von Kundendienstesätzen, Terminplanung, Ausstellungsberatung

Wir bieten:

Abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit. Alle sozialen Leistungen.

Überdurchschnittlich hohe, leistungsgerechte Bezahlung, 13. Monatsgehalt

Eintrittsdatum: schnellstmöglichst (variabel)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?? Wenn ja, dann vereinbaren Sie kurzfristig einen Termin mit uns (Diskretion garantiert).



Gewerbestraße 10 · 57612 Kropbach
Tel. 02688-989510 · Fax 02688-989520
Email: info@lueck-und-schneider.de
Heizung · Bäder · Alternativenergie

Kleinanzeigen



Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. Gilt nicht für Familienanzeigen (z.B. Danksagungen, Grüße usw.)

ab **9,50 €**

Telefonisch aufgeben:

0 26 24 9 11 - 0

oder online buchen:

wittich.de/objekt401

IMMOBILIENMARKT

Limbach/WW, Bauplatz am Wald, 570 qm, voll erschl., null Durchg.-Verkehr, ruhig! Viel Natur. Tel.: 0151/42487634

Baugrundstück, voll erschl., ca. 800 qm, 2 km von AK, von privat zu verkaufen. Tel.: 02681/4587

VERMIETUNG

Neitersen, Schöneberg, Niederöfen, Almersbach, AK oder Leuzbach, 3 ZKB zeitnah gesucht. Tel.: 01525/3608325

70 qm Bürofläche, 3 Räume, D+H-WC, ges. oder einzeln. VBG Hachenburg, Abf. Umgehungsstr. zu vermieten. Tel.: 02662/2022

Ingelbach, 5 Min. AK, 4 ZKDB, Blk., Stpl., ohne Tiere, NR. Tel.: 02688/735

Gaststätte, brauereifrei, gute Umsätze, kompl. eingerichtet, 50 Innen-/60 Terrassenplätze, ausr. Parkfläche, ab sofort zu vermieten. Tel.: 02662/2022

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503
Westerwald-Dienstleistungen.de

AK/Fußbz., helle Whg., 2 ZKBD, 63 qm, KM 360 € + NK + 2 MM KT. Besichtigung nur mit Gehaltsnw. Tel.: 0160/94850753

Niederdreisbach, 3 ZKDB, 98 qm, 2 Blk., 420 € KM. Tel.: 0178/7678315

Gutgehender Friseursalon sucht Nagelstudio zur Untermiete. Tel.: 02681/4752, Frau Hees

Roßbach, Einliegerwohnung, 2 ZKB, 54 qm + Keller, Terrasse, PKW-Stellplatz, ab 1.4. frei. Tel.: 0175/2683595

Altenkirchen, Ladenlokal, top Lage, Fußgängerzone, evtl. auch Büroräume, ab 1.9.17 zu vermieten. Tel.: 0163/1837583

Altenkirchen, 2 ZKD, DG, 55 qm, EBK, Stellpl., Garten, 300 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0170/9308699

AK, 4 ZKDB, Gäste-WC, 108 qm, Fußbodenheizung, Terrasse, sep. Eingang, zu verm., KM 480 €. Tel.: 02681/1399

Ingelbach, 5 Min. AK, 3 ZKB, Waschkü. u. Trockenr., Kellerr. PKW-Stpl., ohne Tiere, NR. Tel.: 02688/735

STELLENMARKT

Kraftfahrer (C, CE) für Sommer-Saison gesucht. Tel.: 0177/3989272 oder 0171/6974368

Zur **Unterstützung** unseres Teams suchen wir Koch/Köchin. Landhaus Krombach, Elkenroth. Tel.: 02747/92060

Landwirtschaftshelfer für alle anfallenden Arbeiten im Stall und auf dem Hof auf Biolandbetrieb gesucht. Anstellung ab sofort auf 450-€-Basis. Tel.: 0175/4406316

Maschinen- u. Anlagenführer m/w in der Holzindustrie gesucht. info@holzindustrie-hassel.de od. Tel.: 02661/949350

www.wittich.de

Haushaltshilfe für meine Mutter gesucht. Keine Pflegeetätigkeit, 3x wöchentl. je 3 Std., in AK. Tel.: 02271/54620

KFZ-MARKT

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Top Kia-Carnival-CRDi-Van "Expression" aus 2. Hd., 7-Sitzer, 106 kW, Diesel, orig. 128 Tkm, Bj. 2002, TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, blaumet., super gepfl., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

Top Cabrio Mitsubishi-Colt-CZC, el. Stahlklappdach, 80 KW, gr. Plak., Bj. 2007, TÜV 2/2018, 95 Tkm, Klima, eFH, ZV, Alu, 8fach ber., blaumet., super gepfl., 4.700 €. Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Top VW Golf-V "Comfort" aus 2. Hd., 75 kW, gr. Plak. (Benz.), Bj. 2006, TÜV 9/2018, 145 Tkm, alle Ins-p., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, 8fach ber., Alu, hellblauet., 4.300 €. Tel.: 0171/3114259

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
ANKAUF MÖGLICH
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCHMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Top Peugeot-206-XS, 55 kW, gr. Plak., Orig. 95 Tkm, Bj. 2001, TÜV 2/18, ZV, eFH, Stereo, 3-trg., kupfermet., gepfl. Fzg., 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

bis 108 Zeichen	
9,50 €	
inkl. MwSt.	
bis 189 Zeichen	
16,50 €	
inkl. MwSt.	

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Altenkirchen** (AS = Mo.) die obige Kleinanzeige. **Und zusätzlich in:**

- Hamm** (AS Mo.) **Wissen** (AS Mo.) **Gebhardshain** (AS Mi.)
- Hachenburg** (AS Mi.) **Puderbach** (AS Fr. der Vorw.) **Flammersfeld** (AS Mo.)

(je weitere Ausgabe **4,75 €** bis 108 Zeichen oder **8,25 €** bis 189 Zeichen)

Zusätzliche Optionen:

- Gerahmte Kleinanzeige** 3 € pro Ausgabe **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname:	Straße/Nr:	PLZ/Ort:
Datum/Unterschrift:	Telefon:	Kreditinstitut:
Rechnung per Mail an:	IBAN: DE <input type="text"/>	
Coupon senden an: LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115		

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Ford-Fiesta "Style" aus 2. Hd., 4-trg., orig. 86 Tkm, alle Insp.!, TÜV 3/18, 55 kW, gr. Plak., Bj. 99, Klima, ZV, eFH, ABS, silbermet., super gepfl., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

4 neue, nie montierte Transporter-Reifen, 195/65 R16C, 100T, Uniroyal, DOT 10/09, 240 €. Tel.: 0171/3114259

4 neue, nie montierte Transporter-Reifen, 195/65 R16C, 100T, Barum Vanis, DOT 32/09, 220 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW-Lupo "Oxford" aus 2. Hd., 37 kW, gr. Plak., Mod. 2003 (10/02), 143 Tkm, TÜV neu, gr. Faltdach, Kamei-Ausst., Alu, M+S, schwarz, top gepfl., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

Top Ford-Focus-C-Max "Trend" aus 2. Hd., 92 kW, gr. Plak. (Benz.), Bj. 2006, TÜV neu, 143 Tkm, Klima, ZV, AHK, eFH, M+S, Alu, silbermet., sehr gepfl. Fahrzeug, 3.800 €. Tel.: 0171/3114259

Top Mazda 626 Lim., 2. Hand, 66 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV 1/18, AHK, Klima, ZV, eFH, ABS, 212 Tkm, Alu, M+S, platinmet., top gepfl., 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

100-10.000 zahle über KFZ-Wert! Kaufe alle Kfz auch mit Schaden! TÜV/km egal, alle Orte. Tel.: 02622/8771494

SONSTIGES

Haushaltsauflösung, Flohmarkt am Sonntag, 12.03.17 von 11-16 Uhr. Möbel und Elektrogeräte, alles, was ein Haushalt hergibt. In 57639 Oberdreis-Lautzert, Hermannstr. 5

Umzüge, Entrümpelungen, preisw. und fachgerecht zum Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/9668624 o. 0171/5288685

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Demontagen zu Festpreisen. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen, Tel.: 06432/2173 www.schabenschreck.de

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Lidstraffung ohne OP. Präsentation 5.3., 13 Uhr, Anmeldung unter: www.elfi-blum.de, Tel.: 02623/9650200

2.000 l Getränketank, auch für Regenwasser geeignet, Preis 20 €, Tel.: 02652/51885

Permanent Make-up, 24 J. Berufserf., ab 99 €. Tel.: 02623/9650200 www.elfi-blum.de

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Gut erhalt. Massivholz Anbauküche, Rauchabzug, Kühlschrank, Eckbank, 3 Stühle, billig abzugeben. Tel.: 02681/6256

Erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter wittich.de



www.friedental.de

Großes Schlachtfest

mit vielen Spezialitäten

vom 17. bis 19. März 2017

Es lädt ein: Familie Mäueler, 51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen
 Wiedstr. 1
Altenkirchen

Life-target-coaching
 Ich erstelle Ihre Bewerbungsunterlagen professionell und günstig.

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Deckblatt

75,00 €

Inklusive einer 1-stündigen Bewerbungsberatung
Norbert Vedder • Bornenweg 7 • 57612 Helmenzen
015253373852 • info@life-target-coaching.de
www.life-target-coaching.de

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

Hörgeräte-Batterien
 6 Stück

* nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

ÄNDERUNGSSCHNEIBEREI

- Näharbeiten aller Art
- Abhol- und Bringservice

Dorothee Thaller
 Limbacher Str. 13
 57635 Kircheib-Reisbitzen
 Telefon 0 26 83 / 65 96

Für Sie bereit:
 tägl. von 14.00 bis 19.00 Uhr,
 außer Mittwoch oder nach Vereinbarung

SIEG REHA **SIEG PHYSIO-SPORT**

++ SIEG Reha in Hennef
 Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
 53773 Hennef
 Telefon: 02242.96 988-0
 E-Mail: info@siegreha.de

Tagsüber Reha – abends zu Hause!

ÜBER 15 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:
 :: Orthopädie :: Neurologie :: Kardiologie :: Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- :: Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- :: Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- :: Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- :: Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE:

- :: Fahrdienst
- :: Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- :: Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten

Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de
Zentrum für Ambulante Rehabilitation
 (Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
 Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Früher und länger für Sie da:
 Montag bis Freitag
 7:30 Uhr bis 22:00 Uhr
 Samstag
 8:00 bis 16:00 Uhr

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger



LARS WEYER
Forstbetrieb

Baumfällung • Baumpflege • Landschaftspflege
57612 Kroppach • 0170.96 54 754
info@forstbetrieb-weyer.de www.forstbetrieb-weyer.de



Landhotel
Stockhausen
Inh. H. Pettau
am Westerwaldsteig
Deutsche & schwäbische Spezialitäten

Neu eröffnet seit 6. März
unter neuer Leitung.

Wir bieten täglich

Reichh. Frühstücksbuffet 8.00 – 10.30 Uhr
(nur mit Voranmeldung)

Mittagstisch 12.00 – 14.00 Uhr
Abendstisch 17.00 – 22.00 Uhr
außerdem frisch zubereitete Salate vom Buffet



Familie Harald und Lina Pettau
freuen sich auf Sie!

Müschelbach · Dorfstraße 1 · Tel.: 02662/307 579 600
www.landhotel-stockhausen.de



TAXI
Altenkirchen

TAXIBETRIEBE
JWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse



METZGEREI
SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung
von Tieren aus nächster Nähe,
alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 026 80/80 90

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Radsport
Mertens

57614 Fluterschen · Talstraße 4
Telefon: 026 81 - 66 08

Frühjahrs-Aktion
limitierte Auflage VICTORIA E-Bike

Modell 2017

5.8 SE /	5.7 SE
2.099,-	2.049,-
1.899,- €	1.849,- €



Nur in Blau und Weiß und nur so lange Vorrat reicht.

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. vorm. nach Vereinb. u. 14.30–18.30 Uhr, Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Weitere Angebote unter: www.radsport-mertens.de



Gemeinsam im
Grünen

Tagespflege Sonnenschein
SONNENHANG



TAGESPFLEGE

Ab Januar 2017 ändert sich das Pflegestrukturegesetz (PSG II). Die bisherigen Pflegestufen I-III werden durch sog. Pflegegrade 1-5 ersetzt.

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Schnuppertag!

Beispiel: Pflegegrad 3 = € 54,92

Unser Sinnesgarten lädt zum Erleben ein!

Zum Lichtenberg 1
57635 Mehren
Fon: 02686 / 897780-0 www.sph-sonnenhang.de




Reiseland
Bayern
lädt ein!

Viele hilfreiche Tipps und Links: www.ebook.wittich.de

Fenster · Türen · Wintergärten

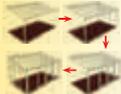
Große Ausstellung **FACHTAGE 11. + 12. März 2017**

Günther
ENERGIE-SPAR
Fenster · Türen · Wintergarten



Terrassendach – Carport – Haustür-Vordach

Modul-
Wintergarten



KLASSIK
Wintergarten



**Wir stellen
nicht nur aus,
wir stellen
auch her !**

Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Öffnungszeiten:
Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
- An Feiertagen geschlossen -



56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de



Kumm ren!
Das Lokal für nette Leute.

Achtung neue Öffnungszeiten ab dem 01.03.2017

Mittwoch bis Samstag: 15.00 - Open End
Sonntag: von 10.00 - 21.00 Uhr

**Sonntags Frühshoppen
Pils und Kölsch € 1,20**

Im Ausschank Bitburger Pils und Reissdorf Kölsch Skat, Dart oder auch Schocken, in ruhiger Atmosphäre

Auf euer/Ihr Erscheinen freut sich Otto.

57610 Altenkirchen (Leuzbach) · Wiedstraße 55
0177/23 16 08 9 · kumm-ren@web.de
www.kumm-ren.de

Haar Shop-Abholmarkt

Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung
Versand

!! Angebot im März !!

WELLA Dynamic Fix Spray 500 ml
Extra Volumen Mousse 500 ml
je ~~21,05 €~~ **jetzt je 17,90 €**

Bahnhofstr. 10 · 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/4752

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

Bei Vorlage
dieser Anzeige **3%**
auf alle
Produkte!

Praxis für Psychotherapie

Wichard L. v. Wilamowitz-Moellendorff
Psychotherapie = gemeinsam Lösungen finden
Mittelweg 7, 57629 Wied Tel. 02680/8484

Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt
Fachzahnarzt für
Oralchirurgie,
alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

**Mit den neuesten Anästhesietechniken
wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.**

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrergeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

**Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird?
In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!**



Aurelia Kliniken

www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 06774/918200





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Folgekosten einplanen

Beim Erwerb einer gebrauchten Immobilie wird in vielen Fällen der Modernisierungsbedarf unterschätzt. Im Raum steht häufig die Frage nach zwingenden Modernisierungen, etwa aufgrund des Alters des Hauses. Der Modernisierungsbedarf kann zum Beispiel undichte Rohrleitungen betreffen, schadhafte Keller oder Dächer oder auch defekte Heizungsanlagen. Bei einem solchen Modernisie-

rungsbedarf können Hauskäufer nicht wählen, ob und wann sie modernisieren wollen, sondern oft muss es sehr zeitnah nach dem Hauskauf erfolgen. Also dann, wenn die finanzielle Belastung ohnehin schon sehr hoch ist. Deshalb ist es wichtig, vor dem Kauf sorgfältig einen realistisch abgeschätzten Modernisierungsbedarf zu ermitteln und einzuplanen.

Reserven und Nebenkosten einplanen

Viele angehende Bauherren denken, dass nach dem Kauf des Grundstücks und der Verpflichtung eines Bauträgers keine Kosten mehr dazukommen. Das ist ein weitläufiger Irrtum, denn wer ein Grundstück erwirbt, muss Kaufnebenkosten einkalkulieren. Das sind beispielsweise Aufwendungen für

Grundbucheintrag, die Grunderwerbssteuer oder Notarkosten. Außerdem werden Erschließungskosten fällig. Schließlich muss das künftige Eigenheim an Kanal, Wasser, Gas und Strom angeschlossen werden. Kosten also, die vom Bauherrn von Anfang an mit eingeplant werden müssen.

Daten zur realistischen Preisermittlung

Überzogene Preisvorstellungen verzögern den Verkaufs- bzw. Vermietungsprozess. Mit der IZ-Wohnmarktanalyse können Eigentümer, Makler und Verwalter anhand objektiver Daten realistische Preise ermitteln. Die Daten können für jeden Standort in Deutschland ermittelt werden. Eigentümern und Maklern, Verwaltern und Asset-Managern kann die Analyse als Verkaufs- und Entscheidungshilfe dienen. Zudem können damit Aussagen über potenzielle Nachfrage und künftige Preisentwicklungen getroffen werden. Die Wohnmarktanalyse setzt statistische Daten wie Lagequalität und Preisentwicklung, örtliche Vergleichsangebote und Vermarktungsdauer anderer Im-

mobilien im Umfeld tagesaktuell zueinander ins Verhältnis. Innerhalb weniger Minuten erhält der Nutzer eine auf sein Objekt zugeschnittene Marktanalyse, anhand derer er den realistischen Wert seiner Immobilie herausfinden kann. Die IZ-Wohnmarktanalysen wurden gemeinsam vom iib institut innovatives bauen (Dr. Peter Hettenbach), von der Immobilien Zeitung (dfv Mediengruppe) und Flowfact entwickelt. Basis sind ständig aktualisierte und automatisierte Online-Recherchen in nahezu allen Immobilienportalen, demographische Daten sowie eigene Recherchen des iib. Mit besonderen mathematischen Verfahren werden die Daten verfeinert und mögliche Entwicklungstrends aufgezeigt.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Lassen Sie Ihren Hausraum
Wirklichkeit werden!

Ihr Wochenblatt
hilft Ihnen bei der Suche!
anzeigen@wittich-hoehr.de

Gerne auch telefonisch
unter Tel. 02624 9110

Baugrund begutachten lassen

Wer beim Hausbau auf Nummer sicher gehen möchte, lässt vor Baubeginn eine Baugrunduntersuchung durchführen. Diese gibt Auskunft über die Beschaffenheit des Bodens. Ein Gutachter untersucht die Tragfähigkeit und weist auf Schichten- oder Grundwasser sowie auf eventuelle Bodenverunreinigungen hin. Hierzu wird an den geplanten Gebäudecken mit einem Kernbohrgerät mehrere Meter tief in den Bo-

den gebohrt und Proben werden entnommen. Ein solches Gutachten sichert das Bauvorhaben ab, denn der Baugrund in Deutschland ist Bauherrenrisiko. Gibt es kein Baugrundgutachten und es treten Baumängel auf, können hohe Kosten entstehen. Für Bauherren, die einen Keller errichten möchten, ist ein Bodengutachten unverzichtbar, nicht zuletzt wegen der erforderlichen Abdichtungsmaßnahmen.

Wenn Ihre Wohnung langsam
zu klein wird.
Sie wollen umziehen?

Ihr Wochenblatt hilft!

Hier investieren Sie richtig!



Pflanzen
Breuer
 grün erleben

WIR SIND FRÜHLING!

HOL DIR GIGANTISCH SCHÖNE FRÜHLINGSBLÜHER.

* Angebot gültig solange Vorrat reicht.

Foto: © blumenbuero.de



STÜCK NUR
0,99*

GEFÜLLTE PRIMEL
 versch. Farben | Topf-Ø 10 cm



NEU!

PFLANZKÜBEL & -KÄSTEN
 in- & outdoor verwendbar.
 Unübertroffene Auswahl vorrätig!

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
 Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
 Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.-Fr. 9:00-19:30 Uhr . Sa. 9:00-18:00 Uhr . So. 11:00-16:00 Uhr (So. kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)



König's

REISEN

Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
 Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems |
 Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf |
 Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen |
 Koblenz | Lahnstein | Limburg | Montabaur | Neuwied |
 Ransbach | Sinzig | Vallendar | Weißenthurm |
 Westerburg | Willroth

Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
 Sie erreichen uns: Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
 Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr

www.koenigreisen.de
 König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges

**Reisen für Kurzentschlossene...
 Restplätze!**

14.03. - 19.03. (6Tg) **Kamelieneblüte in der Toskana erleben**
 Hotel top-bewertet, mit Pisa, Lucca, Florenz, uvm. HP € 499,-

23.03. - 26.03. (4Tg) **Deutschlands Norden entdecken**
 ****Best Western Frisia, Meyer Werft, Münster, Leer, uvm. ÜF € 319,-

26.03. - 30.03. (5Tg) **Prag – die goldene Stadt**
 zentr. ****Htl. Ambiance, Stadtführungen & Bierparty ÜF+ € 338,-

29.03. - 02.04. (5Tg) **Mailand erleben und genießen**
 ****SUP Leonardo Htl. Milan City, Stadtführung uvm. ÜF+ € 599,-

03.04. - 09.04. (7Tg) **Einzigartiger Comer See**
 ****Htl. Lenno, Schifffahrt, Bellagio, Lugano & Mailand HP € 829,-

03.04. - 09.04. (7Tg) **Schottlands alte & neue Metropolen**
 ****Standorthotel mitten in Edinburgh, mit J.König HP € 1199,-

07.04. - 09.04. (3Tg) **Flanderns schönste Städte**
 Brügge, Antwerpen, Gent, ****Hotel Holiday Inn Expo ÜF € 249,-

11.04. - 18.04. (8Tg) **Gardasee - Riva del Garda (Ostern)**
 im langjährigen Vertragshotel Savoy Palace **** HP € 699,-

Der Bodensee

Charme & Gemütlichkeit dieser Region entdecken

★★★★★



17.05. - 21.05.2017 // 07.06. - 11.06.2017 (5 Tage)

- Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • **** Hotel City Krone
- Begrüßungsgetränk • Besuch Barockkirche Birnau • Fahrt zur Insel Mainau und nach Meersburg • Stadtführung Lindau • Ausflug Ravensburg mit Stadtführung
- Nutzung des Hallenbades

Preis pro Person im DZ | Halbpension € 478,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

14.04. - 16.04. (3Tg) **Tulpen-Ostern: Höhepunkte Hollands**
 Scheveningen - Amsterdam - Den Haag - Keukenhof ÜF € 259,-

17.04. - 23.04. (7Tg) **Frühling in Istrien genießen**
 TOP Preis-Leistungsverhältnis, Rabac, Pula, Opatija, uvm. HP € 549,-

20.04. - 23.04. (4Tg) **Lüneburger Heide **Kein EZ-Zuschlag!****
 zur Wollgrasblüte, Kutschfahrt & Eintopf, Celle, uvm. HP € 349,-

28.04. - 02.05./10. - 14.05. (5Tg) **Hamburger Elbparadies**
 zur Apfelblüte, ****SUP Htl. The Rilano, tolles Programm ÜF+ € 449,-

04. - 07.05./02. - 05.06. (4Tg) **Spreewald und Oberlausitz**
 Zentr. ****Hotel Lindner in Cottbus & viel Programm HPab€ 339,-

08.05. - 14.05. (7 Tg) **Südtirol – zwischen Gletschern & Reben**
 Ht. Elisabeth o. Resid. Flora, Meran & Brixen uvm. HPab€ 649,-

08.05. - 14.05. (7 Tg) **Maurach am schönen Achensee**
 Pension Klingler für entspannte Urlaubstage HP € 519,-

25.05. - 28.05. (4Tg) **Altmühltal, Ingolstadt & Regensburg**
 Tanzabend im Hotel & Schifffahrt Donaudurchbruch HP € 359,-

28.05. - 31.05. (4Tg) **Berlin – Am Puls der Zeit**
 ****Htl. Mercure Berlin City, Stadtführung & Potsdam ÜF € 318,-

Hartz - mal mit dem Premiumbus

Brocken und historische Städte entdecken

★★★★★



27.04. - 02.05.2017 // 13.06. - 18.06.2017 (6 Tage)

- Fahrt im 2/1-bestuhlten 5-Sterne Premiumbus • Stadtführung Goslar & Eintritt Kaiserpfalz • Fahrt mit der HSB auf den Brocken & zurück • Führung Wernigerode, Quedlinburg & Domführung Halberstadt • Eintritt & Führung Garten Blankenburg
- Weinprobe • Aufenthalt & Führung Stolberg & Göttingen

Preis pro Person im DZ | Halbpension € 699,-

Reisen im ★★★★★-Premiumbus

19.04. - 23.04. (5Tg) **Salzburg – Mozartstadt entdecken**
 ****Wynham Grand Hotel Salzburg, u.a. mit Führung ÜF+ € 599,-

21.04. - 27.04. (7Tg) **Urlaub im Seebad Binz auf Rügen**
 Top-Strandhotel Rugard****SUP & schönes Programm HP € 798,-

24.04. - 04.05. (11Tg) **Grünes Irland, spektakuläre Küsten**
 Albert Brants zeigt einzigartige Sehenswürdigkeiten HP € 1499,-

25.04. - 03.05. (9Tg) **Provence - ins Land des Lichts**
 Standorthotel in Arles, Avignon, Pont-du-Gard uvm. HP € 1249,-

11.05. - 15.05. (5 Tg) **Dresden mit dem Premiumbus**
 ****SUP Hilton Dresden, Meissen, sächs. Schweiz, uvm. ÜF € 648,-

16.05. - 23.05. (8Tg) **Normandie und Bretagne**
 Durchgehende Reisebegleitung - Begeistert Sie! HP € 1189,-

20.05. - 25.05. (6Tg) **Berchtesgadener Land**
 ****SUP Hotel Edelweiß, Salzburg, St. Wolfgang uvm. HP € 838,-

25.05. - 31.05. (7Tg) **Traumhafte Blumenriviera**
 ****Htl. Metropol, Panoramalage, Nizza, Genua, uvm. HP € 848,-

28.05. - 04.06. (8 Tg) **Steiermark – wundervoll & köstlich**
 Kulinarische Höhepunkte, tolle Landschaft & Spitzen-Hotel HP € 939,-

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 12. März 2017, 13 - 18 UHR

++ JETZT WIRDS ANGEPACKT! ++ JETZT WIRDS ANGEPACKT! ++ JETZT WIRDS ANGEPACKT! ++

FRÜHJAHRSPUTZ

AKTIONSZEIT BIS 26. APRIL 2017

1 RABATT

Jeder Möbelkäufer*
der einen Kaufvertrag abschließt, erhält bis zu

30%

auf alle
Neubestellungen!

* Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Die Ware von Henders & Hazel ist von dieser Aktion ausgeschlossen!

2 GRATIS

Jeder Käufer*
der einen Kaufvertrag abschließt, erhält gratis

LIEFERUNG/MONTAGE

* Für alle im Aktionszeitraum gekauften Möbel oder Küchen (in unserem Werbegebiet).

3 AKTION

Jeder Küchenkäufer,*
der einen Kaufvertrag ab 6000,- Euro abschließt,
erhält eine hochwertige

KitchenAid
KÜCHENMASCHINE

* Nur gültig für Neubestellungen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Solange der Vorrat reicht!

EVENT

Sa., 11.03. und So., 12. 03.2017

BERATUNG

in Sachen Fahrrad & Ergonomie

Das Team von Bockshop aus Bad Marienberg, berät Sie über die neuen Fahrradtrends 2017. Fit und mobil in den Frühling!

BOCK
shop.com

EVENT

Sa., 11.03. und So., 12. 03.2017

FARBBERATUNG

für Wand & Boden

Das Team von Farben Gross, berät Sie über Bodenbeläge und Wandfarben.

Farben GROSS

EVENT

Samstag, 11. März 2017

SHOWCOOKING

mit Nicole Schreiber

Es erwartet Sie beim Einrichtungshaus Kranz von 11:00-15:00 Uhr ein Kochevent der Extraklasse!

NEFF

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 09.00 - 18.30 Uhr und Sa. 09.00 - 16.00 Uhr
 Bad Marienberger Straße 14, 57583 Nauroth, Telefon: 0 2747 / 915 80-0,
 Fax: 0 2747 / 915 80-22, info@moebelhaus-kranz.de

Einrichtungshaus

KRANZ

Finden Sie uns auf Facebook

www.moebelhaus-kranz.de